



Sitzung des Rates des EVTZ Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau

**15. März 2012
Salle des Conseils
Strasbourg
16.00 Uhr – 18.30 Uhr**

Protokoll

Teilnehmerliste:

M. Jacques BIGOT, M. Matthias BRAUN, M. Henri BRONNER, Mme Francoise BUFFET, Herr Hermann BURGER, Herr D. CAROLI, Herr Christian DUSCH, M. Bernard EGLES, M. Alain FONTANEL, M. Jean-Louis FREYD, M. Robert GROSSMANN, Monsieur Robert HERMANN, Herr Klaus JEHLE, M. Alain JUND, Herr Willy KEHRET, Herr Peter KIEFFER, Herr Klaus-Peter MUNGENAST, Herr Klaus MUTTACH, Herr Dr. Günther PETRY, Mme Nawel RAFIK-ELMRINI, Mme Anne-Pernelle RICHARDOT, M. Roland RIES, Herr Frank SCHERER, Frau Edith SCHREINER, M. Eric SCHULTZ, Mme Anne SCHUMANN, Frau Evelyne SEEBERGER, Herr Dr. Claus-Dieter SEUFERT, Herr Michael WELSCHÉ.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten und Eröffnung der Sitzung

Der Präsident eröffnet die Sitzung und kündigt den Wechsel der Präsidentschaft im Laufe dieser Sitzung an. Herr Dusch verliest die Namensliste, um zu überprüfen, ob die zur Beschlussfähigkeit erforderliche Stimmzahl erreicht ist.

Der Präsident teilt mit, dass die Unterzeichnung des Protokolls über die grenzüberschreitende Tram Straßburg-Kehl auf die Ratssitzung folgt.

Der Präsident äußert andererseits seine Solidarität mit dem syrischen Volk, indem er seine Unterstützung an diesem Jahrestag des Ausbruchs des syrischen Frühlings zum Ausdruck bringt.

Der Präsident hält seine Rede zum Ende seiner Amtszeit. Er erinnert an die Bedeutung der Entwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, welche das Gebiet des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau zu einem bahnbrechenden Gebiet macht.

1.1 Verabschiedung der Tagesordnung der Sitzung.

Die Tagesordnung wird verabschiedet.

1.2 Annahme des Protokolls des Eurodistriktrates vom 5. Dezember 2011

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

2. Wechsel der Präsidentschaft

2.1 Wahl des Präsidenten

Der Präsident erinnert an die diesbezüglichen Bestimmungen der Satzung des EVTZ (Art. 8):

Der Präsident wird vom Rat mit einer Amtszeit von 2 Jahren gewählt.

Der Präsident wird nach dem Prinzip der Mehrheits- und Persönlichkeitswahl in zwei Wahlgängen gewählt

Der Präsident wird von der Versammlung auf Vorschlag abwechselnd von französischer und deutscher Seite gewählt.

Der Präsident schlägt vor, eine Abstimmung per Handzeichen vorzunehmen. Der Vorschlag wird verabschiedet.

Der Präsident fragt die deutsche Seite, ob es Bewerber um das Amt des Präsidenten gibt.

Frau Schreiner schlägt Herrn Frank Scherer als Bewerber um das Amt des Präsidenten für die deutsche Seite vor. Dieser Vorschlag wird zur Abstimmung unterbreitet.

Der Rat wird aufgefordert, die Wahl des Präsidenten vorzunehmen.

Der einzige Bewerber, Herr Frank SCHERER, wird einstimmig zum Präsidenten des EVTZ Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau gewählt. Herr Scherer dankt den Mitgliedern des Rates für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Herr Frank Scherer hält seine Antrittsrede.

2.2 Wahl des Vizepräsidenten

Der neue Präsident Herr Scherer erinnert an die diesbezüglichen Bestimmungen der Satzung des EVTZ.

In Übereinstimmung mit Artikel 8 dieser Satzung wählt der Eurodistriktrat seinen Vizepräsidenten aus dem Kreis seiner Mitglieder mit einer Amtszeit von zwei Jahren.

Er wird aus dem Kreis der Vertreter ausgewählt, die der Seite angehören, welcher der Präsident nicht entstammt.

Herr Bigot schlägt Herrn Roland Ries als Bewerber um das Amt des Vizepräsidenten für die französische Seite vor.

Der Rat wird aufgefordert, die Wahl des Vizepräsidenten vorzunehmen.

Der einzige Bewerber Herr Roland Ries wird einstimmig zum Vizepräsidenten des EVTZ Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau gewählt.

Der Vizepräsident dankt den Ratsmitgliedern.

Herr Grossmann äußert große Hoffnung im Hinblick auf die angesprochenen Projekte, möchte aber dennoch festhalten, dass die Projekte, welche sich an die Jugend wenden, sich nicht auf Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren beschränken sollten. Er weist ebenfalls nachdrücklich auf den Verzug im Rahmen der Umsetzung der Projekte hin. Er bedauert, dass die von ihm vorgestellten Vorschläge weder vom Präsidenten noch vom Vizepräsidenten berücksichtigt wurden. Er setzt dennoch große Hoffnung in die Präsidentschaft von Herrn Scherer. Der Präsident weist darauf hin, dass die Jugend eine dieser Prioritäten ist, ohne dass die anderen Bürger ausgeschlossen werden.

3.0 Bezeichnung des Ratsmitglieds, welches den Vorsitz über die Abstimmungen bezüglich der Jahresrechnung des Anordnungsbefugten (Compte Administratif) 2011 und des Jahresabschlusses (Compte de Gestion) 2011 übernehmen soll

Der Präsident erinnert daran, dass es sich um eine zwingende Verwaltungsvorgabe handelt und dass die Genehmigung des Jahresabschlusses (Compte de Gestion) sowie der Jahresrechnung des Anordnungsbefugten (Compte Administratif) den Abschluss des Rechnungsjahres 2011 ermöglicht.

Der Präsident möchte auf den Inhalt der Beratung hinweisen und bittet Frau Araneder, den Unterschied zwischen dem Jahresabschluss und der Jahresrechnung des Anordnungsbefugten zu erläutern. In dem Jahresabschluss werden die vom öffentlichen Kassenbeamten vorgenommenen Geschäftshandlungen geschildert, während die Jahresrechnung des Anordnungsbefugten die vom Anordnungsbefugten, also vom Eurodistrikt, vorgenommenen Geschäftshandlungen schildert.

Der Präsident erinnert daran, dass der Eurodistriktrat den Jahresabschluss des Präsidenten in Übereinstimmung mit der Satzung des EVTZ sowie in Anwendung von Artikel L.2541-13 und L.2543-8 des Code général des collectivités territoriales unter dem Vorsitz eines zu diesem Zweck von ihm bezeichneten Mitglieds überprüft. Der Präsident schlägt vor, dass Herr Dr. Seufert als Versammlungsältester den Vorsitz an seiner Stelle übernimmt, und legt den Vorschlag zur Abstimmung vor.

Der Rat betraut Herrn Dr. Seufert mit dem Vorsitz über die Abstimmungen bezüglich des Jahresabschlusses 2011 sowie der Jahresrechnung des Anordnungsbefugten 2011 des Eurodistrikts.

3.1 Jahresabschluss (Compte de Gestion) 2011

Herr Dr. Seufert legt der Versammlung den Jahresabschluss 2011 zur Abstimmung vor.
Der Jahresabschluss wird einstimmig verabschiedet.

3.2 Jahresrechnung des Anordnungsbefugten (Compte Administratif) 2011

Herr Dr. Seufert bittet den Rat, die Jahresrechnung des Anordnungsbefugten 2011 in der Form zu verabschieden, in der sie in den Dokumenten im Anhang vorgelegt wird.

Frau Schreiner stellt Fragen in Bezug auf die verwendete Systematik für die Betriebsausgaben und vor allem die außerordentlichen Aufwendungen, wobei Frau Araneder darauf hinweist, dass die außerordentlichen Aufwendungen Rechnungsabgrenzungsposten einiger kleiner Ausgaben des Jahres 2010 entsprechen, welche im Jahr 2011 getätigt werden mussten.

Frau Schreiner bittet um eine Klarstellung in Bezug auf die Nomenklatur für Aufwendungen und insbesondere außerordentliche Aufwendungen. Frau Araneder erläutert, dass der Posten der außerordentlichen Ausgaben einige kleine Regularisierungen von Ausgaben des Jahres 2010 enthält, die 2011 durchgeführt wurden.

Die Jahresrechnung des Anordnungsbefugten 2011 wird einstimmig verabschiedet.

3.3 Einsetzung eines Ausschreibungsausschusses

Er weist darauf hin, dass die Einsetzung des Ausschusses zwingend verpflichtend ist. Mit seiner Hilfe können Aufträge in Höhe von 200 000 bis 5 000 000 € vergeben werden. Die Liste der vorgeschlagenen Personen in der Anlage zum Beschluss wird zur Abstimmung unterbreitet.

Die für die Einrichtung eines Ausschreibungsausschusses vorgeschlagene Liste wird einstimmig verabschiedet.

3.4 Anpassung der Kategorien für die Einstellung des (der) Beschäftigten für Sekretariatsarbeiten und Buchhaltung

Der Präsident bittet den Rat, die Anpassung der Kategorien des (der) Beschäftigten für Sekretariatsarbeiten und Buchhaltung zu bestätigen und den zusätzlichen Anhang zum Beschluss vom 17. Juni 2010 zu verabschieden.

Frau Schreiner bittet um nähere Angaben bezüglich der Umsetzung dieses Beschlusses. Frau Riedel weist darauf hin, dass dieser Beschluss die Einstellung einer Beschäftigten in Einklang mit ihrer für diese Stelle nicht vorgesehenen Amtsstufe ermöglicht.

Der Beschluss wird verabschiedet.

4. Road Map

Der Präsident erteilt Frau Riedel das Wort, die mitteilt, dass die ersten drei Monate des Jahres der Einsetzung des Teams und des Verwaltungsrahmens gewidmet waren. Sie stellt danach den Aktionsplan für das Jahr 2012 im Einzelnen vor, welcher auf den im Jahr 2011 verabschiedeten strategischen Prioritäten aufbaut, nämlich:

- die Erweiterung des Gebiets des Eurodistrikts auf französischer Seite: Szenariovorschläge sollen dem Rat im Juli 2012 vorgelegt werden
- die Studie über die ZOAST (Zone Organisée d'Accès aux Soins Transfrontaliers – organisierte Zugangszone für die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung)
- die Studie über den multimodalen Verkehr
- die fortgesetzte Ausrichtung bestehender Veranstaltungen, wie der Km Solidarité und der Wandertag des Eurodistrikts
- Fortsetzung vor allem der Foren des Eurodistrikts mit dem Forum über die grüne Wirtschaft, voraussichtlich am 14. Juni 2012; das nächste Forum könnte im Herbst ausgerichtet werden
- Umsetzung neuer Veranstaltungen: der Marathon des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau am 28. Oktober 2012.
- der Fonds zur Unterstützung von Mikroprojekten wird bis April eingesetzt, danach werden Informationssitzungen ausgerichtet, während die Untersuchung der ersten Angelegenheiten ab Mai erfolgt.
- der Fonds zur Unterstützung von Schulgruppen muss vor allem größeren Bekanntheitsgrad bei Schulen und Lehrern genießen.
- der Fonds des Eurodistrikts zur finanziellen Unterstützung „klassischer“ Projekte
- die Leitung der Arbeitsgruppen
- die Bilingualität und die Sensibilisierung im Hinblick auf diese Thematik machen die Einrichtung einer neuen Arbeitsgruppe erforderlich
- die Gemeinden sollen im Hinblick auf den Aktionsplan zur Frage der Lärmbelästigung im Eurodistrikt zu einem Treffen eingeladen werden, um eine Abstimmung der Gemeinden in die Wege zu leiten
- die Überarbeitung der Website des Eurodistrikts
- die Zusammenarbeit mit den anderen Eurodistrikten und eine gemeinsame Nutzung bewährter Vorgehensweisen. Eine Gesprächsrunde ist des Weiteren für Juni vorgesehen
- Lobbying-Arbeit auf europäischer Ebene

5. Haushaltsansatz 2012

Der Präsident weist darauf hin, dass es sich hierbei um den Haushaltsvoranschlag handelt, der für das Jahr 2012 verabschiedet werden soll, da die deutsche Übersetzung Verwirrung stiftet. Er legt den Beschluss genauer dar.

Frau Schumann würde gerne die Gründe für die Erhöhung der Aufwendungen in Erfahrung bringen. Der Präsident erteilt Frau Riedel das Wort, die darauf hinweist, dass der Haushaltsvoranschlag für 2011 von einer Schätzung ohne Vergleichsgrundlage ausging, da der EVTZ im Jahr 2010 gegründet wurde und die Erfahrungen, welche im Jahr 2011 in Verbindung mit den tatsächlichen Ausgaben gesammelt wurden, die Überarbeitung einiger Posten erforderlich machten. Der Haushaltsvoranschlag 2012 berücksichtigt andererseits den Abschluss der Einstellungsmaßnahmen, während das Team im Jahr 2011 noch eingesetzt wurde.

Der Präsident bittet den Rat, den Haushaltsvoranschlag 2012 zu verabschieden. Der Haushalt wird mit sieben Stimmenthaltungen verabschiedet.

Der Präsident weist darauf hin, dass der Eurodistrikt zwar auf keine übermäßige Bürokratie zurückgreifen darf, aber dass er dennoch einen Verwaltungsrahmen benötigt, mit dessen Hilfe anschließend andere Kapazitäten freigeschaltet werden können.

Herr Mungenast stellt seinerseits fest, dass die Verwaltungskosten nicht zu hoch erscheinen. Er ist des Weiteren der Ansicht, dass der Vortrag im Jahr 2012 nicht vollständig aufgebracht werden dürfte.

Herr Bigot stellt fest, dass die Erhöhung der außerordentlichen Aufwendungen beweist, dass nicht nur Zuschüsse ausgeschüttet werden, wobei er in Studien investieren möchte, um zu konkreten Projekten zu gelangen.

Frau Schreiner begrüßt, dass erstmals Zahlen mit erkennbarer Zuweisung vorliegen, selbst wenn der Haushalt, der sich an die Regeln der französischen öffentlichen Rechnungslegung hält, insgesamt auch weiterhin schwierig zu verstehen ist. Sie äußert den Wunsch, der Vortrag der Vorjahre solle über mehrere Jahre verwendet werden, um eigene Projekte finanzieren zu können und gleichzeitig externe Projekte zu unterstützen, falls sie dies verdienen.

Herr Dr. Petry verkündet, dass er die Regeln der französischen öffentlichen Rechnungslegung nicht in ausreichendem Maße kennt, um den vorgelegten Haushalt beurteilen zu können, und zwar umso mehr, als er erst kurz vor der Sitzung vorgelegt wurde, und dass er sich der Stimme enthält.

6. Einsatz des Mikroprojektfonds

Frau Riedel stellt die praktischen Modalitäten vor, denen der Einsatz des Mikroprojektfonds unterliegt.

Der Präsident bittet den Rat, die Modalitäten für den Einsatz des Mikroprojektfonds auf der Grundlage des Anhangs zum Beschlussvorschlag zu verabschieden und den Präsidenten des Eurodistrikts zu ermächtigen, die Vereinbarung sowie alle Unterlagen in Verbindung mit der Einstellung eines externen Dienstleisters für die Kontrolle der Ausgaben in Einklang mit den Forderungen des Programms INTERREG IV A zu unterzeichnen.

Der Präsident weist darauf hin, dass drei Themenkreise vom Fonds seines Erachtens insbesondere unterstützt werden müssen:

- die Kultur, und zwar insbesondere im Hinblick auf Jugendliche und junge Erwachsene von 14 bis 25 Jahren
- die Bilingualität
- eine Sozialpolitik und das „bessere Zusammenleben“.

Die Vorstandsmitglieder erklären sich mit diesen Modalitäten einverstanden und genehmigen den vorgeschlagenen Beschluss einstimmig.

7. Information in Bezug auf die Arbeitsgruppen

Frau Riedel berichtet über die Tätigkeit der Arbeitsgruppen (AG), und zwar vor allem die AG Gesundheit, Kartographie und Verkehr. Ein voraussichtlicher Terminplan der Sitzungen wird den Ratsmitgliedern ausgehändigt.

8. Information in Bezug auf die Tram

Das Projekt wird von Herrn Brochard von der CUS vorgestellt.

9. Projekte

9.1.2. Marathon Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau

Frau Riedel stellt das Projekt vor.

Der Präsident bittet den Rat, die Schaffung einer neuen Veranstaltung des Eurodistrikts sowie die finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts am Projekt in Höhe von 50 000 € zu genehmigen.

Der Rat verabschiedet den Vorschlag für 2012.

9.2 Anträge auf Zuschüsse

9.2.1 Europarade

Der Präsident bittet den Rat, eine finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts am Projekt in Höhe von 30 000 € zu bestätigen. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.2 Allez hop

Der Präsident bittet den Rat, eine finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts für 2012 und 2013 zu bestätigen: Der beantragte Zuschuss beläuft sich auf 60 000 € (30 000 € pro Jahr).

Der Präsident schlägt vor, im Augenblick nur den Betrag in Bezug auf das Jahr 2012 zu verabschieden. Der Rat wird aufgefordert, dem Projektträger Baal NOVO eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 30 000 € für das Jahr 2012 zu bewilligen. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.3 Plattform 4

Der Präsident bittet den Rat, dem Verein „la Chambre“ eine finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts in Höhe von 30 000 € für sein Projekt Plattform_4 zu bewilligen, welches die Ausrichtung der „Europäischen Treffen der jungen Photographie“ zum Gegenstand hat. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.4 Jazzpassage

Der Präsident bittet den Rat, die finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts am Projekt „Jazzpassage 10jähriges Bestehen“ zu bestätigen. Der dem Projektträger Jazzdor bewilligte Zuschuss beläuft sich auf 20 000 €. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.5 Lauf „Foulées de Chocolat“

Der Präsident bittet den Rat, die finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts am Projekt „Der Schokoladenlauf des Eurodistrikts – Les Foulées du Chocolat de l’Eurodistrict“ zu bestätigen. Der Zuschuss, welcher dem als Projektträger auftretendem Verein „Les Défoulés des 4 saisons“ für die Ausrichtung eines Laufwettbewerbs auf deutsch-französischer Ebene bewilligt wird, beläuft sich auf 3 000 €. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.6 Leichtathletikmeisterschaften

Der Präsident bittet den Rat, die finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts am Projekt „Leichtathletikmeisterschaften“ zu bestätigen. Der dem Projektträger, nämlich dem Comité du Bas-Rhin d’Athlétisme bewilligte Zuschuss beläuft sich auf 4.000€. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.7 Fußballbegegnungen

Der Präsident bittet den Rat, die finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts am Projekt „Fußballbegegnungen“ zu bestätigen. Der dem Projektträger, nämlich der Ligue d’Alsace de Football bewilligte Zuschuss beläuft sich auf 11.550 €. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.8 Deutsch-französische Jugendbegegnung

Der Präsident bittet den Rat, die finanzielle Beteiligung des Eurodistrikts am Projekt „Deutsch-französische Jugendbegegnungen“ zu bestätigen. Der dem Projektträger, nämlich dem Verein Intermède bewilligte Zuschuss beläuft sich auf 1.900 €. Der Zuschuss wird verabschiedet.

9.2.9. Interkulturelles und grenzüberschreitendes Projekt (Entzug des Zuschusses CLAPEST)

Der Präsident bittet den Rat, den Entzug der finanziellen Beteiligung des Eurodistrikts für das vom CLAPEST getragene „interkulturelle und grenzüberschreitende“ Projekt zu bestätigen. Der Entzug des Zuschusses wird verabschiedet.

Der Präsident schließt die Sitzung.

Frank Scherer
Präsident des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau



Eurodistriktrat

15. März 2012
Strasbourg
16:00 bis 18:00 Uhr

Tagesordnung

- 1. Empfang durch den Präsidenten und Eröffnung der Sitzung**
 - 1.1. Verabschiedung der Tagesordnung
 - 1.2. Annahme des Protokolls der Ratssitzung vom 5. Dezember 2011 *Bericht in der Anlage*
- 2. Wechsel der Präsidentschaft**
 - 2.1 Wahl des Präsidenten *Bericht in der Anlage*
 - 2.2 Wahl des Vize-Präsidenten *Bericht in der Anlage*
- 3. Verwaltung des EVTZ**
 - 3.0. Wahl eines Mitgliedes der Ratssitzung für den Vorsitz des Jahresabschlusses und der Jahresrechnung *Tischvorlage*
 - 3.1. Jahresabschluss für 2011 *Tischvorlage*
 - 3.2. Jahresrechnung für 2011 *Bericht in der Anlage*
 - 3.3. Einsetzung eines Ausschreibungsausschusses *Bericht in der Anlage*
 - 3.4. Anpassung der Kategorien für die Einstellung der Assistentin/Buchhalterin (C / B) *Bericht in der Anlage*
- 4. Roadmap 2012** *Mündlicher Bericht*
- 5. Haushaltsplan 2012 des EVTZ** *Bericht in der Anlage*
- 6. Einsatz des Mikroprojektfonds** *Bericht in der Anlage*
- 7. Information über die Arbeitsgruppen** *Mündlicher Bericht*
- 8. Information über das Projekt « Tramway Strasbourg-Kehl »** *Mündlicher Bericht*
- 9. Projekte**
 - 9.1. Veranstaltungen**
 - 9.1.1. KM Solidarité vom Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau *Mündlicher Bericht*
 - 9.1.2. Marathon Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau *Bericht in der Anlage*
 - 9.2. Förderanträge**
 - 9.2.1. Europarade *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.2. Allez hop *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.3. Plattform 4 *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.4. Jazz d'Or *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.5. Umweltfreundlicher Volkslauf « Der Schokoladenlauf » *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.6. Leichtathletikmeisterschaft *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.7. Reihe von Fußballbegegnungen *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.8. Deutsch -französische Jugendbegegnung *Bericht in der Anlage*
 - 9.2.9. Interkulturell und grenzüberschreitend (Rückzug CLAPEST) *Bericht in der Anlage*
- 10. Sonstiges**
 - 10.1 Resolution Spielhallen *Resolution in der Anlage*



Sitzung des Rates des EVTZ Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau

**5. Dezember 2011
Salle des Conseils
Strasbourg
14:00 – 16:30 Uhr**

Protokoll

Teilnehmerliste:

M. Jean-Marie BEUTEL, M. Philippe BIES, M. Jacques BIGOT, Herr Gerhard BORCHERT, M. Matthias BRAUN, M. Henri BRONNER, M. Yves BUR, Herr Hermann BURGER, Herr Dr. Karl-Heinz DEBACHER, M. Bernard EGLES, M. Alexandre FELTZ, M. Jean-Louis FREYD, Herr Jurgen GIEßLER, M. Robert GROSSMANN, M. Alain JUND, Herr Willy KEHRET, Herr Peter KIEFER, Herr Klaus-Peter MUNGENAST, Herr Klaus MUTTACH, Herr Dr. Günther PETRY, Mme Nawel RAFIK-ELMRINI, M. Norbert REINHARDT, Mme Anne-Pernelle RICHARDOT, M. Roland RIES, Herr Frank SCHERER, Frau Edith SCHREINER, Frau Sonja SCHUCHTER, Herr Richard SCHÜLER, M. Eric SCHULTZ, Mme Anne SCHUMANN, Frau Eveline SEEBERGER, Herr Dr. Claus-Dieter SEUFERT, Herr Michael WELSCHE, Herr Wilhelm WUNSCH.

Entschuldigt:

Mme Andrée BUCHMANN, Mme Francoise BUFFET, Herr Dr. Walter CAROLI, Herr Christian DUSCH, M. Alain FONTANEL, Herr Günther GORECKY, M. Robert HERRMANN, Herr Klaus JEHLE, Mme Fabienne KELLER, M. Pascal MANGIN, M. Bruno METZ, Herr Dr. Wolfgang G. MÜLLER, M. Raphaël NISAND, Herr Jürgen OBWALD, Mme Catherine TRAUTMANN.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten und Eröffnung der Sitzung.

Der Präsident begrüßt Frau Cordula Riedel, die seit dem 1. Dezember 2011 als neue Generalsekretärin des Eurodistrikts tätig ist. Der Präsident erinnert an den Erfolg der Woche des europäischen Unternehmers, welche mit Unterstützung des Eurodistrikts vom 14. bis zum 21. November 2011 stattfand und nahezu 2700 Teilnehmer im Rahmen von ungefähr fünfzehn Veranstaltungen verzeichnete.

2. Verabschiedung der Tagesordnung der Sitzung.

Die Tagesordnung wird verabschiedet.

3. Verabschiedung des Berichts des Eurodistriktrates vom 1. Juli 2011

Der Präsident teilt mit, dass er auf das Schreiben von Herrn Robert Grossmann in Bezug auf die Weiterleitung der Protokolle an die Ratsmitglieder geantwortet hat. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

4. Verwaltungslage des EVTZ

4.1 Generalsekretärin des EVTZ

Im Anschluss an das Ausscheiden von Herrn Obrecht konnte Frau Cordula Riedel über ein Einstellungsverfahren aus 64 Bewerbern ausgewählt werden. Sie trat ihr Amt als Generalsekretärin des EVTZ umgehend am 1. Dezember 2011 an. Frau Riedel stellt sich den Mitgliedern des Rates vor und erläutert anschließend die ersten Elemente einer Roadmap für das Jahr 2012. Frau Cordula Riedel dankt allen Mitarbeitern und Dienststellen, mit deren Hilfe der Geschäftsbetrieb bis zu ihrer Ankunft beim EVTZ sichergestellt werden konnte.

4.2 Stand der laufenden Einstellungen

Der Rat wird vom Präsidenten über den Stand der laufenden Einstellungen unterrichtet. Es handelt sich um die Ämter als Buchhaltungsassistent, Leiter Mikroprojekte sowie Veranstaltungs- und Kommunikationsleiter. Frau Riedel wird mit den Einstellungen betraut.

Herr Grossmann weist auf den mangelnden derzeitigen Bekanntheitsgrad des ED und die fehlende Unterstützung der Bürger hin. Er stellt mehrere konkrete Vorschläge vor, damit der ED nicht einfach als eine zusätzliche grenzüberschreitende Struktur betrachtet wird: Ausbau der Zweisprachigkeit, Koordination der grenzüberschreitenden Institutionen in Kehl, Treffen der Oberbürgermeister, Empfang der deutsch-französischen Gipfel, Aufstellung einer Ausschilderung an den Einfahrten zum Eurodistrikt, eines Schildes in den Rathäusern, Ausarbeitung geographischer Karten, welche nicht an der Grenze enden, Ausrichtung von Volksfesten, Sportturnieren, Austausch von Kunstwerken, eines grenzüberschreitenden Faschings und einer Wahl zur Miss Eurodistrikt. Er weist nachdrücklich auf die Notwendigkeit hin, den bürokratischen Charakter des EVTZ zu überwinden.

Herr Günther Petry erinnert an die Startschwierigkeiten des Generalsekretariats und legt eine Vision im Hinblick auf die für den Rat bestehende Möglichkeit dar, zu einer politischen Antriebskraft zu werden.

Frau Anne Schumann geht auf die Vereine ein, welche auf Antworten warten, und erinnert an die notwendige Beachtung, welche der Eurodistrikt der Zivilgesellschaft schenken muss, sowie an die Notwendigkeit einer gemeinsamen Politik im Bereich Umweltschutz.

Herr Gießler bekräftigt erneut, dass der Rat eine politische Rolle über kleinliche Probleme hinaus zu spielen hat und reaktionsfreudig handeln muss.

Herr Robert Grossmann erinnert an seine Projekte in Bezug auf die Erweiterung des Einzugsbereiches und die Notwendigkeit einer vorherigen Vertiefung.

Frau Nawel Rafik-Elmrini erinnert an die geleistete Arbeit im Bereich Bilingualität und die Unterstützung von Bürgerprojekten über den demnächst einsatzbereiten Mikroprojektfonds sowie die Gründung des Forums des Eurodistrikts, welches eine Verbindung zwischen Volksvertretern, Fachleuten und Zivilgesellschaft herstellen soll.

Der Präsident legt die jüngsten Leistungen des Eurodistrikts dar, wie die grenzüberschreitende Kinderkrippe oder die Tram Straßburg-Kehl, und erinnert an die Unterstützung der Projekte der Zivilgesellschaft.

Der Präsident erkennt die Startschwierigkeiten des EVTZ an, welche zu gewissen Verzögerungen führten, und erinnert anschließend an die Unterschiede zwischen der deutschen und der französischen Verwaltungskultur sowie das Ziel, zur Mitentscheidung zu gelangen.

4.3 Änderung des Beschlusses vom 17. Juni 2010 über die ordnungsrechtlichen Bedingungen für die Festlegung der Liste der zu schaffenden Stellen und die Einrichtung von Zulagen zugunsten der Beschäftigten

Der Rat verabschiedet einen zusätzlichen Anhang zum Beschluss über das Personal des EVTZ vom 17. Juni 2010, welcher eine Anpassung des Vergütungsniveaus, das dem Generalsekretär des EVTZ in Einklang mit dem französischen Recht zusteht, an ein identisches Niveau ermöglicht, welches im Rahmen des deutschen Rechtes zusteht.

5. Anträge auf Zuschüsse

5.1 Anatevka – Ein Musical

Der Rat bewilligt der als Projektträger auftretenden Burgbühne Oberkirch einen Zuschuss in Höhe von 17.500 €.

5.2 Think youth – Journée d'échanges entre les travailleurs jeunesse de l'Eurodistrict – Gesprächstage der Jugendarbeiter des Eurodistricts

Der Rat bewilligt dem als Projektträger auftretenden Réseau Express Jeunes einen Zuschuss in Höhe von 1.360 €.

5.3 Ateliers franco-allemands – Perspectives comparatives du travail social en France et en Allemagne – Deutsch-französische Workshops – Vergleichende Perspektiven der Sozialarbeit in Frankreich und Deutschland

Der Rat bewilligt der als Projektträger auftretenden Ecole Supérieure en Travail Educatif et Social (ESTES) einen Zuschuss in Höhe von 11.480 €.

5.4 Untersuchung über die Einrichtung einer organisierten Zugangszone für die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung (Zone Organisée d'Accès aux Soins Transfrontaliers - ZOAST) im Eurodistrict in Partnerschaft mit dem Europäischen Verbraucherzentrum (EVZ)

Herr Doktor Feltz und Herr Doktor Seufert, welche Mitglieder der Arbeitsgruppe „Gesundheit“ sind, stellen das Projekt vor und betonen gleichzeitig den Mehrwert für die Bürger des Eurodistricts. Der Rat beschließt, das Projekt in Bezug auf die Untersuchung einer organisierten Zugangszone für die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung im Eurodistrict zu unterstützen und bewilligt dem mit der Durchführung dieser Untersuchung betrauten EVZ 40.000 €.

Herr Frank Scherer weist nachdrücklich auf das Engagement der Mitglieder der Arbeitsgruppe „Gesundheit“ hin und erläutert die Partnerschaft mit dem EVZ in Bezug auf diese Untersuchung.

Herr Yves Bur geht auf das Erlernen eines grenzüberschreitenden Miteinanders, die zukünftigen Fortschritte der ZOAST im Bereich Zugang zur grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung und die Notwendigkeit ein, die langfristige Entwicklung zu berücksichtigen.

Frau Edith Schreiner dankt der Arbeitsgruppe „Gesundheit“ für ihre Arbeit sowie die Rolle, welche der Eurodistrict im Hinblick auf die Mobilität der Patienten und die Erhöhung des Versorgungsangebots spielen kann.

Der Präsident erinnert an die Möglichkeiten, welche die europäische Richtlinie über die Gesundheit bietet.

6. Informationen in Bezug auf das Seminar vom 20. Oktober 2011

Der Rat hört einen mündlichen Bericht des Präsidenten und des Vizepräsidenten über die Schlussfolgerungen dieses Seminars an.

Herr Frank Scherer erinnert daran, dass der EVTZ erst vor kurzem gegründet wurde und diese Gründung ein ehrgeiziges Projekt ist, mit dessen Hilfe zwei Verwaltungskulturen gemeinsam betrieben und Neuerungen bei der Verwaltungspraxis eingeführt werden können. Herr Frank Scherer legt eine politische Aufgliederung der von den strategischen Ausrichtungen abgedeckten Themen sowie den Terminplan der

Sitzungen des Rates und des Vorstands für 2012 vor. Ein ausführlicher Bericht über dieses Seminar soll verteilt werden.

7. Haushalt des EVTZ

7.1 Diskussion Haushaltsausrichtung 2012

Der Präsident setzt die Diskussion über die Haushaltsausrichtungen für 2012 als zwingenden Punkt des französischen Rechts in Gang.

Die Gewinnvorträge der Rechnungsjahre 2010 und 2011 ermöglichen die Finanzierung der Projekte, welche den strategischen Ausrichtungen dienen.

Der Präsident legt die vorrangigen Themenbereiche ausführlich dar, welche aus der öffentlichen Anhörung hervorgegangen sind, sowie die hiermit verbundenen Projekte. Im Hinblick auf Verkehr und Verkehrsanbindung: Studie über den multimodalen Verkehr, Mitfahrgelegenheiten, eine neue Preisgestaltung für den Europass und den Fonds zur Unterstützung von Schulfahrten.

Im Hinblick auf Umweltschutz und Wirtschaft: Plan zur Bekämpfung der Lärmbelästigung, das Forum über die grüne Wirtschaft, die Woche des europäischen Unternehmers und die Teilnahme an den Messen für Gebietsentwicklung.

Im Hinblick auf die Bürgeraktionen erinnert der Präsident an die bürgernahe Bestimmung des Eurodistrikts und stellt das Projekt « Mon-Eurodistrict – Mein Eurodistrikt » vor, welches die Beteiligung der Bürger und den Mikroprojektfonds miteinander verkoppelt, über den die Projekte mit Begegnungen zwischen französischen und deutschen Bürgern unterstützt werden sollen. Die Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit, wie der KM Solidarité oder der Wandertag, sind Teil des Bürgerprojekts des Eurodistrikts, desgleichen die Teilnahme an der Woche der lokalen Demokratie.

Im Bereich Gesundheit handelt es sich schließlich bei einem der laufenden Projekte um die ZOAST-Untersuchung und die Bekämpfung von Suchtproblemen.

Herr Muttach stellt Fragen in Bezug auf das Rechnungsjahr 2011 und macht die Möglichkeit einer Rückerstattung der Überschüsse an die Mitglieder sowie anschließend eine Unterstützung der Bilingualität für die Mitglieder des Rats geltend.

Der Präsident versichert, dass umfassendere Informationen über die Finanzen und die Projekte anlässlich der Verabschiedung des Haushaltsvoranschlags im März 2012 erfolgen. Der Restbetrag für 2011 wird auf weniger als 250 000 € geschätzt, gegenüber 750 000 € im Jahr 2010. Der Präsident schlägt vor, diesen Vortrag zu verwenden, um einen zusätzlichen Impuls im Jahr 2012 anzuregen.

7.2 Informationen in Bezug auf die vom EVTZ bewilligten Zuschüsse

Der Präsident teilt dem Rat mit, dass der Eurodistrikt seit 2010 27 Projekte zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in Höhe von insgesamt 386 448 € finanziell unterstützt hat, davon 243.648 € alleine im Jahr 2011.

8. Bericht über die Arbeitsgruppen

8.1 Arbeitsgruppe „Kartographie“

Herr Rosio und Herr Dressler, die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Kartographie“ sind, stellen das Projekt eines grenzüberschreitenden Geographischen Informationssystems (GIS) vor.

Der Rat validiert die Umsetzung der Pilotphase der Expertengruppe über zwei Jahre, indem er einen Haushaltsrahmen in Höhe von 70.000 € bewilligt (40.000 € für den Betrieb im Jahr 2012 und 30.000 € für den Betrieb im Jahr 2013).

8.2 Arbeitsgruppe „Gesundheit“

Der Rat wird von Herrn Dr. Feltz und Herrn Dr. Seufert über das Voranschreiten der Arbeiten dieser Gruppe unterrichtet.

Herr Doktor Seufert stellt das Projekt der Arbeitsgruppe „Gesundheit“ in Bezug auf Substitution und die Bekämpfung von Suchtproblemen durch Einrichtung eines Zentrums in Kehl vor.

Herr Roland Ries ermutigt Herrn Dr. Feltz und Herrn Dr. Seufert zu einer Fortsetzung der Arbeiten.

8.3 Arbeitsgruppe „Verbrechensvorbeugung“

Der Rat wird von Herrn Reinhardt Renter über die grenzüberschreitende Informationskampagne bezüglich der Gesetzgebung über Feuerwerkskörper unterrichtet.

9.1 Antrag zugunsten der Beibehaltung des Französischunterrichts in den Schulen des Landes Baden-Württemberg

Der Rat verabschiedet den Antrag.

9.2 Antrag zugunsten der Schließung des Kernkraftwerks Fessenheim

Der Rat verabschiedet den Antrag.

9.3 Unterstützung der Veröffentlichung einer Weihnachtsanthologie

Der Vorschlag wird mangels beschlussfähiger Stimmenzahl abgelehnt

Der Präsident schließt die Sitzung.

Roland RIES
Präsident des Eurodistrikt

Document de séance n° 1/2.1/2012
Vorlage Nr. ° 1/2.1/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict / Sitzung des Eurodistriktsrat 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n° 2.1 de l'ordre du jour / Punkt Nr.2.1 der Tagesordnung

**Objet / Betreff: Election du Président de l'Eurodistrict
Wahl des Präsidenten des Eurodistrikts**



I. Rapport / Sachverhalt

Le mandat de Roland Ries, actuel Président de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau arrive à son terme.

Il convient, conformément à l'article 8 des statuts du GECT, de procéder à l'élection du prochain Président de l'Eurodistrict.

Le Conseil de l'Eurodistrict élit son président en son sein pour une durée de deux ans.

Le Président est élu au scrutin majoritaire uninominal à deux tours.

Il est élu par l'assemblée sur proposition, alternativement de la partie française et de la partie allemande.

Die Amtszeit des derzeitigen Präsidenten des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau Roland Ries neigt sich ihrem Ende zu.

In Übereinstimmung mit Artikel 8 der Satzung des EVTZ ist der nächste Präsident des Eurodistrikts zu wählen.

Der Eurodistriktrat wählt seinen Präsidenten aus dem Kreis seiner Mitglieder mit einer Amtszeit von zwei Jahren.

Der Präsident wird per Einzelmehrheitswahl in zwei Durchgängen gewählt.

Er wird von der Versammlung auf Vorschlag abwechselnd der französischen und der deutschen Seite gewählt.

II. Délibéré / Beschluss

Le Conseil, vu les statuts du GECT, appelé à procéder à l'élection du Président en application des dispositions ci-dessus, a élu :

Herr Frank SCHERER.

Der Rat, welcher in Anbetracht der Satzung des EVTZ sowie in Anwendung der o.g. Bestimmungen zur Wahl des Präsidenten schreiten soll, wählte:

Herr Frank SCHERER.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis

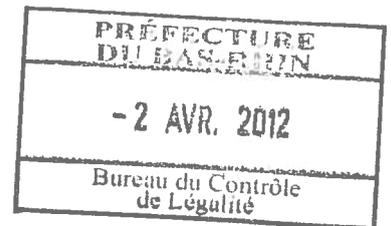
<input checked="" type="checkbox"/> Accord <input type="checkbox"/> Refus <input type="checkbox"/> Résolution modifiée	<input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung <input type="checkbox"/> Ablehnung <input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
--	---

Document de séance n° 1/2.2/2012
Vorlage Nr. ° 1/2.2/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict / Sitzung des Eurodistriktsrat 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n° 2.2 de l'ordre du jour / Punkt Nr.2.2 der Tagesordnung

**Objet / Betreff : Election du Vice-président de l'Eurodistrict
Wahl des Vize-präsidenten des Eurodistrikts**



I. Rapport / Sachverhalt

Le mandat de Frank Scherer, actuel Vice-président de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau arrive à son terme.

Il convient, conformément à l'article 8 des statuts du GECT, de procéder à l'élection du prochain Vice-président de l'Eurodistrict.

Le Conseil de l'Eurodistrict élit son Vice-président en son sein pour une durée de deux ans.

Le Vice-président est élu au scrutin majoritaire uninominal à deux tours.

Il est choisi parmi les représentants relevant de la partie autre que celle dont le Président est issu.

Die Amtszeit des derzeitigen Vizepräsidenten des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau Frank Scherer neigt sich ihrem Ende zu.

In Übereinstimmung mit Artikel 8 der Satzung des EVTZ ist der nächste Vizepräsident des Eurodistrikts zu wählen.

Der Eurodistriktrat wählt seinen Vizepräsidenten aus dem Kreis seiner Mitglieder mit einer Amtszeit von zwei Jahren.

Der Vize-präsident wird per Einzelmehrheitswahl in zwei Durchgängen gewählt.

Er wird aus der Reihe der Mitglieder der Seite gewählt, die nicht den Präsidenten stellt.

II. Délibéré / Beschluss

Le Conseil, vu les statuts du GECT, appelé à procéder à l'élection du Vice-président en application des dispositions ci-dessus, a élu :

M. Roland RIES.

Der Rat, welcher in Anbetracht der Satzung des EVTZ sowie in Anwendung der o.g. Bestimmungen zur Wahl des Vizepräsidenten schreiten soll, wählte:

M. Roland RIES.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis

Accord
 Refus
 Résolution modifiée

Zustimmung
 Ablehnung
 Abweichender Beschluss

Document de séance n° 1/3.0/2012
Vorlage Nr. ° 1/3.0/2012



Séance du Conseil de l'Eurodistrict / Sitzung des Eurodistriktsrat 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n° 3.0 de l'ordre du jour / Punkt Nr.3.0 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Désignation du membre du Conseil chargé de présider aux votes du compte de gestion 2011 et du compte administratif 2011 de l'Eurodistrict /
Wahl eines Mitglied der Ratsitzung für den Vorsitz des Jahresabschlusses 2011 und der Jahresrechnung 2011

I. Rapport / Sachverhalt

Vu les statuts du GECT, en application des articles L.2541-13 et L.2543-8 du Code général des collectivités territoriales, le Conseil de l'Eurodistrict vérifie les comptes du Président sous la présidence d'un de ses membres qu'il désigne à cet effet.

Au moment du vote du compte administratif le Président doit se retirer, le Conseil élit alors un Président de séance.

Nach den EVTZ-Satzungen, gemäß den Artikeln L.2541-13 und L.2543-8 des Gesetzbuches für die Gebietskörperschaften, prüft der Eurodistriktsrat den Jahresabschluss und die Jahresrechnung des Präsidenten unter Vorsitz eines Ratsmitgliedes, das vom Rat dafür ernannt wird.

Wenn der Jahresabschluss gewählt wird, muss der Präsident sich zurückziehen. Der Rat wählt einen Sitzungsvorsitzer.

II. Délibéré / Beschluss

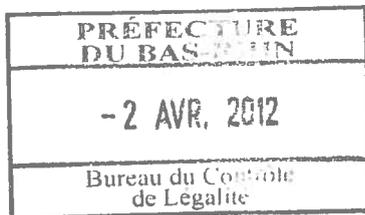
Le Conseil désigne le doyen de l'assemblée, Herr Dr. Claus-Dieter Seufert, pour présider aux votes du compte de gestion 2011 et du compte administratif 2011 de l'Eurodistrict.

Der Rat benennt der Doyen unter den Anwesenden, Herr Dr. Claus-Dieter Seufert, damit er der Annahme des Jahresabschlusses 2011 und der Annahme der Jahresrechnung 2011 des Eurodistrikts vorsitzen kann.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis

<input checked="" type="checkbox"/> Accord <input type="checkbox"/> Refus <input type="checkbox"/> Résolution modifiée	<input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung <input type="checkbox"/> Ablehnung <input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
--	---

Document de séance n° 1/3.1/2012
Vorlage Nr. 1/3.1/2012



Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodis- trikrates 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n° 3.1 de l'ordre du jour / Punkt Nr.3.1 der Tagesordnung

**Objet / Betreff: Approbation du compte de gestion 2011 / Annahme des Jahres-
abschlusses 2011 (compte de gestion 2011)**

Le Receveur des Finances a présenté le compte de gestion de l'exercice 2011 de l'Eurodistrict.

Le compte de gestion est l'ensemble des documents justifiant et résumant la totalité des opérations exécutées, sous sa responsabilité, par un comptable public dans le cadre de sa gestion financière d'une collectivité locale.

Ces documents ont été comparés avec les documents comptables tenus par l'ordonnateur.

Je vous demande de bien vouloir adopter le projet de délibération suivant :

*Le Conseil
après en avoir délibéré*

*Vu les comptes rendus par M. Thierry
LOUTON Receveur des Finances, de ses
recettes et dépenses du 1er janvier au 31
décembre 2011*

*Vu le budget primitif de 2011
constate,*

*statuant sur les opérations de l'exercice
2011, sauf le règlement et l'apurement par
le juge des comptes, que les opérations
effectuées pendant la gestion 2011 se pré-
sentent comme suit :*

Der Kämmerer legte den Jahresabschluss 2011 des Eurodistrikts dar.

Der Jahresabschluss, durch einen öffentlichen Buchhalter im Rahmen des Finanzmanagements einer Gebietskörperschaft verfasst, stellt den Gesamtumfang der Nachweise sowie eine Aufstellung aller unter seiner Verantwortung durchgeführten Transaktionen dar.

Diese Dokumente wurden mit der vom Anweisungsbefugten geführten Buchhaltung verglichen.

Ich möchte Sie bitten, nachfolgenden Beschlusssentwurf anzunehmen:

Nach Beratung und

*angesichts der von Herrn Thierry LOUTON,
Kämmerer, vorgelegten
Abschlüsse und der Einnahmen und
Ausgaben vom 1. Januar bis 31. Dezember
2011*

*sowie auf der Grundlage des Haushaltplans
2011 stellt der Rat*

bezüglich der Transaktionen des Geschäftsjahres 2011 und vorbehaltlich der Regulierung und Bereinigung der Rechnung durch die oberste Kontrollinstanz, den „Juge des comptes“, für die Buchhaltung 2011 Folgendes fest:

Compte de l'Eurodistrict / Betriebsabschluss des Eurodistrikts

Section d'investissement / Budgetabschnitt Vermögenshaushalt

	Dépenses/ Ausgaben	Recettes / Einnahmen
Mandats émis :		
Getätigte	67 057,89	36 212,30
Anweisungen:		
		Résultat de l'exercice :
		Ergebnis des
		Geschäftsjahres:
		-30 845,59

Section de fonctionnement / Budgetabschnitt Verwaltungshaushalt

	Dépenses/ Ausgaben	Recettes / Einnahmen
Mandats émis :		
Getätigte	781 550,90	850 000,04
Anweisungen:		
		Résultat de l'exercice :
		Ergebnis des
		Geschäftsjahres:
		68 449,14

Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

<input checked="" type="checkbox"/> Accord	<input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung
<input type="checkbox"/> Refus	<input type="checkbox"/> Ablehnung
<input type="checkbox"/> Résolution modifiée	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés,
adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de
l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission
au contrôle de légalité préfectoral et affichage au
siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

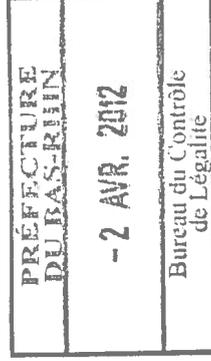
067058

R.F. STRASBOURG MUNICIPALE ET CO

50000 GECT EUROIDISTRIC STBG ORTENAU

ORIGINE DOCUMENT : vpfaadt-cp

Libellé du poste comptable : R.F. STRASBOURG MUNIC
Budget collectivité : GECT EUROIDISTRIC STBG ORTEN
Filtre : Edition Partielle : 0
Filtre : Edition Provisoire : 0
Filtre : A Viser : 1
Filtre : Edition destinée au CDG sur chiffre étend



TRÉSOR PUBLIC

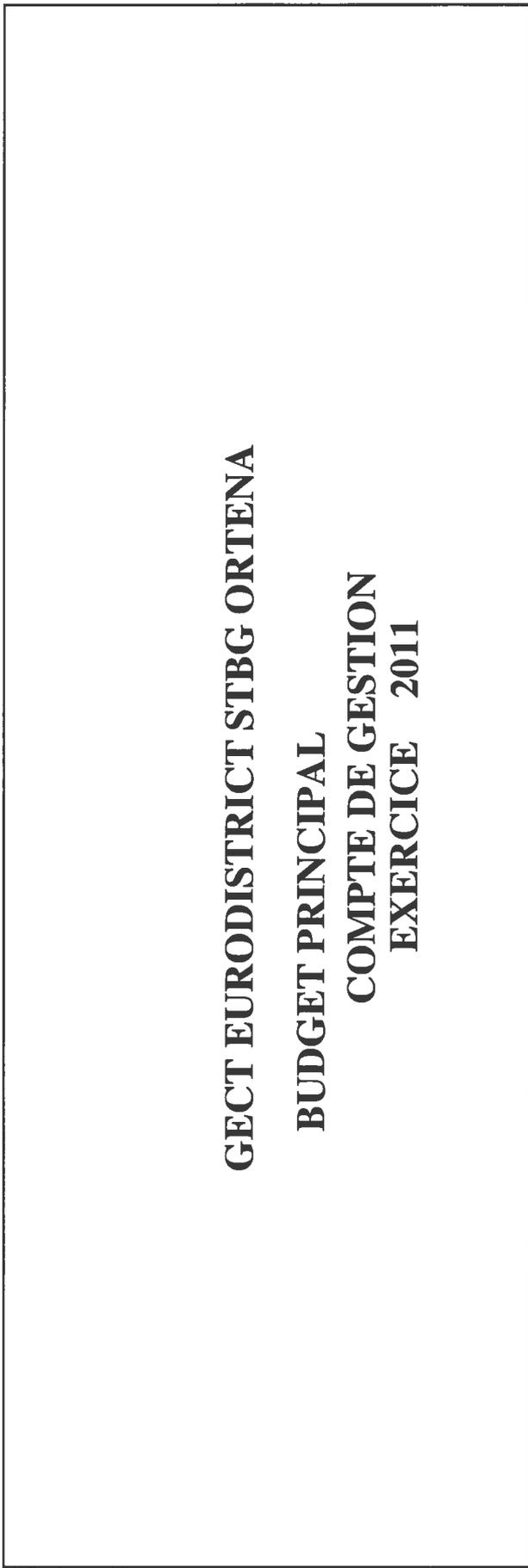
IDENTIFIANT BUDGET 50000

R.F. STRASBOURG MUNICIPALE ET COM.URB

N° de SIRET 20002417200013

N° CODIQUE 067058

Date d'édition : 02/03/2012



**TECT EURODISTRICT STBG ORTENA
BUDGET PRINCIPAL
COMPTE DE GESTION
EXERCICE 2011**

PRÉSENTÉ À

M le Receveur des finances

PAR LE(S) COMPTABLE(S)

M Thierry LOUTON

Mme Renée HALLEZ

M Bernard MARKOWNA

AYANT EXERCÉ AU COURS DE LA GESTION

DU 04/07/2011 AU 02/03/2012

DU 26/04/2011 AU 03/07/2011

DU 01/01/2011 AU 25/04/2011



067058

R.F. STRASBOURG MUNICIPALE ET CO

Date d'édition : 02/03/2012

V376.011.050

Population : 1000000

Nomenclature M14 100 000 h

Vote par

Nature avec ref. fonct.

Exercice 2011

SOMMAIRE

	PAGES
1ERE PARTIE : Situation patrimoniale	3
1 Bilan synthétique	4
2 Bilan	5
3 Compte de résultat synthétique	13
4 Compte de résultat	14
5 Annexe	18
Etats des opérations pour compte de tiers	19
2EME PARTIE : Exécution budgétaire	21
1 Résultats budgétaires de l'exercice	22
2 Résultats d'exécution	23
3 Etat de consommation des crédits	24
4 Etat de réalisation des opérations	28
3EME PARTIE : Comptabilité des deniers et valeurs	33
1 Balance des comptes	34
2 Situation des valeurs inactives	43
4EME PARTIE : Présentation croisée nature/fonction	44
5EME PARTIE : Page des signatures	60

SITUATION PATRIMONIALE

50000 – GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

BILAN SYNTHÉTIQUE

En milliers d'Euros

ACTIF NET (1)	Total	PASSIF	Total
Immobilisations incorporelles (nettes)	39,91		
Terrains	0,00	Dotations	0,00
Constructions	0,00	Fonds globalisés	0,00
Réseaux et installations de voirie et réseaux divers	0,00	Réserves	36,21
Immobilisations corporelles en cours	0,00	Différences sur réalisations d'immobilisations	0,00
Immobilisations mises en concession, affermage ou à disposition et immobilisations affectées	0,00	Report à nouveau	750,38
Autres immobilisations corporelles	53,36	Résultat de l'exercice	68,45
Total immobilisations corporelles (nettes)	53,36	Subventions transférables	0,00
Immobilisations financières	0,00	Subventions non transférables	0,00
TOTAL ACTIF IMMOBILISÉ	93,27	Droits de l'affectant, du concédant, de l'affermant et du remettant	0,00
		Autres fonds propres	0,00
Stocks	0,00	TOTAL FONDS PROPRES	855,05
Créances	0,00	PROVISIONS POUR RISQUES ET CHARGES	0,00
Valeurs mobilières de placement	0,00	Dettes financières à long terme	0,00
Disponibilités	933,58	Fournisseurs (2)	105,56
Autres actifs circulant	0,00	Autres dettes à court terme	36,24
TOTAL ACTIF CIRCULANT	933,58	Total dettes à court terme	141,81
Comptes de régularisations	0,00	TOTAL DETTES	141,81
		Comptes de régularisations	30,00
TOTAL ACTIF	1 026,85	TOTAL PASSIF	1 026,85

(1) Déduction faite des amortissements et provisions

(2) Y compris mandats émis pendant la journée complémentaire et réglés sur l'exercice N+1



50000 – GECT EUROIDISTRICT STBG ORTENAU

BILAN (en Euros)

	ACTIF	EXERCICE N			EXERCICE N-1
		BRUT	AMORTISSEMENTS ET PROVISIONS	NET	
	Subventions d'équipement versées				
	Autres immobilisations incorporelles	39 906,76	0,00	39 906,76	26 212,30
	Immobilisations incorporelles en cours				
ACTIF	Terrains en toute propriété				
	Constructions en toute propriété				
	Construc sol autrui en toute propriété				
	Réseaux install voirie réseaux divers				
IMMOBILISE	Collections et oeuvres d'art				
	Autres immobilisations corporelles	53 363,43	0,00	53 363,43	0,00
	Immobilisations corporelles en cours				
	Immo affect à service non personnalisé				
	Immo en concess afferm à dispo immo aff				
	Terrains reçus au titre mise à disposition				
	Construc reç au titre mise à disposition				
	Constru sol autrui au titre mise à dispo				
	Réseaux install voirie réseaux divers				
	Autres immobilisations corporelles				
	Terrains reçus au titre affectation				
	MONTANT A REPORTER	93 270,19	0,00	93 270,19	26 212,30



50000 – GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

COMPTE DE RÉSULTAT SYNTHÉTIQUE

En milliers d' Euros

POSTES	EXERCICE N	EXERCICE N -1
Impôts et taxes perçus		
Dotations et subventions reçues	850,00	850,00
Produits des services		
Autres produits		
Transfert de charges		
Produits courants non financiers	850,00	850,00
Traitements, salaires, charges sociales	79,21	0,00
Achats et charges externes	468,35	63,40
Participations et interventions	233,62	0,00
Dotations aux amortissements et provisions		
Autres charges		
Charges courantes non financières	781,18	63,40
RESULTAT COURANT NON FINANCIER	68,82	786,60
Produits courants financiers		
Charges courantes financières		
RESULTAT COURANT FINANCIER		
RESULTAT COURANT	68,82	786,60
Produits exceptionnels		
Charges exceptionnelles	0,37	0,00
RESULTAT EXCEPTIONNEL	-0,37	0,00
IMPOTS SUR LES BENEFICES		
RESULTAT DE L'EXERCICE	68,45	786,60

50000 – GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU
COMPTE DE RESULTAT 2011

POSTES	EXERCICE N	EXERCICE N –1
PRODUITS COURANTS NON FINANCIERS		
Impôts locaux		
Autres impôts et taxes		
Produit services domaine ventes diverses		
Production stockée		
Travaux en régie		
Reprise sur amortissements et provisions		
Transferts de charges		
Autres produits		
Dotations de l'Etat		
Subventions et participations	850 000,00	850 000,00
Autres attributions(péréquationcompens)		
TOTAL I	850 000,00	850 000,00
CHARGES COURANTES NON FINANCIERES		
Traitements et salaires	44 651,16	
Charges sociales	34 559,00	
Achats et charges externes	468 350,51	63 403,12
Impôts et taxes		
Dotations aux amortissements sur immo		
Dotations aux amort sur charges à répat		



067058

R.F. STRASBOURG MUNICIPALE ET CO

50000 – GECT EURODISTRICTSTBG ORTENAU
COMPTE DE RESULTAT 2011

POSTES	EXERCICE N	EXERCICE N – I
Dotations aux provisions		
Autres charges		
Contingents et participations		
Subventions	233 621,00	
TOTAL II	781 181,67	63 403,12
I – RESULTAT D'EXPLOITATION (I-II)	68 818,33	786 596,88
PRODUITS COURANTS FINANCIERS		
Valeurs mob et créances de l'actifimmob		
Autres intérêts et produits assimilés		
Gains de change		
Produit net sur cessions de VMP		
Reprises sur provisions		
Transferts de charges		
TOTAL III		
CHARGES COURANTES FINANCIERES		
Intérêts et charges assimilées		
Pertes de change		
Charges nettes sur cessions de VMP		
Dotations aux amortissements et provisions		
TOTAL IV		



067058
R.F. STRASBOURG MUNICIPALE ET CO

50000 – GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU
COMPTE DE RESULTAT 2011

POSTES	EXERCICE N	EXERCICE N – I
2-RESULTAT FINANCIER (III-IV)		
3-RESULTAT COURANT (I-II+III-IV)	68 818,33	786 596,88
PRODUITS EXCEPTIONNELS		
Produits except op gestion – Subventions		
Prod except op gestion – Autres opérations	0,04	
Produits des cessions d'immobilisations		
Diff réalisés (négatives) repr opte résultat		
Prod except op capital – Autres opérations		
Reprises sur provisions		
Transferts de charges		
TOTAL V	0,04	
CHARGES EXCEPTIONNELLES		
Charges except op gestion – Subventions		
Charg except op gestion – Autres opérations		
Valeur comptable des immo cédées		
Diff réalisés (positives) transfé investist		
Charg except op capital – Autres opérations	369,23	
Dotations aux amortissements et provisions		
TOTAL VI	369,23	
4-RESULTAT EXCEPTIONNEL (V-VI)	-369,19	

ANNEXE

EXECUTION BUDGETAIRE



50000 –GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

RÉSULTATS BUDGÉTAIRES DE L'EXERCICE

	<i>SECTION D'INVESTISSEMENT</i>	<i>SECTION DE FONCTIONNEMENT</i>	<i>TOTAL DES SECTIONS</i>
RECETTES			
Prévisions budgétaires totales (a)	146 212,30	1 600 884,58	1 747 096,88
Titres de recettes émis (b)	36 212,30	850 000,04	886 212,34
Réductions de titres (c)	0,00	0,00	0,00
Recettes nettes (d = b -c)	36 212,30	850 000,04	886 212,34
DÉPENSES			
Autorisations budgétaires totales (e)	146 212,30	1 600 884,58	1 747 096,88
Mandats émis (f)	67 596,09	781 550,90	849 146,99
Annulations de mandats (g)	538,20	0,00	538,20
Dépenses nettes (h = f -g)	67 057,89	781 550,90	848 608,79
RÉSULTAT DE L'EXERCICE			
(d -h) Excédent		68 449,14	37 603,55
(h -d) Déficit	30 845,59		

50000 -GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

RÉSULTATS D'EXÉCUTION DU BUDGET PRINCIPAL ET DES BUDGETS DES SERVICES NON PERSONNALISÉS

	RÉSULTAT À LA CLOTURE DE L'EXERCICE PRÉCÉDENT: 2010	PART AFFECTÉE À L'INVESTISSEMENT: EXERCICE 2011	RÉSULTAT DE L'EXERCICE 2011	TRANSFERT OU INTÉGRATION DE RÉSULTATS PAR OPÉRATION D'ORDRE NON BUDGÉTAIRE	RÉSULTAT DE CLOTURE DE L'EXERCICE 2011
I - Budget principal					
Investissement	-26 212,30	0,00	-30 845,59	0,00	-57 057,89
Fonctionnement	786 596,88	36 212,30	68 449,14	0,00	818 833,72
TOTAL I	760 384,58	36 212,30	37 603,55	0,00	761 775,83
II - Budgets des services à caractère administratif					
TOTAL II					
III - Budgets des services à caractère industriel et commercial					
TOTAL III					
TOTAL I + II + III	760 384,58	36 212,30	37 603,55	0,00	761 775,83

null

50000 GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

ÉTAT DE RÉALISATION DES OPÉRATIONS

SECTION DE FONCTIONNEMENT – DEPENSES

N° articles puis totalisation au chapitre	Intitulé	Émission 1	Annulations 2	DEPENSES nettes 3 = 1 – 2
60612	Achats non stockés de fournitures non st	315,00		315,00
60623	Achats non stockés d'alimentation	31,00		31,00
6064	Achats non stockés de fournitures admini	7 569,34		7 569,34
6132	Services extérieurs – locations immobili	15 537,00		15 537,00
6135	Services extérieurs – locations mobilièr	4 686,35		4 686,35
614	Services extérieurs – charges locatives	6 915,89		6 915,89
6156	Services extérieurs – maintenance	1 333,66		1 333,66
616	Primes d'assurance	446,82		446,82
6188	Services extérieurs – autres frais diver	436,60		436,60
6226	Rémunération d'intermédiaires et honorai	45 907,54		45 907,54
6228	Rémunération d'intermédiaires et honorai	6 301,40		6 301,40
6231	Publicité publications relations public	8 107,65		8 107,65
6232	Publicité publications relations public	2 807,11		2 807,11
6236	Publicité publications relations public	3 747,97		3 747,97
6238	Publicité publications relations public	142,80		142,80
6251	Déplacements missions et réceptions – vo	1 277,44		1 277,44
6257	Déplacements missions et réceptions – ré	3 017,34		3 017,34
6262	Frais de télécommunications	3 290,62		3 290,62
627	Autres services extérieurs – services ba	9,97		9,97
62878	Remboursement de frais à d'autres organi	196 084,33		196 084,33
SOUS-TOTAL CHAPITRE 011	Charges à caractère général	307 965,83		307 965,83
6218	Autre personnel extérieur au service	160 384,68		160 384,68
64131	Personnel non titulaire – rémunération	44 651,16		44 651,16
6451	Charges sécurité sociale et prévoyance c	28 710,00		28 710,00

**COMPTABILITE
DES DENIERS ET VALEURS**

50000 –GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Soldes	
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit
1068	Excédit de fonctionnement capitalisé						36 212,30		36 212,30		36 212,30
	Sous Total compte 106						36 212,30		36 212,30		36 212,30
	Sous Total compte 10						36 212,30		36 212,30		36 212,30
110	Report à nouveau solde créditeur			36 212,30	786 596,88			36 212,30	786 596,88		750 384,58
	Sous Total compte 11			36 212,30	786 596,88			36 212,30	786 596,88		750 384,58
12	Résultat exercice excéd déficit		786 596,88	786 596,88				786 596,88	786 596,88		0,00
	Sous Total compte 12		786 596,88	786 596,88				786 596,88	786 596,88		0,00
	Total classe 1		786 596,88	822 809,18	786 596,88		36 212,30	822 809,18	1 609 406,06	0,00	786 596,88
205	Concessions droits similaires brevet	26 212,30				13 694,46		39 906,76		39 906,76	
	Sous Total compte 20	26 212,30				13 694,46		39 906,76		39 906,76	
2183	Mat bureau mat informatique					32 130,38	538,20	32 130,38	538,20	31 592,18	
2184	Mobilier					21 771,25		21 771,25		21 771,25	
	Sous Total compte 218			53 901,63		53 901,63	538,20	53 901,63	538,20	53 363,43	

50000 --GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Soldes	
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit
	Sous Total compte 438		10 000,00					10 000,00			10 000,00
	Sous Total compte 43			34 559,00				34 559,00			34 559,00
4411	Etat aut coll publ subv à recev amiab lc	425 000,00		850 000,00				1 275 000,00			1 275 000,00
	Sous Total compte 441	425 000,00		850 000,00				1 275 000,00			1 275 000,00
44341	Opér part av Etat communes dépenses			58 852,90				58 852,90			58 852,90
	Sous Total compte 4434			58 852,90				58 852,90			58 852,90
44351	Opér particu l grp dépenses			108 173,74				108 173,74			108 173,74
	Sous Total compte 4435			108 173,74				108 173,74			108 173,74
	Sous Total compte 443			167 026,64				167 026,64			167 026,64
4452	Etat - TVA intra-communautaire due										57,04
	Sous Total compte 445										57,04
	Sous Total compte 44	425 000,00		1 017 026,64				1 442 026,64			1 442 026,64
4671	Autr cptes créditeurs--créiteursdiv rs			204 448,44				204 448,44			204 448,44
				204 817,67				204 817,67			204 817,67

50000 -GECT EUROIDISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Soldes	
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit
46721	Débiteurs divers - amiable			0,04	0,04			0,04	0,04		0,00
	Sous Total compte 4672			0,04	0,04			0,04	0,04		0,00
	Sous Total compte 467			204 448,48	204 817,71			204 448,48	204 817,71		369,23
	Sous Total compte 46			204 448,48	204 817,71			204 448,48	204 817,71		369,23
47134	Raet : subv			47 600,00	77 600,00			47 600,00	77 600,00		30 000,00
47138	Raet : autres			435 000,00	435 000,00			435 000,00	435 000,00		0,00
	Sous Total compte 4713			482 600,00	512 600,00			482 600,00	512 600,00		30 000,00
4718	Autres recettes à régulariser			10 000,04	10 000,04			10 000,04	10 000,04		0,00
	Sous Total compte 471			492 600,04	522 600,04			492 600,04	522 600,04		30 000,00
4728	DACR - autres dépenses à régul			10 009,97	10 009,97			10 009,97	10 009,97		0,00
	Sous Total compte 472			10 009,97	10 009,97			10 009,97	10 009,97		0,00
	Sous Total compte 47			502 610,01	532 610,01			502 610,01	532 610,01		30 000,00
	Total classe 4	425 000,00	75 030,15	2 134 971,62	2 656 748,59			2 559 971,62	2 731 778,74	0,00	171 807,12

50000 – GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Soldes	
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit
515	Compte au trésor	410 414,73		1 315 000,04				1 725 414,77		933 582,95	
	Sous Total compte 51	410 414,73		791 831,82				791 831,82		933 582,95	
588	Autres virements internes			1 315 000,04				1 725 414,77		933 582,95	
	Sous Total compte 58			791 831,82				791 831,82			
	Total classe 5			10 000,00				10 000,00			0,00
				10 000,00				10 000,00			0,00
60612	Achats non stkés fournit énergie élect	410 414,73		1 325 000,04				1 735 414,77		933 582,95	
	Sous Total compte 6061			801 831,82				801 831,82		315,00	
60623	Achats non stkés d'aliment					315,00		315,00		315,00	
	Sous Total compte 6062					31,00		31,00		31,00	
6064	Achats non stkés fournit admin					31,00		31,00		31,00	
	Sous Total compte 6064					31,00		31,00		31,00	
	Sous Total compte 60					7 569,34		7 569,34		7 569,34	
	Sous Total compte 60					7 915,34		7 915,34		7 915,34	
6132	Locations immobilières					7 915,34		7 915,34		7 915,34	
						15 537,00		15 537,00		15 537,00	

50000 –GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Soldes		
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	
6135	Locations mobilières					4 686,35		4 686,35			4 686,35	
	Sous Total compte 613					20 223,35		20 223,35			20 223,35	
614	Charges locatives et de copropriété					6 915,89		6 915,89			6 915,89	
6156	Maintenance					1 333,66		1 333,66			1 333,66	
	Sous Total compte 615					1 333,66		1 333,66			1 333,66	
616	Primes d'assurance					446,82		446,82			446,82	
6188	Autres frais divers					436,60		436,60			436,60	
	Sous Total compte 618					436,60		436,60			436,60	
	Sous Total compte 61					29 356,32		29 356,32			29 356,32	
6218	Autre personnel extérieur au service					160 384,68		160 384,68			160 384,68	
	Sous Total compte 621					160 384,68		160 384,68			160 384,68	
6226	Rému intermédiés honoraires					45 907,54		45 907,54			45 907,54	
6228	Rému intermédiés honoraires divers					6 301,40		6 301,40			6 301,40	

50000 –GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Soldes		
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	
	Sous Total compte 622					52 208,94		52 208,94			52 208,94	
6231	Pub public relat publ annonces insert					8 107,65		8 107,65			8 107,65	
6232	Pub public relat publ fêtes cérémonie s					2 807,11		2 807,11			2 807,11	
6236	Pub public relat publ catalog imprimé s					3 747,97		3 747,97			3 747,97	
6238	Pub public relat publ divers					142,80		142,80			142,80	
	Sous Total compte 623					14 805,53		14 805,53			14 805,53	
6251	Déplacts missions récep – voyage dépli cts					1 277,44		1 277,44			1 277,44	
6257	Déplacts missions récep –réceptions					3 017,34		3 017,34			3 017,34	
	Sous Total compte 625					4 294,78		4 294,78			4 294,78	
6262	Frais de télécommunications					3 290,62		3 290,62			3 290,62	
	Sous Total compte 626					3 290,62		3 290,62			3 290,62	
627	Aut serv extér servi bancaires assimi l					9,97		9,97			9,97	
62878	Rembst frais à autres organismes					196 084,33		196 084,33			196 084,33	

50000 –GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Soldes	
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit
	Sous Total compte 6287					196 084,33		196 084,33		196 084,33	
	Sous Total compte 628					196 084,33		196 084,33		196 084,33	
	Sous Total compte 62					431 078,85		431 078,85		431 078,85	
64131	Persel non titulaire – rémunération					44 651,16		44 651,16		44 651,16	
	Sous Total compte 6413					44 651,16		44 651,16		44 651,16	
	Sous Total compte 641					44 651,16		44 651,16		44 651,16	
6451	Charges sécu cotisations URSSAF					28 710,00		28 710,00		28 710,00	
6453	Cotisations aux caisses de retraites					5 849,00		5 849,00		5 849,00	
	Sous Total compte 645					34 559,00		34 559,00		34 559,00	
	Sous Total compte 64					79 210,16		79 210,16		79 210,16	
6574	Subv fonct assoc et pers droit privé					233 621,00		233 621,00		233 621,00	
	Sous Total compte 657					233 621,00		233 621,00		233 621,00	
	Sous Total compte 65					233 621,00		233 621,00		233 621,00	

50000 –GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Balance Réglementaire des Comptes du Grand Livre

Arrêté à la date du 31/12/2011

Numéro de compte	Libellé du compte	Balance d'entrée		Opérations non budgétaires		Opérations budgétaires		Total		Solides	
		Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit	Débit	Crédit
678	Autres charges exceptionnelles					369,23		369,23		369,23	
	Sous Total compte 67					369,23		369,23		369,23	
	Total classe 6					781 550,90		781 550,90		781 550,90	0,00
74758	Participation –autres groupements						850 000,00		850 000,00		850 000,00
	Sous Total compte 7475						850 000,00		850 000,00		850 000,00
	Sous Total compte 747						850 000,00		850 000,00		850 000,00
	Sous Total compte 74						850 000,00		850 000,00		850 000,00
773	Mdts annul exer antér ou déchéance qu ad										0,04
	Sous Total compte 77										0,04
	Total classe 7										0,00
	Total général	861 627,03		4 282 780,84		849 146,99		5 993 554,86		1 808 404,04	
		861 627,03		4 245 177,29		886 750,54		5 993 554,86		1 808 404,04	

PRESENTATION CROISEE
NATURE / FONCTION

	0 Services généraux	01 Services généraux - Opérations non v								
RECETTES										
D'INVESTISSEMENT	36 212,30	36 212,30								
DE L'EXERCICE										
DEPENSES										
D'INVESTISSEMENT	54 105,94	54 105,94								
DE L'EXERCICE										
SOLDE	-17 893,64	-17 893,64								



	9 Action économique	90 Action économique - Interventions cc								
RECETTES										
D'INVESTISSEMENT										
DE L'EXERCICE										
DEPENSES										
D'INVESTISSEMENT	12 951,95	12 951,95								
DE L'EXERCICE										
SOLDE	-12 951,95	-12 951,95								

	0	01																	
	Services généraux	Services généraux -Opérations non v																	
RECETTES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE	850 000,00	850 000,00																	
DEPENSES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE	599 881,72	599 881,72																	
SOLDE	250 118,28	250 118,28																	



	9	90																
	Action économique	Action économique -- Interventions ec																
RECETTES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE	0,04	0,04																
DEPENSES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE	181 669,18	181 669,18																
SOLDE	-181 669,14	-181 669,14																



50000 GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU
PAGE DE SIGNATURES

Vu et certifié par le comptable supérieur qui déclare que le présent compte est exact en ses résultats.

Le comptable soussigné affirme véritable, sous les peines de droit, le présent compte.

A STRASBOURG, le 5 MARS 2012



Par procuration
Chef de la Division Secteur Public Local

Guillaume HAXAIRE

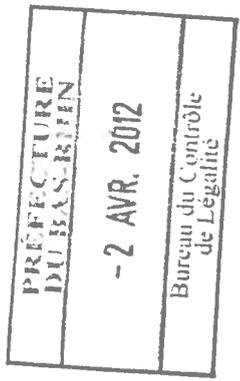
Le comptable affirme, en outre et sous les mêmes peines, que les recettes et dépenses portées dans ce compte sont, sans exception, toutes celles qui ont été faites pour le service de GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU pendant l'année 2011 et qu'il n'en existe aucune autre à sa connaissance.

RECETTE DES FINANCES STRASBOURG
MUNICIPALE ET COMMUNALE URBAINE
Secteur de l'Urbanisme
67076 Strasbourg Cedex
Téléphone : 03 88 38 40 01
Courriel : 03876@finances.gouv.fr
NDF 30701 00806 0670000000 56

A Strasbourg, le 5 Mars 2012
L'Administrateur des Finances Publiques
Par procuration

Vu par le Président de l'Eurodistrict
émis est conforme aux écritures de sa comptabilité administrative, a été voté le 15/03/2012... par l'organe délibérant.

Renée HALLERZ



A Strasbourg, le 15/03/2012

067058

R.F. STRASBOURG MUNICIPALE ET CO

50000 GECT EURODISTRICT STBG ORTENAU

Nombre de pages : 60

FIN DE DOCUMENT



Document de séance n° 1/3.2/2012
Vorlage Nr. ° 1/3.2/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict / Sitzung des Eurodistriktsrat 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n° 3.2 de l'ordre du jour / Punkt 3.2 der Tagesordnung

**Objet / Betreff: Approbation du compte administratif pour l'exercice 2011 / Annahme
der Jahresrechnung 2011**

I. Rapport / Sachverhalt:

Alors que le compte de gestion retrace les opérations (dépenses et recettes) effectuées par le comptable public, le compte administratif reprend l'ensemble des opérations (mandats et titres) réalisées par l'ordonnateur (le Président de l'Eurodistrict).

Je vous soumetts, à des fins d'approbation, le compte administratif de l'Eurodistrict pour l'exercice 2011. Cette année a été clôturée avec un excédent global de 761 775,83 €. Cet excédent est composé, d'une part de l'excédent de la section de fonctionnement, qui s'élève à 818 833,72 €, et du besoin de financement de la section d'investissement, d'un montant de 57 057,89 €.

Ce document a été établi sur la base des budgets et des pièces comptables de l'ordonnateur. Les résultats sont conformes au compte de gestion présenté par le Receveur des Finances.

Je vous demande de bien vouloir adopter le projet de délibération suivant :

Le Conseil après en avoir délibéré approuve le compte administratif de l'Eurodistrict pour l'exercice 2011 tel que figurant aux documents budgétaires joints en annexe et dont les résultats se présentent comme suit :

Während der Jahresabschluss (compte de gestion) die vom öffentlichen Buchhalter getätigten Transaktionen darlegt (Ausgaben und Einnahmen), weist die Jahresrechnung (compte administratif) sämtliche Transaktionen (Anweisungen und Titel) aus, die vom Anweisungsbefugten (dem Vorsitzenden des Eurodistrikts) vorgenommen worden sind.

Hiermit präsentiere ich Ihnen zwecks Annahme die Jahresrechnung (Compte administratif) des Eurodistrikts für das Geschäftsjahr 2011. Dieses Geschäftsjahr wurde mit einem Gesamtüberschuss von 761.775,83 € abgeschlossen. Dieser Überschuss ergibt sich aus dem Überschuss aus dem Verwaltungshaushalt in Höhe von 818.833,72 € und aus dem Finanzierungsbedarf des Vermögenshaushalts in Höhe von 57.057,89 €.

Das vorliegende Dokument wurde anhand der Haushalte und der Buchhaltungsunterlagen des Anweisungsbefugten erstellt. Die Ergebnisse entsprechen dem vom (staatlichen) Kämmerer dargelegten Jahresabschluss (Compte de gestion).

Ich möchte Sie bitten, nachfolgenden Beschlussentwurf anzunehmen:

Nach Beratung nimmt der Rat die Jahresrechnung des Eurodistrikts für das Geschäftsjahr 2011 an, dies auf der Grundlage der im Anhang beigefügten Haushaltsunterlagen und mit folgenden Ergebnissen:

Section de fonctionnement – Dépenses / Budgetabschnitt Verwaltungshaushalt - Ausgaben

Chapitre / Kapitel	Libellé chapitre / Kapitelbezeichnung	Mt. Mdt - Titre total Comptabilisé / Anweisungsbetrag - Verbuchter Gesamtbetrag des Budgetabschnittes
011	Charges à caractère général / Allgemeine Ausgaben	307 965,83
012	Charges de personnel et frais assimilés / Personalkosten	239 594,84
65	Autres charges de gestion courantes / Laufende Betriebskosten	233 621,00
67	Charges exceptionnelles / Außergewöhnliche Ausgaben	369,23

Section de fonctionnement – Recettes / Budgetabschnitt Verwaltungshaushalt – Einnahmen

Chapitre / Kapitel	Libellé chapitre / Kapitelbezeichnung	Mt. Mdt - Titre total Comptabilisé / Anweisungsbetrag - Verbuchter Gesamtbetrag des Budgetabschnittes
74	Dotations et Participations / Zuweisungen und Beteiligungen	850 000,04

Résultat / Ergebnis

Résultat de l'exercice / Ergebnis des Geschäftsjahres	68 449,14
Excédent de fonctionnement reporté / Übertrag Betriebsüberschuss	750 384,58
Résultat cumulé / Gesamtergebnis	818 833,72

Section d'investissement – Dépenses / Budgetabschnitt Vermögenshaushalt – Ausgaben

Chapitre / Kapitel	Libellé chapitre / Kapitelbezeichnung	Mt. Mdt - Titre total Comptabilisé / Anweisungsbetrag - Verbuchter Gesamtbetrag des Budgetabschnittes
001	Solde d'exécution d'investissement reporté / Übertrag Vermögenssaldo	26 212,30
20	Immobilisations incorporelles / Immaterielles Anlagevermögen	13 694,46
21	Immobilisations corporelles / Sachanlagen	53 363,43

Section d'investissement – Recettes / Budgetabschnitt Verwaltungshaushalt – Einnahmen

Résultat / Ergebnis

Résultat de l'exercice / Ergebnis des Geschäftsjahres	- 93 270,19
Résultat reporté / Übertrag Ergebnis	36 212,30
Résultat cumulé / Gesamtergebnis	- 57 057,89

Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

<input checked="" type="checkbox"/> Accord	<input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung
<input type="checkbox"/> Refus	<input type="checkbox"/> Ablehnung
<input type="checkbox"/> Résolution modifiée	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss

REPUBLICQUE FRANCAISE

GECT EURODISTRICT

M 14

COMPTE ADMINISTRATIF

2011

PRÉFECTURE DU BAS-RHIN
- 2 AVR. 2012
Bureau de Contrôle de Légalité

I - INFORMATIONS GENERALES
MODALITES DE VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF

I
B

POUR MEMOIRE

I - L'assemblée délibérante a voté le présent budget :

- au niveau du chapitre
- au niveau du chapitre
- sans les chapitres "opérations d'équipement" de l'état III B 3
- sans vote formel sur chacun des chapitres.

pour la section de fonctionnement;
 pour la section d'investissement.

II - En l'absence de mention au paragraphe I ci-dessus, le budget est réputé voté par chapitre, et, en section d'investissement, sans chapitre de dépense "opération d'équipement" .

III - Les provisions sont :

- semi-budgétaires (pas d'inscription en recettes de la section d'investissement)

IV - La comparaison avec le budget précédent (cf. colonne "Pour mémoire") s'effectue par rapport à la colonne du budget cumulé de l'exercice précédent

V - Le présent budget a été voté :

- sans reprise des résultats de l'exercice N-1

II - PRESENTATION GENERALE DU COMPTE ADMINISTRATIF		II
VUE D'ENSEMBLE		A1

EXECUTION DU BUDGET

	DEPENSES	RECETTES
REALISATIONS DE L'EXERCICE (mandats et titres)		
Section de fonctionnement	781 550,90	850 000,04
Section d'investissement	67 057,89	36 212,30
	+	+
REPORTS DE L'EXERCICE N-1		
Report en section de fonctionnement (002)	0,00	750 384,58
Report en section d'investissement (001)	26 212,30	0,00
	=	=
TOTAL (réalisations + reports)	874 821,09	1 636 596,92
	=A+B+C+D	=G+H+I+J

RESULTAT CUMULE		
Section de fonctionnement	781 550,90	1 600 384,62
Section d'investissement	93 270,19	36 212,30
TOTAL CUMULE	874 821,09	1 636 596,92
	=A+C+E =B+D+F =A+B+C+D D+E+F	=G+I+K =H+J+L =G+H+I+J J+K+L

II - PRESENTATION GENERALE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION DE FONCTIONNEMENT - CHAPITRES
DEPENSES DE FONCTIONNEMENT

II
A2

Chap.	Libellé	(BP+DM +RAR N-1)	Crédits employés (ou restant à employer)			Crédits annulés
			Mandats émis	Charges rattachées	Restes à réaliser au 31/12	
011	Charges à caractère général	332 186,17	303 904,56	4 061,27	0,00	24 220,34
012	Charges de personnel et frais assimilés	311 000,00	229 594,84	10 000,00	0,00	71 405,16
014	Atténuations de produits	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
65	Autres charges de gestion courante	797 698,41	203 171,00	30 450,00	0,00	564 077,41
656	Secours	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses de gestion courante	1 440 884,58	736 670,40	44 511,27	0,00	659 702,91
66	Charges financières	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
67	Charges exceptionnelles	370,00	369,23	0,00	0,00	0,77
68	Dotations aux provisions	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
022	Dépenses imprévues	49 630,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses réelles de fonctionnement	1 490 884,58	737 039,63	44 511,27	0,00	659 703,68
023	Virement à la section d'investissement	110 000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
042	Opé. d'ordre de transferts entre sections	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
043	Opé. d'ordre à l'intérieur de la section fonct.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'ordre de fonctionnement	110 000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	TOTAL	1 600 884,58	737 039,63	44 511,27	0,00	659 703,68
	Pour information	0,00				
	D002 Déficit de fonctionnement reporté de N-1					

RECETTES DE FONCTIONNEMENT

Chap.	Libellé	(BP+DM +RAR N-1)	Crédits employés (ou restant à employer)			Crédits annulés
			Titres émis	Produits rattachés	Restes à réaliser au 31/12	
013	Atténuation de charges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
70	Produits des services, du domaine et ventes...	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	Impôts et taxes	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	Dotations et participations	850 000,00	850 000,00	0,00	0,00	0,00
75	Autres produits de gestion courante	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes de gestion courante	850 000,00	850 000,00	0,00	0,00	0,00
76	Produits financiers	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
77	Produits exceptionnels	500,00	0,04	0,00	0,00	499,96
78	Reprises sur provisions	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes réelles de fonctionnement	850 500,00	850 000,04	0,00	0,00	499,96
042	Opé. d'ordre de transferts entre sections	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
043	Opé. d'ordre à l'intérieur de la section fonct.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes d'ordre de fonctionnement	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	TOTAL	850 500,00	850 000,04	0,00	0,00	499,96
	Pour information	750 384,58				
	R002 Excédent de fonctionnement reporté de N-1					

II - PRESENTATION GENERALE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION D'INVESTISSEMENT - CHAPITRES

II
A3

DEPENSES D'INVESTISSEMENT

Chap.	Libellé	Crédits ouverts BP+DM +RAR N-1)	Mandats émis	Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
3...	Stocks	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Immobilisations incorporelles (hors 204)	50 000,00	13 694,46	0,00	36 305,54
204	Subventions d'équipements versées	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles	70 000,00	53 363,43	0,00	16 636,57
22	Immobilisations reçues en affectation	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'équipement	120 000,00	67 057,89	0,00	52 942,11
10	Dotations, fonds divers et réserves	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Emprunts et dettes assimilées	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation...	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Particip. créances rattachées à des particip.	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00	0,00	0,00
020	Dépenses imprévues	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses financières	0,00	0,00	0,00	0,00
45...1	Total des opér. pour compte de tiers (7)	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses réelles d'investissement	120 000,00	67 057,89	0,00	52 942,11
040	Opé. d'ordre de transferts entre sections	0,00	0,00	0,00	0,00
041	Opérations patrimoniales	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'ordre d'investissement	0,00	0,00	0,00	0,00
	TOTAL	120 000,00	67 057,89	0,00	52 942,11
	Pour information	26 212,30			
	D001_Solde d'exécution négatif reporté de N-1				

RECETTES D'INVESTISSEMENT

Chap.	Libellé	Crédits ouverts BP+DM +RAR N-1)	Titres émis	Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
3...	Stocks	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Emprunts et dettes assimilées	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Immobilisations incorporelles (hors 204)	0,00	0,00	0,00	0,00
204	Subventions d'équipements versées	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Immobilisations reçues en affectation	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes d'équipement	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Dotations, fonds divers et réserves (hors 1068)	0,00	0,00	0,00	0,00
1068	Excédents de fonct. capitalisés (8)	36 212,30	36 212,30	0,00	0,00
138	Autres subventions d'investissement non transf.	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation à ...	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Particip. créances rattachées à des particip.	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00	0,00	0,00
024	Produits des cessions d'immobilisations	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes financières	36 212,30	36 212,30	0,00	0,00
45...2	Total des opér. pour compte de tiers	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes réelles d'investissement	36 212,30	36 212,30	0,00	0,00
021	Virement de la section de fonctionnement	110 000,00	0,00		110 000,00
040	Opé. d'ordre de transferts entre sections	0,00	0,00		0,00
041	Opérations patrimoniales (2)	0,00	0,00		0,00
	Total des recettes d'ordre d'investissement	110 000,00	0,00		110 000,00
	TOTAL	146 212,30	36 212,30	0,00	110 000,00
	Pour information	0,00			
	R001_Solde d'exécution positif reporté de N-1				

II - PRESENTATION GENERALE DU COMPTE ADMINISTRATIF
BALANCE GENERALE DU COMPTE ADMINISTRATIF

II
B1

1 - Mandats émis (y compris sur les restes à réaliser N-1)

FONCTIONNEMENT		Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
011	Charges à caractère général	307 965,83		307 965,83
012	Charges de personnel et frais assimilés	239 594,84		239 594,84
014	Atténuation de produits	0,00		0,00
60	<i>Achats et variation des stocks</i>		0,00	0,00
65	Autres charges de gestion courante	233 621,00		233 621,00
656	Secours	0,00		0,00
66	Charges financières	0,00	0,00	0,00
67	Charges exceptionnelles	369,23	0,00	369,23
68	Dotations aux amortissements et provisions	0,00	0,00	0,00
71	<i>Production stockée (ou déstockage)</i>		0,00	0,00
Dépenses de fonctionnement - Total		781 550,90	0,00	781 550,90

Pour information
D002 Déficit de fonctionnement reporté de N-1

				0,00
--	--	--	--	-------------

INVESTISSEMENT

	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
10	Dotations, fonds divers et réserves	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00
15	<i>Provisions pour risques et charges</i>		0,00
16	Remb. d'emprunts (sauf 1688 non budgétaire)	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation	0,00	0,00
	Total des opérations d'équipement	0,00	0,00
19	Différences sur réalisations d'immobilisations		0,00
20	Immobilisations incorporelles (sauf 204)	13 694,46	13 694,46
204	Subventions d'équipement versées	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles	53 363,43	53 363,43
22	Immobilisations reçues en affectation	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours	0,00	0,00
26	Partic. et créances rattachées à des partic.	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00
28	<i>Amortissements des immobilisations (reprises)</i>		0,00
29	<i>Provisions pour dépréciation des immobilisations</i>		0,00
39	<i>Provisions pour dépréciation des stocks et en-cours</i>		0,00
45...1	Total des opérations pour compte de tiers	0,00	0,00
481	<i>Charges à répartir sur plusieurs exercices</i>		0,00
49	<i>Provisions pour dépréciation des comptes de tiers</i>		0,00
59	<i>Prov. pour dépréciation des comptes financiers</i>		0,00
3..	Stocks	0,00	0,00
Dépenses d'investissement - Total		67 057,89	67 057,89

Pour information
D001 Solde d'exécution négatif reporté de N-1

			26 212,30
--	--	--	------------------

GECT EUROIDISTRIC

II - PRESENTATION GENERALE DU COMPTE ADMINISTRATIF
BALANCE GENERALE DU COMPTE ADMINISTRATIF

II
B2

2 - Titres émis (y compris sur les restes à réaliser N-1)

	FONCTIONNEMENT	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
013	Atténuation de charges	0,00		0,00
60	<i>Achats et variation des stocks</i>		0,00	0,00
70	Produits des services, du domaine, et ventes diverses	0,00		0,00
71	<i>Production stockée (ou déstockage)</i>		0,00	0,00
72	<i>Travaux en régie</i>		0,00	0,00
73	Impôts et taxes	0,00		0,00
74	Dotations et participations	850 000,00		850 000,00
75	Autres produits de gestion courante	0,00		0,00
76	Produits financiers	0,00		0,00
77	Produits exceptionnels	0,04		0,04
78	Reprises sur amortissements et provisions	0,00		0,00
79	<i>Transferts de charges</i>		0,00	0,00
	Recettes de fonctionnement - Total	850 000,04	0,00	850 000,04

Pour information
R002 Excédent de fonctionnement reporté de N-1

	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
	850 000,04		750 384,58

INVESTISSEMENT

	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
10	Dotations, fonds divers et réserves (sauf 1068)	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00
15	<i>Provisions pour risques et charges</i>		0,00
16	Emprunts et dettes assimilées (sauf 1688 non budg.)	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation	0,00	0,00
19	Différences sur réalisations d'immobilisations		0,00
20	Immobilisations incorporelles (sauf 204)	0,00	0,00
204	Subventions d'équipement versées	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles	0,00	0,00
22	Immobilisations reçues en affectation	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours	0,00	0,00
26	Partic. et créances rattachées à des partic.	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00
28	<i>Amortissements des immobilisations</i>		0,00
29	<i>Provisions pour dépréciation des immobilisations</i>		0,00
39	<i>Provisions pour dépréciation des stocks et en-cours</i>		0,00
45...2	Opérations pour compte de tiers	0,00	0,00
481	<i>Charges à répartir sur plusieurs exercices</i>		0,00
49	<i>Provisions pour dépréciation des comptes de tiers</i>		0,00
59	<i>Prov. pour dépréciation des comptes financiers</i>		0,00
3..	Stocks	0,00	0,00
	Recettes d'investissement - Total	0,00	0,00

Pour information
R001 Solde d'exécution positif reporté de N-1

	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
			0,00

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
A1

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM+ RAR N-1)	Crédits employés (ou restant à employer)			Crédits annulés
			Mandats émis	Charges rattachées	Restes à réaliser au 31/12	
011	Charges à caractère général	332 186,17	303 904,56	4 061,27	0,00	24 220,34
60612	Energie - Electricité	0,00	315,00	0,00	0,00	-315,00
60623	Alimentation	0,00	31,00	0,00	0,00	-31,00
60632	Petit matériel et outillage	1 000,00	0,00	0,00	0,00	1 000,00
6064	Fournitures administratives	0,00	4 264,01	3 305,33	0,00	-7 569,34
6132	Locations immobilières	20 448,00	15 537,00	0,00	0,00	4 911,00
6135	Locations mobilières	1 000,00	4 686,35	0,00	0,00	-3 686,35
614	Charges locatives et de copropriété	6 000,00	6 915,89	0,00	0,00	-915,89
6156	Maintenance	1 500,00	1 333,66	0,00	0,00	166,34
616	Primes d'assurances	1 500,00	446,82	0,00	0,00	1 053,18
617	ETUDES ET RECHERCHES	15 000,00	0,00	0,00	0,00	15 000,00
6182	Documentation générale et technique	2 000,00	0,00	0,00	0,00	2 000,00
6184	Versement à des organismes de formation	2 000,00	0,00	0,00	0,00	2 000,00
6188	Autres frais divers	0,00	436,60	0,00	0,00	-436,60
6226	Honoraires	20 000,00	45 346,62	560,92	0,00	-25 907,54
6228	Divers	10 000,00	6 301,40	0,00	0,00	3 698,60
6231	Annonces et insertions	10 000,00	8 107,65	0,00	0,00	1 892,35
6232	FETES ET CEREMONIES	10 000,00	2 807,11	0,00	0,00	7 192,89
6236	Catalogues et imprimés	10 000,00	3 747,97	0,00	0,00	6 252,03
6238	DIVERS	30 000,00	142,80	0,00	0,00	29 857,20
6251	Voyages et déplacements	5 000,00	1 277,44	0,00	0,00	3 722,56
6257	Frais de réceptions	7 000,00	3 017,34	0,00	0,00	3 982,66
6261	Frais d'affranchissement	2 000,00	0,00	0,00	0,00	2 000,00
6262	Frais de télécommunications	3 600,00	3 095,60	195,02	0,00	309,38
627	Services bancaires et assimilés	0,00	9,97	0,00	0,00	-9,97
6283	Frais de nettoyage des locaux	5 500,00	0,00	0,00	0,00	5 500,00
62878	Remboursements de frais à d'autres organismes	168 638,17	196 084,33	0,00	0,00	-27 446,16
012	Charges de personnel et frais assimilés	311 000,00	229 594,84	10 000,00	0,00	71 405,16
6218	Autres personnels extérieurs	5 700,00	160 384,68	0,00	0,00	-154 684,68
6331	Versement de transport	800,00	0,00	0,00	0,00	800,00
6336	Cotisations au CNFPT et au Centre de Gestion	500,00	0,00	0,00	0,00	500,00
64111	Rémunération principale	210 000,00	0,00	0,00	0,00	210 000,00

GECT EURODISTRICT

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
A1

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM+ RAR N-1)	Crédits employés (ou restant à employer)			Crédits annulés
			Mandats émis	Charges rattachées	Restes à réaliser au 31/12	
64131	Rémunérations	10 000,00	44 651,16	0,00	0,00	-34 651,16
6451	Cotisations à l'URSSAF	46 000,00	18 710,00	10 000,00	0,00	17 290,00
6453	Cotisations aux caisses de retraite	31 000,00	5 849,00	0,00	0,00	25 151,00
6454	Cotisations ASSEDIC	7 000,00	0,00	0,00	0,00	7 000,00
014	Atténuation de produits	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
65	Autres charges de gestion courantes	797 698,41	203 171,00	30 450,00	0,00	564 077,41
6574	Subventions aux associations et autres pers. de droit privé	797 698,41	203 171,00	30 450,00	0,00	564 077,41
656	Secours	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
TOTAL = DEPENSES DE GESTION DES SERVICES		1 440 884,58	736 670,40	44 511,27	0,00	659 702,91
(a) = (011+012+014+65+656)						

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
A1

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM+ RAR N-1)	Crédits employés (ou restant à employer)			Crédits annulés
			Mandats émis	Charges rattachées	Restes à réaliser au 31/12	
66	Charges financières (b)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
66112	Intérêts - Rattachement des ICNE Calcul du 66112 (2) Montant des ICNE de l'exercice = Montant de l'exercice N-1 =	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
67	Charges exceptionnelles (c)	370,00	369,23	0,00	0,00	0,77
678	Charges exceptionnelles	370,00	369,23	0,00	0,00	0,77
68	Dotations aux provisions (d) (3)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
022	Dépenses imprévues (e)	49 630,00				49 630,00
TOTAL DES DEPENSES REELLES = (a)+(b)+(c)+(d)+(e)		1 490 884,58	737 039,63	44 511,27	0,00	709 333,68
023	Virement à la section d'investissement	110 000,00	0,00			110 000,00
042	Op. d'ordre de transfert entre sections (4) (5) (6)	0,00	0,00			0,00
		0,00	0,00			0,00
TOTAL DES PRELEVEMENTS AU PROFIT DE LA SECTION D'INVESTISSEMENT		110 000,00	0,00			110 000,00
043	Op. d'ordre à l'intérieur de la section de fonct. (7)	0,00	0,00			0,00
		0,00	0,00			0,00
TOTAL DES DEPENSES D'ORDRE		110 000,00	0,00			110 000,00
TOTAL DES DEPENSES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE (= Total des opérations réelles et d'ordre)		1 600 884,58	737 039,63	44 511,27	0,00	819 333,68
	Pour information					
	D002 Déficit de fonctionnement reporté de N-1	0,00				

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES RECETTES

	III
	A2

Chap/ art.	Libellé	(BP+DM+ RAR N-1)	Crédits employés (ou restant à employer)			Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
			Titres émis	Charges rattachées			
013	Atténuation de charges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	Produits des services, du domaine...	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
73	Impôts et taxes	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
74	Dotations et participations	850 000,00	850 000,00	0,00	0,00	0,00	
74758	Autres groupements	850 000,00	850 000,00	0,00	0,00	0,00	
75	Autres produits de gestion courante	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
TOTAL = RECETTES DE GESTION DES SERVICES		850 000,00	850 000,00	0,00	0,00	0,00	
(a) = (70+73+74+75+013)							

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES RECETTES

III
A2

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM+ RAR N-1)	Crédits employés (ou restant à employer)			Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
			Titres émis	Charges rattachées			
76	Produits financiers (b)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7621	Intérêts encaissés à l'échéance	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7622	Intérêts - Rattachement des ICNE Calcul du 7622	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Montant des ICNE de l'exercice = Montant de l'exercice N-1 =	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
77	Produits exceptionnels (c)	500,00	0,04	0,00	0,00	0,00	499,96
773	MANDATS ANNULES SUR EXERCICES ANTERIEURS	500,00	0,04	0,00	0,00	0,00	499,96
78	Reprises sur provisions (d)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	TOTAL RECETTES REELLES = a+b+c+d	850 500,00	850 000,04	0,00	0,00	0,00	499,96
042	<i>Op. d'ordre de transfert entre sections</i>	0,00	0,00				0,00
		0,00	0,00				0,00
043	<i>Op. d'ordre à l'intérieur de la section de fonct.</i>	0,00	0,00				0,00
		0,00	0,00				0,00
	TOTAL DES RECETTES D'ORDRE	0,00	0,00				0,00
	TOTAL DES RECETTES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE (= Total des opérations réelles et d'ordre)	850 500,00	850 000,04	0,00	0,00	0,00	499,96
	Four information						
	R002 Excédent de fonctionnement reporté de N-1	750 384,58					

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION D'INVESTISSEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
B1

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM+ RAR N-1)	Mandats émis	Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
010	Stocks	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
20	Immobilisations incorporelles (sauf opérations et 204)	50 000,00	13 694,46	0,00	36 305,54
205	Conc et droits similaires, brevets licences marques procédés	50 000,00	13 694,46	0,00	36 305,54
204	Subventions d'équipements versées (sauf opérations)	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles (sauf opérations)	70 000,00	53 363,43	0,00	16 636,57
2183	Matériel de bureau et matériel informatique	70 000,00	31 592,18	0,00	38 407,82
2184	MOBILIER	0,00	21 771,25	0,00	-21 771,25
22	Immobilisations reçues en affectation (sauf opérations)	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours (sauf opérations)	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
	Opérations d'équipement n°				
		0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'équipement	120 000,00	67 057,89	0,00	52 942,11
10	Dotations, fonds divers et réserves	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
16	Emprunts et dettes assimilées	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation à...	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
26	Participations et créances rattachées à des part.	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
020	Dépenses imprévues	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses financières	0,00	0,00	0,00	0,00
45...1	Opérations pour compte de tiers n°				
		0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'opérations pour compte de tiers	0,00	0,00	0,00	0,00
	TOTAL DEPENSES REELLES	120 000,00	67 057,89	0,00	52 942,11

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION D'INVESTISSEMENT - DETAIL DES DEPENSES

	III
	B1

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM+ RAR N-1)	Mandats émis	Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
040	<i>Opérations d'ordre de transfert entre sections</i>	0,00	0,00		0,00
	<i>Reprises sur autofinancement antérieur</i>	0,00	0,00		0,00
	<i>Charges transférées</i>	0,00	0,00		0,00
041	<i>Opérations patrimoniales</i>	0,00	0,00		0,00
		0,00	0,00		0,00
	TOTAL DEPENSES D'ORDRE	0,00	0,00		0,00
	TOTAL DES DEPENSES D'INVESTISSEMENT DE L'EXERCICE (= Total des dépenses réelles et d'ordre)	120 000,00	67 057,89	0,00	52 942,11

	26 212,30
--	------------------

Pour information
D001 Solde d'exécution négatif reporté de N-1

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION D'INVESTISSEMENT - DETAIL DES RECETTES

III
B2

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM +RAR N-1)	Titres émis	Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
010	Stocks	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Emprunts et dettes assimilées	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Immobilisations incorporelles (sauf 204)	0,00	0,00	0,00	0,00
204	Subventions d'équipement versées	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Immobilisations reçues en affectation	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes d'équipement	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Dotations, fonds divers et réserves	36 212,30	36 212,30	0,00	0,00
1068	EXCEDENTS DE FONCTIONNEMENT CAPITALISES	36 212,30	36 212,30	0,00	0,00
138	Autres subventions d'investissement transférées	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation à...	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Participations et créances rattachées à des particip.	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00	0,00	0,00
024	Produits des cessions d'immobilisations	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes financières	36 212,30	36 212,30	0,00	0,00
45...2	Opérations pour compte de tiers n°				
	Total des recettes d'opérations pour compte de tiers	0,00	0,00	0,00	0,00
	TOTAL DES RECETTES REELLES	36 212,30	36 212,30	0,00	0,00

III - VOTE DU COMPTE ADMINISTRATIF
SECTION D'INVESTISSEMENT - DETAIL DES RECETTES

	III
	B2

Chap/ art.	Libellé	Crédits ouverts (BP+DM +RAR N-1)	Titres émis	Restes à réaliser au 31/12	Crédits annulés
021	<i>Virement de la section de fonctionnement</i>	110 000,00	0,00		110 000,00
040	<i>Opérations d'ordre de transfert entre sections</i>	0,00	0,00		0,00
		0,00	0,00		0,00
	TOTAL DES PRELEVEMENTS PROVENANT DE LA SECTION DE FONCTIONNEMENT	110 000,00	0,00		110 000,00
041	<i>Opérations patrimoniales</i>	0,00	0,00		0,00
		0,00	0,00		0,00
	TOTAL DES RECETTES D'ORDRE	110 000,00	0,00		110 000,00
	TOTAL DES RECETTES D'INVESTISSEMENT DE L'EXERCICE (= Total des recettes réelles et d'ordre)	146 212,30	36 212,30	0,00	110 000,00

Pour information	
R001 Solde d'exécution positif reporté de N-1	0,00

IV - ANNEXES

IV

ELEMENTS DU BILAN

EQUILIBRE DES OPERATIONS FINANCIERES - DEPENSES

A6.1

A6.1 - DETAIL DES DEPENSES

Art.	Libellé	Crédits ouverts	Réalisations (mandats émis)	Crédits à annuler
	DEPENSES TOTALES (I) = A+B+C+D	0,00	I 0,00	0,00
	HORS CHARGES TRANSFEREES II = A+B+C	0,00	II 0,00	0,00
16	Emprunts et dettes assimilées hors 16449 et 166 (A)	0,00	0,00	0,00
	Autres dépenses financières (sous-total) (B)	0,00	0,00	0,00
10	Reversement de dotations et fonds divers	0,00	0,00	0,00
13	Remboursement de subventions	0,00	0,00	0,00
020	Dépenses imprévues	0,00	0,00	0,00
	Transferts entre sections = C+D	0,00	0,00	0,00
	Reprises sur autofinancement antérieur : (C)	0,00	0,00	0,00
	Charges transférées (D) = E+F+G	0,00	0,00	0,00
	Travaux en régie (E)	0,00	0,00	0,00
	Charges à répartir sur plusieurs exercices (F)	0,00	0,00	0,00
	Stocks (G)	0,00	0,00	0,00
	Dépenses			
	Op. de l'exercice		26 212,30	
	Solde d'exécution			26 212,30
			CUMUL	

IV - ANNEXES
ELEMENTS DU BILAN
EQUILIBRE DES OPERATIONS FINANCIERES - RECETTES
A6.2 - DETAIL DES RECETTES

Art.	Libellé	Crédits ouverts	Réalisations (titres émis)	Crédits à annuler
	RECETTES (RESSOURCES PROPRES) = a+b+c+d	110 000,00	III	110 000,00
	Ressources propres externes (a)	0,00	0,00	0,00
	Autres recettes financières (b)	0,00	0,00	0,00
	<i>Transferts entre sections (c)</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
021	<i>Virement de la section de fonct. (d)</i>	<i>110 000,00</i>		<i>110 000,00</i>

Recettes	Op. de l'exercice	Solde d'exécution	Affectation c/1068	CUMUL
III			36 212,30	36 212,30

Dépenses financières (IV)	Excédent (III)-(I)	Résultat hors charges transférées = III-II (4)
Recettes financières (V)		
Solde (recettes-dépenses)		
Solde net hors créances sur autres collectivités publiques (c/2763) et charges transférées (D)		
	Montant	
		26 212,30
		36 212,30
		10 000,00
		10 000,00

IV - ANNEXES

IV

ARRETE ET SIGNATURES

D2

D2 - ARRETE - SIGNATURES

Présenté par le Président
 A Strasbourg, le 15/03/2012
 Le Président
 Délibéré par le groupement, réuni en session...
 A Strasbourg, le 15/03/2012

Plénière


Nombre de membres en exercice *48*
 Nombre de membres présents *28*
 Nombre de suffrages exprimés *39*
 VOTES : Pour *35*
 Contre *0*
 Abstentions *0*
 Date de convocation : *01/03/2012*

PRÉFECTURE Les membres du comité syndical
 DU BAS-RHIN
 - 2 AVR. 2012
 Bureau du Contrôle
 de Légalité

Certifié exécutoire par Le Président, compte tenu de la transmission en préfecture, le
 , et de la publication le
 A Strasbourg le 15/03/2012



Document de séance n°1/3.3/2012

Vorlage Nr. 1/3.3/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict / Sitzung des Eurodistriktsrat 1/2012	Date de la séance/ Sitzungstag 15.03.2012
---	---

Point n°3.3 de l'ordre du jour / Punkt Nr.3.3 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Création d'une commission d'appel d'offres / Einsetzung eines Ausschreibungsausschusses

I. Contexte / Hintergrund:

L'article 13 des statuts du GECT prévoit la mise en place d'une commission d'appel d'offres (CAO). L'instauration d'une telle commission est une disposition obligatoire pour le GECT, en tant que syndicat mixte de droit français. Le code des marchés publics indique qu'une collectivité doit constituer une CAO dès lors qu'elle est amenée à faire des approvisionnements et mettre en place des services (équipement, études, etc.) impliquant des achats et l'entretien de comptes publics.

Die Einrichtung eines Ausschreibungsausschusses (AA) ist in Artikel 13 der Satzung des EVTZ vorgesehen. Für den EVTZ als gemischtwirtschaftlicher Zweckverband französischen Rechts ist die Einsetzung eines solchen Ausschusses eine zwingende Vorgabe. In den Rechtsvorschriften für das Vergabewesen (Code des marchés publics) wird darauf hingewiesen, dass eine Gebietskörperschaft einen AA einsetzen muss, sobald sie sich veranlasst sieht, Bestellungen zu machen und Dienste (Material, Studien, usw.) einzurichten, welche Anschaffungen und die Unterhaltung öffentlicher Konten beinhalten.

1. Cadre et composition

La CAO est composée de 5 membres titulaires et de 5 membres suppléants désignés par une liste, ainsi que du président du GECT qui est membre de droit.

1. Rahmen und Zusammensetzung

Der AA besteht aus 5 amtierenden Mitgliedern und aus 5 stellvertretenden Mitgliedern, die in einer Liste aufgeführt werden, sowie aus dem Präsidenten des EVTZ, welcher Mitglied kraft seines Amtes ist.

Il s'agit d'une commission ad hoc et indépendante qui ne peut se confondre avec un organe existant comme le Bureau.

Es handelt sich um einen unabhängigen Ad hoc-Ausschuss, der mit keinem bereits bestehenden Organ, wie dem Vorstand, identisch sein darf.

Les membres peuvent se faire assister d'experts du domaine faisant l'objet d'un appel d'offre.

Die Mitglieder können Fachleute aus dem Bereich, der Gegenstand einer Ausschreibung ist, hinzuziehen.

Les convocations aux réunions de la commission sont adressées à ses

Die Einladungen zu den Sitzungen des Ausschusses werden seinen Mitgliedern mindes-

membres au moins cinq jours francs avant la date prévue pour la réunion.

Le quorum est atteint lorsque plus de la moitié des membres ayant voix délibérative sont présents.

Si, après une première convocation, ce quorum n'est pas atteint, la commission est à nouveau convoquée. Ses membres se réunissent alors valablement sans conditions de quorum.

La commission dresse procès-verbal de ses réunions. Tous ses membres peuvent demander que leurs observations soient portées au procès-verbal.

2. Les compétences de la CAO

La CAO attribue les marchés selon une procédure formalisée (appels d'offres, procédures négociées formalisées...) : y sont soumis, en application des règles de cumul des montants au regard des seuils, les marchés de fournitures et services dont le montant est supérieur ou égal à 200 000 € HT et les marchés de travaux dont le montant est supérieur ou égal à 5 000 000 € HT. Les marchés à procédure adaptée ne relèvent pas de la compétence de la CAO.

La CAO doit également émettre un avis sur les avenants augmentant de 5% ou plus le montant des marchés initialement présentés.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil décide de la constitution d'une commission d'appel d'offres de l'Eurodistrict élue à partir de la liste jointe à ce rapport.

tens fünf ganze Tage vor dem für die Sitzung vorgesehenen Datum übermittelt.

Die zur Beschlussfähigkeit erforderliche Stimmzahl ist erreicht, sobald mehr als die Hälfte der Mitglieder mit beschließender Stimme anwesend sind.

Wird diese zur Beschlussfähigkeit erforderliche Stimmzahl nach einer ersten Ladung nicht erreicht, wird der Ausschuss erneut einberufen. Seine Mitglieder treten danach ohne Bedingungen hinsichtlich der zur Beschlussfähigkeit erforderlichen Stimmzahl rechtsgültig zusammen.

Der Ausschuss erstellt ein Protokoll seiner Sitzungen. Die einzelnen Mitglieder können beantragen, dass ihre Bemerkungen in das Protokoll aufgenommen werden.

2. Die Kompetenzen des AA

Der AA vergibt die Aufträge in Einklang mit einem kodifizierten Verfahren (Ausschreibungen, kodifizierte freihändige Vergabeverfahren...): in Anwendung der Regeln bezüglich der Kumulierung der Beträge in Anbetracht der Schwellenwerte unterliegen ihm Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Höhe von 200 000 € zzgl. MwSt. oder darüber sowie Bauaufträge in Höhe von 5 000 000 € zzgl. MwSt. oder darüber. Aufträge mit adaptiertem Verfahren fallen nicht in den Zuständigkeitsbereich des AA.

Der AA muss ebenfalls eine Stellungnahme in Bezug auf Nachträge abgeben, welche den Betrag der ursprünglich vorgelegten Aufträge um 5% oder mehr erhöhen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

Accord
 Refus
 Résolution modifiée

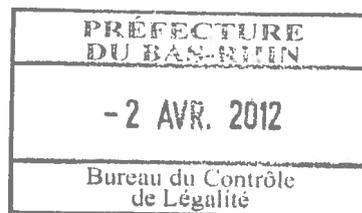
Zustimmung
 Ablehnung
 Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

Annexe au point n°3.3 de l'ordre du jour / Anhang zu Punkt Nr.3.3 der Tagesordnung

Cette annexe présente la liste des membres prévus de la Commission d'Appel d'Offres de l'Eurodistrict / *In diesem Anhang sind die vorgesehenen Mitglieder des Ausschreibungsausschusses aufgeführt.*

Membre d'office / Ex-officio Mitglied
Herr Frank SCHERER
Titulaires / Mitglieder
Herr Klaus MUTTACH
Herr Dr Günther PETRY
Mme Nawel RAFIK-ELMRINI
Mme Anne-Pernelle RICHARDOT
M. Robert GROSSMANN
Suppléants / Stellvertreter
Mme Edith SCHREINER
Herr Dr Wolfgang G. MÜLLER
M. Jacques BIGOT
Mme Françoise BUFFET
M. Alain JUND





**Document de séance n° 1/3.4/2012
Vorlage Nr. 1/3.4/2012**

Sitzung des Eurodis- trikrates / Séance du Conseil de l'Eurodistrict 1 / 2012	Sitzungstag / Date de la séance 15.03.2012
--	--

Point n°3.4 de l'ordre du jour / Punkt Nr.3.4 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Modification de la délibération du 17 juin 2010 sur les conditions réglementaires à la fixation de la liste des emplois à créer et la mise en place du régime indemnitaire des agents / Änderung des Beschlusses vom 17. Juni 2010 über die ordnungsrechtlichen Bedingungen zur Festlegung der Liste der vom EVTZ zu schaffenden Stellen und über die Einrichtung der Zulagenregelung für die Mitarbeiter des EVTZ

I. Rapport / Sachverhalt

Le recrutement d'un nouvel assistant comptable du GECT met en évidence un point nécessitant une mise à jour :

Le recrutement de l'assistant comptable par le GECT, sous droit français, impose de compléter la délibération sur les conditions portant fixation des emplois et de la grille indiciaire des agents du GECT adoptée le 17 juin 2010 par le Conseil.

La modification proposée consiste en un ajustement du calibrage du poste prévu sous droit public français pour le cadre d'emploi correspondant à un poste d'assistant comptable.

Ses modalités de mise en œuvre figurent dans une annexe complémentaire à la délibération du 17 juin 2010 sur le personnel du GECT jointe en annexe et qu'il est proposé au Conseil d'adopter.

Die Einstellung eines neuen Buchführungsassistenten beim EVTZ verursacht die Notwendigkeit, einen Punkt anzupassen:

Damit ein Buchführungsassistent beim EVTZ, unter französischem Recht, eingestellt werden kann, muss der am 17. Juni 2010 vom Eurodistrikt-Rat angenommene Beschluss betreffend die Bedingungen für die Stelleneinrichtung als auch die Indextabelle der EVTZ-Angestellten ergänzt werden.

Die vorgeschlagene Änderung besteht in einer Anpassung der Einstufung der Stelle, die unter französischem Recht vorgesehen wurde, für eine Stelle als Buchführungsassistentin.

Die Umsetzungsmodalitäten zum Beschluss vom 17. Juni 2010 in Bezug auf das Personal des EVTZ sind in Anhang aufgeführt und liegen diesem Bericht bei. Es wird dem Rat vorgeschlagen, diese Modalitäten anzunehmen.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag

Le Conseil de l'Eurodistrict est favorable à un ajustement du niveau de calibrage de poste sous droit français de l'assistant comptable du GECT.

Le Conseil de l'Eurodistrict décide de modifier la délibération sur le personnel du GECT adoptée le 17 juin 2010.

Der Rat befürwortet eine Anpassung der Einstufung für die Stelle des Buchführungsassistentin beim EVTZ, nach französischem Recht.

Der Eurodistrikts-Rat beschließt, den Beschluss zu dem EVTZ-Personal, der am 17. Juni 2010 angenommen wurde, zu ändern.

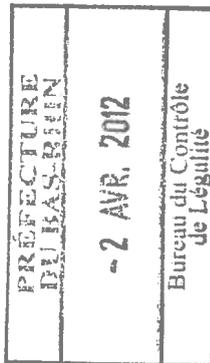
III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis

<input checked="" type="checkbox"/> Accord <input type="checkbox"/> Refus <input type="checkbox"/> Résolution modifiée	<input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung <input type="checkbox"/> Ablehnung <input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
--	---

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

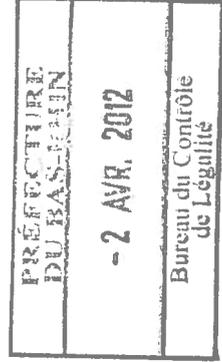
Annexe au point 3.4 de la délibération du Conseil de l'Eurodistrict du 15 mars 2012 sur le poste d'assistant-comptable du GECT

Intitulé de l'emploi	Catégorie	Nature des fonctions	Mode de recrutement	Fourchette de grade Niveau de recrutement	Régime indemnitaire proposé	Montants
Assistant(e)-comptable	B	Assiste le Secrétaire Général et les chargés des missions pour les tâches relevant du secrétariat.	Pour le droit français, recrutement statutaire en priorité ou en vertu de l'article 3 de la loi du 26 janvier 1984 (alinéas 4 et 5). Ou, conformément aux statuts du GECT, recrutement contractuel selon le droit allemand applicable	Rédacteur à rédacteur chef /	IFTS des personnels de la filière administrative (3ème catégorie) Versement mensuel. Le versement de cette prime et sa modulation sont conditionnés par : - le supplément de travail fourni et - les sujétions particulières de l'emploi exercé	Montant mensuel moyen : 71,33 € bruts Montant mensuel maximum : 569,04 € bruts
	C	Assiste le Secrétaire Général et les chargés des missions pour les tâches relevant du secrétariat.	Pour le droit français, recrutement statutaire en priorité ou en vertu de l'article 3 de la loi du 26 janvier 1984 (alinéas 4 et 5). Ou, conformément aux statuts du GECT, recrutement contractuel selon le droit allemand applicable	adjoint administratif à adjoint administratif principal 1ère classe,	IAT Versement mensuel. Le versement de cette prime et sa modulation sont conditionnés par : - le supplément de travail fourni et - les sujétions particulières de l'emploi exercé	Montant mensuel moyen : 37,44 € bruts Montant mensuel maximum : 409,79 € bruts



**Anhang zum Beschlussvorschlag Nr. 3.4 des Eurodistriktrates vom 15. März betreffend die Stelle Assistent-Buchhalter des EVTZ
nach französischem Recht**

Bezeichnung der Stelle	Kategorie	Stellenbeschreibung	Einstellungsmodus	Dienststufe Einstellungsniveau	Vorgeschlagene Zulagen	Beträge
Assistent - Buchhalter	B	Sekretariatsarbeiten und Assistenzaufgaben für den Generalsekretär und die Referenten	Nach franz. Recht, statutorische Einstellung gemäß Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Januar 1984 (Paragrafen 4 und 5). Oder, in Konformität mit den Statuten des EVTZ, Einstellung als Vertragsangestellter nach anzuwendendem deutschen Recht.	Rédacteur bis Chefredakt (Assistenz / entspricht einer Stelle in der deutschen Entgeltgruppe TVöD 8)	IFTS für Personal im Bereich Verwaltung (3. Kategorie) Monatliche Auszahlung. Diese Prämie wird konditioniert durch: - Mehrarbeit - Mehrbelastung	Durchschnittlicher Monatsbetrag: 71,13 € Brutto Maximaler Monatsbetrag: 569,04 € Brutto
	C	Sekretariatsarbeiten und Assistenzaufgaben für den Generalsekretär und die Referenten	Nach franz. Recht, statutorische Einstellung gemäß Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Januar 1984 (Paragrafen 4 und 5). Oder, in Konformität mit den Statuten des EVTZ, Einstellung als Vertragsangestellter nach anzuwendendem deutschen Recht.	Verwaltungsassistent bis Hauptverwaltungssassistent der ersten Klasse	IAT Monatliche Auszahlung. Diese Prämie wird konditioniert durch: - Mehrarbeit - Mehrbelastung	Durchschnittlicher Monatsbetrag: 37,44 € Brutto Maximaler Monatsbetrag: 409,79 € Brutto



Document de séance n° 1/5/2012

Vorlage Nr. 1/5/2012



Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodis- trikrates 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n°5 de l'ordre du jour / Punkt Nr.5 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Proposition de budget prévisionnel pour l'année 2012 / Vorschlag für den vorläufigen Haushalt 2012

I. Rapport / Sachverhalt:

Les prévisions budgétaires ont été établies sur la base d'un budget annuel global de 850 000 €, conformément à la décision du Conseil de l'Eurodistrict du 26 mars 2009.

L'exercice précédent fait apparaître un report de 761 776 €, principalement occasionné par un excédent en 2010 de 760 385 € dû à une activité partielle.

▪ **Recettes**

Conformément à l'article 10 des statuts, pour l'année 2012, les ressources du GECT proviennent des contributions annuelles des membres du groupement. **Il est proposé de voter le montant des contributions annuelles.**

Conformément au principe de parité défini dans l'article 11 des statuts, la contribution financière annuelle de la partie allemande s'élèverait alors à 425 000 €, répartis comme suit :

- Ortenaukreis: 332 200 €
- Ville d'Offenburg: 30 100 € (arr.)
- Ville de Lahr: 22 200 € (arr.)
- Ville de Kehl: 17 600 € (arr.)
- Ville d'Achern: 12 700 € (arr.)
- Ville d'Oberkirch: 10 200 € (arr.)

Gemäß dem Beschluss des Eurodistriktrates vom 26. März 2009 ist der Haushaltsplan auf der Grundlage eines jährlichen Haushalts von 850.000 € erstellt worden.

Das vorangehende Geschäftsjahr wurde mit einem Überschuss von 761.776 € abgeschlossen. Darunter stammen 760.385 € aus dem Jahre 2010 aufgrund einer verminderter Aktivität in diesem Jahr.

▪ **Einnahmen**

Die finanziellen Mittel des EVTZ für das Jahr 2012 stammen, gemäß Artikel 10 der Satzung, aus den jährlichen Beitragszahlungen der Mitglieder des Verbundes. **Es wird vorgeschlagen über die Höhe der jährlichen Beitragszahlungen abzustimmen.**

Gemäß des Grundsatzes der Parität, welcher in Artikel 11 der Satzung festgehalten ist, beträgt die jährliche Beitragszahlung von deutscher Seite 425.000 €, und ist wie folgt aufgeteilt :

- Ortenaukreis: 332.200 €
- Stadt Offenburg: 30.100 € (ger.)
- Stadt Lahr: 22.200 € (ger.)
- Stadt Kehl: 17.600 € (ger.)
- Stadt Achern: 12.700 € (ger.)
- Stadt Oberkirch: 10.200 € (ger.)

La contribution de la partie française s'élèvera également à 425 000 €.

**Communauté Urbaine de Strasbourg:
425 000 €**

Le cumul des recettes issues des contributions et du reliquat des exercices précédents donne un budget total de 1 841 000 € pour l'année 2012.

▪ **Dépenses**

Le budget de l'année 2012 doit permettre de financer:

- **les projets transfrontaliers** jugés pertinents pour le développement du territoire de l'Eurodistrict
- **le paiement du personnel** dédié au GECT Eurodistrict
- **les autres dépenses pour le fonctionnement du Secrétariat général**
- **l'organisation des séances du Bureau et du Conseil** du GECT

Le projet de budget selon la nomenclature M14 est présenté en annexe, il est équilibré en dépenses et en recettes, ainsi qu'en fonctionnement et en investissement.

Ci-dessous une vue synthétique des recettes et des dépenses :

Der Beitrag der französischen Seite beläuft sich ebenfalls auf 425.000 €.

**Stadtgemeinschaft Straßburg:
425.000 €**

Zusammengerechnet ergeben die Einnahmen aus den Beiträgen und aus dem Übertrag der vorhergehenden Haushalte ein Gesamtbudget von 1.841.000 € für das Jahr 2012.

▪ **Ausgaben**

Das Budget des Jahres 2012 soll folgende Ausgaben finanzieren :

- **grenzübergreifende Projekte**, die für die Entwicklung des Eurodistriktraums pertinent sind
- **Personalkosten** des EVTZ Eurodistrict
- **die sonstigen Aufwendungen für den Betrieb des Sekretariats**
- **die Organisation der Vorstand- und Ratssitzungen** des EVTZ

Der Haushaltsplan entsprechend der anzuwendenden Nomenklatur M14 befindet sich im Anhang. Einnahmen und Ausgaben sind ausgeglichen, sowie die Bereiche Verwaltung und Vermögen.

Nachfolgend eine Übersicht der Einnahmen und Ausgaben:

Section de fonctionnement / Betriebsbereich			
Recettes / Einnahmen		Dépenses / Ausgaben	
761 776	Affectation résultat fonctionnement 2011 <i>Zuteilung des operativen Ergebnis 2011</i>	Soutien projets et micro-projets <i>Förderung Projekte und Microprojekte</i>	820 500
850 000 €	Contribution des membres <i>Mitgliederbeiträge</i>	Evènementiel / études <i>Veranstaltungen / Studien</i>	190 000 €
224 €	Produits exceptionnels <i>Außerordentliche Erträge</i>	Frais de structure <i>Betriebskosten</i>	95 000 €
		Frais de personnel <i>Personalkosten</i>	311 500 €
		Dépenses imprévues <i>Unvorhergesehene Ausgaben</i>	23 058 €
		Virement à la section d'investissement <i>Übertrag in den Bereich Investitionen</i>	171 942 €
1 612 000 €	TOTAL	TOTAL	1 612 000 €
Section d'investissement / Investitionen			
Recettes / Einnahmen		Dépenses / Ausgaben	
57 058 €	Affectation résultat fonctionnement 2011 <i>Zuteilung des operativen Ergebnis 2011</i>	Résultat 2011 <i>Ergebnis 2011</i>	57 058 €
171 942 €	Virement de la section de fonctionnement <i>Übertrag aus dem Verwaltungshaushalt</i>	Dépenses Investissement <i>Ausgaben Investitionen</i>	171 942 €
229 000 €	TOTAL	TOTAL	229 000 €

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict a examiné le budget prévisionnel et l'adopte conformément aux documents budgétaires joints en annexe: | Der Eurodistriktrat hat den Haushaltsplan geprüft und nimmt den vorläufigen Haushalt gemäß den angehängten Dokumenten an :

- dépenses d'investissements : 229 000 €
- recettes d'investissements : 229 000 €
- dépenses de fonctionnement :
1 612 000 €
- recettes de fonctionnement : 1 612 000 €

Le Conseil adopte l'amortissement des biens acquis selon la durée indiquée dans l'annexe IV A3 du budget primitif 2012.

- Ausgaben Investitionen: 229.000 €
- Einnahmen Investitionen: 229 000 €
- Ausgaben Betriebskosten: 1.612.000 €
- Einnahmen Betriebskosten: 1.612.000 €

Der Rat beschließt die Abschreibung der erworbenen Vermögensgegenstände gemäß der im Anhang IV A3 angegebenen Zeitspannen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

<input checked="" type="checkbox"/> Accord <input type="checkbox"/> Refus <input type="checkbox"/> Résolution modifiée	<input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung <input type="checkbox"/> Ablehnung <input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
--	---

Accord à la majorité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

5. Annexe 1 Budget prévisionnel 2012 / Annex 1 Vollkostenkalkulation 2012

Chapitre/nat. Libellé/nature	BP 2011	BP 2012
Dépenses/Ausgaben	1.595.000,00	1.612.000,00
011 Charges à caractère général / allgemeine Kosten	327.186,17	472.500,00
60632 Petit matériel et outillage / Kleinbedarf	1.000,00	1.000,00
6064 Fournitures administratives / Bürobedarf	0,00	15.000,00
6132 Locations immobilières / Immobilienmiete	20.448,00	25.000,00
6135 Locations mobilières / Materialmiete	1.000,00	20.000,00
614 Charges locatives et de copropriété / Mietnebenkosten und Gebäudebetriebskosten	6.000,00	10.000,00
6156 Maintenance/ Instandhaltung	500,00	1.500,00
616 Primes d'assurances / Versicherungsprämien	1.500,00	1.500,00
617 Etudes et recherches/ Studien und Untersuchungen	15.000,00	80.000,00
6182 Documentation générale et technique / Allgemeine und technische Dokumentation	2.000,00	10.000,00
6184 Versement à des organismes de formation / Auszahlung an Fortbildungseinrichtungen	2.000,00	15.000,00
6226 Honoraires / Honorare	20.000,00	40.000,00
6228 Divers / Sonstiges	10.000,00	30.000,00
6231 Annonces et insertions / Anzeigen und Inserate	10.000,00	40.000,00
6232 Fêtes et cérémonies / Feiern und Zeremonien	10.000,00	0,00
6233 Foires et expositions / Messen und Ausstellungen		30.000,00
6236 Catalogues et imprimés / Kataloge und Drucksachen	10.000,00	30.000,00
6238 Divers / Sonstiges	30.000,00	20.000,00
6241 Transport de biens / Güterverkehr		500,00
6251 Voyages et déplacements / Reisen und Fahrten	5.000,00	10.000,00
6256 Missions / Unkosten, Spesen		10.000,00
6257 Frais de réceptions / Bewirtungs- und Repräsentationskosten	7.000,00	15.000,00
6261 Frais d'affranchissement / Portokosten	2.000,00	15.000,00
6262 Frais de télécommunications / Telekommunikationskosten	3.600,00	30.000,00
6281 Concours divers (cotisation) / Sonstige Beteiligungen (Mitgliedsbeiträge)		1.000,00
6283 Frais de nettoyage des locaux / Raumreinigungskosten	1.500,00	500,00
62878 Remboursements de frais à d'autres organismes	168.638,17	21.500,00
2 Charges de personnel / Personalkosten	281.000,00	311.500,00
6218 Autres personnels extérieurs / Sonstiges Fremdpersonal	5.700,00	10.000,00
6331 Versement de transport / Transportabgabe	800,00	0,00
6336 Cotisations au CNFPT et au Centre de Gestion / Beitrag CNFPT und Cdg	500,00	1.500,00
64111 Rémunération principale / Gehälter	190.000,00	0,00
64131 Rémunérations / Gehälter (Vertragspersonal)	10.000,00	180.000,00
6451 Cotisations à l'URSSAF / Beiträge URSSAF	46.000,00	90.000,00
6453 Cotisations aux caisses de retraite / Beiträge Rentenkassen	31.000,00	30.000,00
6454 Cotisations ASSEDIC / Beiträge ASSEDIC	7.000,00	0,00
022 Dépenses imprévues / Unvorhergesehene Ausgaben	78.113,83	23.057,89
022 Dépenses imprévues / Unvorhergesehene Ausgaben	78.113,83	23.057,89
023 Virement à la section d'investissement	85.000,00	101.942,11
023 Virement à la section d'investissement	85.000,00	101.942,11
65 Charges de gestion courante / laufende Betriebskosten	437.548,00	633.000,00
6532 Frais de missions / Ausgaben für Dienstreisen Abgeordnete		5.000,00
6574 Subventions aux associations et autres pers. de droit privé	437.548,00	628.000,00
042 Opération d'ordre de section à section / Operationen zwischen Abschnitten	0,00	70.000,00
6811 Dot. aux amortissements des immobilisations incorp. & corporelles	0,00	70.000,00
Recettes/ Einnahmen	1.595.000,00	1.612.000,00
002 Résultat de fonctionnement reporté / Übertragung des operativen Ergebnis	740.058,45	761.776,13
74 Dotations et participations / Dotierung und Anteilnahme	850.000,00	850.000,00
74758 Autres groupements / Sonstige Gruppierungen	850.000,00	850.000,00
77 Produits exceptionnels / Außergewöhnliche Erlöse	4.941,55	223,87
77 Mandats annulés sur exercices antérieurs	4.941,55	223,87
Investissement / Investitionen	130.000,00	229.000,00
Dépenses / Ausgaben	130.000,00	229.000,00
001 Solde d'exécution d'investissement reporté	28.212,30	57.057,89
001 Solde d'exécution de la section d'investissement reporté	26.212,30	57.057,89
020 Dépenses imprévues / Unvorhergesehene Ausgaben	3.787,70	942,11
020 Dépenses imprévues (Section d'investissement) / Unvorhergesehene Ausgaben	3.787,70	942,11
20 Immobilisations incorporelles / Immaterielle Vermögensgegenstände	50.000,00	79.000,00
205 Conc et droits similaires, brevets, licences, marques, procédés	50.000,00	79.000,00
2051 Concessions et droits similaires, brevets, licences, marques	50.000,00	79.000,00
21 Immobilisations corporelles / Sachanlagen	60.000,00	92.000,00
2183 Matériel de bureau et informatique / Büroausstattung und EDV-Ausstattung	60.000,00	92.000,00
Recettes / Einnahmen	130.000,00	229.000,00
021 Virement de la section de fonctionnement	85.000,00	101.942,11
10 Dotations, fonds divers et réserves / Dotierung, Fonds und Reserven	45.000,00	57.057,89
1068 Excédents de fonctionnement capitalisés / Kapitalisierte Betriebsüberschüsse	45.000,00	57.057,89
040 Opération d'ordre de section à section / Operationen zwischen Abschnitten	0,00	70.000,00
28051 Concessions & dts simil., brevets, lic., dts & val. simil.	0,00	40.000,00
28183 Matériel de bureau et matériel informatique / Büroausstattung und EDV-Ausstattung	0,00	20.000,00
28184 Mobilier / Mobiliar	0,00	10.000,00

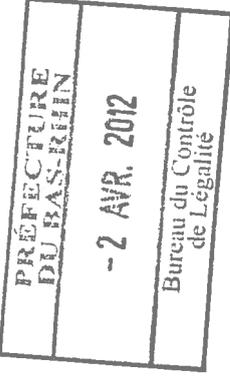
REPUBLIQUE FRANCAISE

GECT EURODISTRICT

M 14

BUDGET PRIMITIF

ANNEE 2012



**I - INFORMATIONS GENERALES
MODALITES DE VOTE DU BUDGET**

**I
B**

I - L'assemblée délibérante a voté le présent budget par nature :
 - au niveau du chapitre pour la section de fonctionnement;
 - au niveau du chapitre pour la section d'investissement.
 - sans les chapitres "opérations d'équipement" de l'état III B 3
 - sans vote formel sur chacun des chapitres.

II - En l'absence de mention au paragraphe I ci-dessus, le budget est réputé voté par chapitre, et, en section d'investissement, sans chapitre de dépense "opération d'équipement".

III - Les provisions sont :
 - semi-budgétaires (pas d'inscription en recettes de la section d'investissement)

IV - La comparaison avec le budget précédent (cf. colonne "Pour mémoire") s'effectue par rapport à la colonne du budget - primitif - de l'exercice précédent.
 Si le présent budget est un budget supplémentaire, reporter le budget primitif et le cumul des décisions budgétaires du budget en cours.

V - Le présent budget a été voté :
 - sans reprise des résultats de l'exercice N-1 après le vote du compte administratif N-1.

II - PRESENTATION GENERALE DU BUDGET
VUE D'ENSEMBLE

II	
A1	

FONCTIONNEMENT

CREDITS DE FONCTIONNEMENT VOTES AU TITRE DU PRESENT BUDGET	DEPENSES DE LA SECTION DE FONCTIONNEMENT	RECETTES DE LA SECTION DE FONCTIONNEMENT
1 612 000,00	1 612 000,00	850 223,87
+	+	+
RESTES A REALISER (R.A.R) DE L'EXERCICE PRECEDENT	0,00	0,00
002 RESULTAT DE FONCTIONNEMENT REPORTE	0,00	761 776,13
=	=	=
TOTAL DE LA SECTION DE FONCTIONNEMENT	1 612 000,00	1 612 000,00

INVESTISSEMENT

CREDITS D'INVESTISSEMENT VOTES AU TITRE DU PRESENT BUDGET (y compris le compte 1068)	DEPENSES DE LA SECTION D'INVESTISSEMENT	RECETTES DE LA SECTION D'INVESTISSEMENT
171 942,11	171 942,11	229 000,00
+	+	+
RESTES A REALISER (R.A.R) DE L'EXERCICE PRECEDENT	0,00	0,00
001 SOLDE D'EXECUTION DE LA SECTION D'INVESTISSEMENT REPORTE	57 057,89	0,00
=	=	=
TOTAL DE LA SECTION D'INVESTISSEMENT	229 000,00	229 000,00
TOTAL		
TOTAL DU BUDGET	1 841 000,00	1 841 000,00

II - PRESENTATION GENERALE DU BUDGET

SECTION DE FONCTIONNEMENT - CHAPITRES

II
A2

DEPENSES DE FONCTIONNEMENT

Chap.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Restes à réaliser N-1	Propositions nouvelles	VOTE	TOTAL (=RAR+vote)
011	Charges à caractère général	327 186,17	0,00	472 500,00	472 500,00	472 500,00
012	Charges de personnel et frais assimilés	261 000,00	0,00	311 500,00	311 500,00	311 500,00
014	Atténuations de produits	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
65	Autres charges de gestion courante	152 313,83	0,00	633 000,00	633 000,00	633 000,00
656	Secours	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses de gestion courante	740 500,00	0,00	1 417 000,00	1 417 000,00	1 417 000,00
66	Charges financières	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
67	Charges exceptionnelles	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
68	Dotations aux provisions	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
022	Dépenses imprévues	0,00	0,00	23 057,89	23 057,89	23 057,89
	Total des dépenses réelles de fonctionnement	740 500,00	0,00	1 440 057,89	1 440 057,89	1 440 057,89
023	Virement à la section d'investissement	110 000,00		101 942,11	101 942,11	101 942,11
042	Opé. d'ordre de transferts entre sections	0,00		70 000,00	70 000,00	70 000,00
043	Opé. d'ordre à l'intérieur de la section fonct.	0,00		0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'ordre de fonctionnement	110 000,00	0,00	171 942,11	171 942,11	171 942,11
	TOTAL	850 500,00	0,00	1 612 000,00	1 612 000,00	1 612 000,00
D 002	RESULTAT REPORTE OU ANTICIPE	0,00				0,00
	TOTAL DES DEPENSES DE FONCTIONNEMENT CUMULEES	850 500,00				1 612 000,00

RECETTES DE FONCTIONNEMENT

Chap.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Restes à réaliser N-1	Propositions nouvelles	VOTE	TOTAL (=RAR+vote)
013	Atténuation de charges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
70	Produits des services, du domaine et ventes...	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	Impôts et taxes	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	Dotations et participations	850 000,00	0,00	850 000,00	850 000,00	850 000,00
75	Autres produits de gestion courante	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes de gestion courante	850 000,00	0,00	850 000,00	850 000,00	850 000,00
76	Produits financiers	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
77	Produits exceptionnels	500,00	0,00	223,87	223,87	223,87
78	Reprises sur amortissements et provisions	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes réelles de fonctionnement	850 500,00	0,00	850 223,87	850 223,87	850 223,87
042	Opé. d'ordre de transferts entre sections	0,00		0,00	0,00	0,00
043	Opé. d'ordre à l'intérieur de la section fonct.	0,00		0,00	0,00	0,00
	Total des recettes d'ordre de fonctionnement	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	TOTAL	850 500,00	0,00	850 223,87	850 223,87	850 223,87
R 002	RESULTAT REPORTE OU ANTICIPE	0,00				761 776,13
	TOTAL DES RECETTES DE FONCTIONNEMENT CUMULEES	850 500,00				1 612 000,00

Pour information
Il s'agit, pour un budget voté en équilibre, des ressources propres correspondant à l'exécution des recettes réelles de fonctionnement sur les dépenses réelles de fonctionnement qui viennent financer le remboursement du capital de la dette et les nouveaux investissements de la collectivité

171 942,11

AUTOFINANCEMENT PREVISIONNEL DEGAGE AU
PROFIT DE LA SECTION D'INVESTISSEMENT

II - PRESENTATION GENERALE DU BUDGET

BALANCE GENERALE DU BUDGET

II
B1

1 - DEPENSES (du présent budget + restes à réaliser)

FONCTIONNEMENT	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
011 Charges à caractère général	472 500,00	0,00	472 500,00
012 Charges de personnel et frais assimilés	311 500,00		311 500,00
014 Atténuation de produits	0,00		0,00
60 <i>Achats et variation des stocks</i>		0,00	0,00
65 Autres charges de gestion courante	633 000,00		633 000,00
66 Frais de fonctionnement des groupes d'élus	0,00		0,00
67 Charges financières	0,00		0,00
68 Charges exceptionnelles	0,00		0,00
71 Dotations aux amortissements et provisions	0,00	70 000,00	70 000,00
71 <i>Production stockée (ou déstockage)</i>	0,00		0,00
022 Dépenses imprévues	23 057,89		23 057,89
023 <i>Virément à la section d'investissement</i>		101 942,11	101 942,11
Dépenses de fonctionnement - Total	1 440 057,89	171 942,11	1 612 000,00

D 002 RESULTAT REPORTE OU ANTICIPE

+
= **0,00**

TOTAL DES DEPENSES DE FONCTIONNEMENT CUMULEES

= **1 612 000,00**

INVESTISSEMENT

INVESTISSEMENT	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
10 Dotations, fonds divers et réserves	0,00	0,00	0,00
13 Subventions d'investissement	0,00		0,00
15 <i>Provisions pour risques et charges</i>		0,00	0,00
16 Rembt. d'emprunts (sauf 1688 non budgétaire)	0,00		0,00
18 Compte de liaison : affectation	0,00		0,00
19 Différences sur réalisations d'immobilisations		0,00	0,00
20 Immobilisations incorporelles (sauf 204)	79 000,00		79 000,00
204 Subventions d'équipement versées	0,00		0,00
21 Immobilisations corporelles	92 000,00		92 000,00
22 Immobilisations reçues en affectation	0,00		0,00
23 Immobilisations en cours	0,00		0,00
26 Partic. et créances rattachées à des partic.	0,00		0,00
27 Autres immobilisations financières	0,00		0,00
28 <i>Amortissements des immobilisations (reprise)</i>		0,00	0,00
29 <i>Provisions pour dépréciation des immobilisations</i>		0,00	0,00
39 <i>Provisions pour dépréciation des stocks et en-cours</i>		0,00	0,00
45...1 Total des opérations pour compte de tiers	0,00		0,00
481 <i>Charges à répartir sur plusieurs exercices</i>		0,00	0,00
49 <i>Provisions pour dépréciation des comptes de tiers</i>		0,00	0,00
59 <i>Prov. pour dépréciation des comptes financiers</i>		0,00	0,00
3.. Stocks	0,00		0,00
020 Dépenses imprévues	942,11		942,11
Dépenses d'investissement - Total	171 942,11	0,00	171 942,11

D 001 SOLDE D'EXECUTION NEGATIF REPORTE OU ANTICIPE

+
= **57 057,89**

TOTAL DES DEPENSES D'INVESTISSEMENT CUMULEES

= **229 000,00**

II - PRESENTATION GENERALE DU BUDGET

BALANCE GENERALE DU BUDGET

II
B2

2 - RECETTES (du présent budget + Restes à réaliser)

FONCTIONNEMENT	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
013 Atténuation de charges	0,00	0,00	0,00
60 Achats et variation des stocks		0,00	0,00
70 Produits des services, du domaine, et ventes diverses	0,00		0,00
71 Production stockée (ou déstockage)		0,00	0,00
72 Travaux en régie		0,00	0,00
73 Impôts et taxes		0,00	0,00
74 Dotations et participations	850 000,00		850 000,00
75 Autres produits de gestion courante	0,00		0,00
76 Produits financiers	0,00		0,00
77 Produits exceptionnels	223,87		223,87
78 Reprises sur amortissements et provisions	0,00		0,00
79 Transferts de charges	0,00		0,00
Recettes de fonctionnement - Total	850 223,87	0,00	850 223,87
		+	+
			761 776,13
			= 1 612 000,00

R 002 RESULTAT REPORTE OU ANTICIPE

TOTAL DES RECETTES DE FONCTIONNEMENT CUMULEES

INVESTISSEMENT	Opérations réelles	Opérations d'ordre	TOTAL
10 Dotations, fonds divers et réserves (sauf 1068)	0,00	0,00	0,00
13 Subventions d'investissement	0,00		0,00
15 Provisions pour risques et charges		0,00	0,00
16 Emprunts et dettes assimilées (sauf 1688 non budg.)	0,00		0,00
18 Compte de liaison : affectation	0,00		0,00
19 Différences sur réalisations d'immobilisations	0,00		0,00
20 Immobilisations incorporelles (sauf 204)	0,00		0,00
204 Subventions d'équipement versées	0,00		0,00
21 Immobilisations corporelles	0,00		0,00
22 Immobilisations reçues en affectation	0,00		0,00
23 Immobilisations en cours	0,00		0,00
26 Partic. et créances rattachées à des partic.	0,00		0,00
27 Autres immobilisations financières	0,00		0,00
28 Amortissements des immobilisations	0,00		0,00
29 Provisions pour dépréciation des immobilisations	0,00		0,00
39 Provisions pour dépréciation des stocks et en-cours	0,00		0,00
45...2 Opérations pour compte de tiers	0,00		0,00
481 Charges à répartir sur plusieurs exercices			0,00
49 Provisions pour dépréciation des comptes de tiers			0,00
59 Prov. pour dépréciation des comptes financiers			0,00
3.. Stocks	0,00		0,00
021 Virement de la section de fonctionnement	0,00	101 942,11	101 942,11
024 Produits des cessions d'immobilisations	0,00		0,00
Recettes d'investissement - Total	0,00	171 942,11	171 942,11
		+	+
			0,00
			= 57 057,89
			= 229 000,00

R 001 SOLDE D'EXECUTION POSITIF REPORTE OU ANTICIPE

AFFECTATION AU COMPTE 1068

TOTAL DES RECETTES D'INVESTISSEMENT CUMULEES

III - VOTE DU BUDGET

SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
A1

Chap/ art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles du Président	Vote du Groupement
011	Charges à caractère général	327 186,17	472 500,00	472 500,00
60632	Petit matériel et outillage	1 000,00	1 000,00	1 000,00
6064	Fournitures administratives	0,00	15 000,00	15 000,00
6132	Locations immobilières	20 448,00	25 000,00	25 000,00
6135	Locations mobilières	1 000,00	20 000,00	20 000,00
614	Charges locatives et de copropriété	6 000,00	10 000,00	10 000,00
6156	Maintenance	500,00	1 500,00	1 500,00
616	Primes d'assurances	1 500,00	1 500,00	1 500,00
617	ETUDES ET RECHERCHES	15 000,00	80 000,00	80 000,00
6182	Documentation générale et technique	2 000,00	10 000,00	10 000,00
6184	Versement à des organismes de formation	2 000,00	15 000,00	15 000,00
6226	Honoraires	20 000,00	40 000,00	40 000,00
6228	Divers	10 000,00	30 000,00	30 000,00
6231	Annonces et insertions	10 000,00	40 000,00	40 000,00
6232	FETES ET CEREMONIES	10 000,00	0,00	0,00
6233	Foires et expositions	0,00	30 000,00	30 000,00
6236	Catalogues et imprimés	10 000,00	30 000,00	30 000,00
6238	DIVERS	30 000,00	20 000,00	20 000,00
6241	Transport de biens	0,00	500,00	500,00
6251	Voyages et déplacements	5 000,00	10 000,00	10 000,00
6256	Missions	0,00	10 000,00	10 000,00
6257	Frais de réceptions	7 000,00	15 000,00	15 000,00
6261	Frais d'affranchissement	2 000,00	15 000,00	15 000,00
6262	Frais de télécommunications	3 600,00	30 000,00	30 000,00
6281	Concours divers (cotisation)	0,00	1 000,00	1 000,00
6283	Frais de nettoyage des locaux	1 500,00	500,00	500,00
62878	Remboursements de frais à d'autres organismes	168 638,17	21 500,00	21 500,00
012	Charges de personnel et frais assimilés	261 000,00	311 500,00	311 500,00
6218	Autres personnels extérieurs	5 700,00	10 000,00	10 000,00
6331	Versement de transport	800,00	0,00	0,00
6336	Cotisations au CNFPT et au Centre de Gestion	500,00	1 500,00	1 500,00

III - VOTE DU BUDGET
SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
A1

Chap/ art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles du Président	Vote du Groupement
64111	Rémunération principale	160 000,00	0,00	0,00
64131	Rémunérations	10 000,00	180 000,00	180 000,00
6451	Cotisations à JURSSAF	46 000,00	90 000,00	90 000,00
6453	Cotisations aux caisses de retraite	31 000,00	30 000,00	30 000,00
6454	Cotisations ASSEDEC	7 000,00	0,00	0,00
014	Atténuation de produits	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
65	Autres charges de gestion courantes	152 313,83	633 000,00	633 000,00
6532	Frais de missions	0,00	5 000,00	5 000,00
6574	Subventions aux associations et autres pers. de droit privé	152 313,83	628 000,00	628 000,00
656	Secours	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
TOTAL = DEPENSES DE GESTION DES SERVICES		740 500,00	1 417 000,00	1 417 000,00
(A) = (011+012+014+65+656)				

III - VOTE DU BUDGET

SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
A1

Chap/ art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles du Président	Vote du Groupement
66	Charges financières (b)	0,00	0,00	0,00
66112	Intérêts - Rattachement des ICNE Calcul du 66112 Montant des ICNE de l'exercice = Montant de l'exercice N-1 =	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
67	Charges exceptionnelles (c)	0,00	0,00	0,00
68	Dotations aux provisions (d) (6)	0,00	0,00	0,00
022	Dépenses imprévues (e)	0,00	0,00	0,00
TOTAL DES DEPENSES REELLES =(a)+(b)+(c)+(d)+(e)		740 500,00	23 057,89 1 440 057,89	23 057,89 1 440 057,89
023	Virement à la section d'investissement	110 000,00	101 942,11	101 942,11
042	Opérations d'ordre de transfert entre sections	0,00	70 000,00	70 000,00
6811	Dot. aux amortis. des immobilisations incorp. & corporelles	0,00	70 000,00	70 000,00
TOTAL DES PRELEVEMENTS AU PROFIT DE LA SECTION D'INVESTISSEMENT		110 000,00	171 942,11	171 942,11
043	Opérations d'ordre à l'intérieur de la section de fonct.	0,00	0,00	0,00
TOTAL DES DEPENSES D'ORDRE		110 000,00	171 942,11	171 942,11
TOTAL DES DEPENSES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE (= Total des opérations réelles et d'ordre)		850 500,00	1 612 000,00	1 612 000,00
RESTES A REALISER N-1			+	0,00
D 002 RESULTAT REPORTE OU ANTICIPE		0,00	+	0,00
TOTAL DES DEPENSES DE FONCTIONNEMENT CUMULEES		850 500,00	=	1 612 000,00

III - VOTE DU BUDGET**III****SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES RECETTES****A2**

Art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles du Président	Vote du Groupement
013	Atténuation de charges	0,00	0,00	0,00
70	Produits des services, du domaine et ventes...	0,00	0,00	0,00
73	Impôts et taxes	0,00	0,00	0,00
74	Dotations et participations	850 000,00	850 000,00	850 000,00
74758	Autres groupements	850 000,00	850 000,00	850 000,00
75	Autres produits de gestion courante	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
	TOTAL = RECETTES DE GESTION DES SERVICES	850 000,00	850 000,00	850 000,00
	(a) = (70+73+74+75+013)			

III - VOTE DU BUDGET
SECTION DE FONCTIONNEMENT - DETAIL DES RECETTES

III
A2

Art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles du Président	Vote du Groupement
76	Produits financiers (b)	0,00	0,00	0,00
7621	Intérêts encaissés à l'échéance	0,00	0,00	0,00
7622	Intérêts - Rattachement des ICNE	0,00	0,00	0,00
	Calcul du 7622	0,00	0,00	0,00
	Montant des ICNE de l'exercice =			
	Montant de l'exercice N-1 =			
77	Produits exceptionnels (c)	500,00	223,87	223,87
773	MANDATS ANNULES SUR EXERCICES ANTERIEURS	500,00	223,87	223,87
78	Reprises sur amortissements et provisions (d)	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
79	Transferts de charges (e)	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
	TOTAL RECETTES REELLES = A+B+C+D+E	850 500,00	850 223,87	850 223,87
042	<i>Opérations d'ordre de transfert entre sections</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
		0,00	0,00	0,00
043	<i>Opérations d'ordre à l'intérieur de la section de fonct.</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
		0,00	0,00	0,00
	TOTAL DES RECETTES D'ORDRE	0,00	0,00	0,00
	TOTAL DES RECETTES DE FONCTIONNEMENT DE L'EXERCICE (= Total des opérations réelles et d'ordre)	850 500,00	850 223,87	850 223,87
	RESTES A REALISER N-1			0,00
	R 002 RESULTAT REPORTE OU ANTICIPE	0,00		761 776,13
	TOTAL DES RECETTES DE FONCTIONNEMENT CUMULEES	850 500,00		1 612 000,00

III - VOTE DU BUDGET

SECTION D'INVESTISSEMENT - DETAIL DES DEPENSES

III
B1

Chap/ art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles du Président	Vote du Groupement
010	Stocks	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
20	Immobilisations incorporelles (hors opérations)	50 000,00	79 000,00	79 000,00
205	Conc et droits similaires, brevets licences marques procédés	50 000,00	0,00	0,00
2051	Concessions et droits similaires, brevets, licences, marques Concessions et droits similaires, brevets, licences, marques	0,00	79 000,00	79 000,00
204	Subventions d'équipements versées	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles (hors opérations)	60 000,00	92 000,00	92 000,00
2183	Matériel de bureau et matériel informatique	60 000,00	92 000,00	92 000,00
22	Immobilisations reçues en affectation	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours (hors opérations)	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
	Opérations d'équipement n°	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'équipement	110 000,00	171 000,00	171 000,00
10	Dotations, fonds divers et réserves	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
16	Emprunts et dettes assimilées	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation à...	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
26	Participations et créances rattachées à des participations	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
020	Dépenses imprévues	0,00	942,11	942,11
	Total des dépenses financières	0,00	942,11	942,11
45...1	Opérations pour compte de tiers n°	0,00	0,00	0,00
	Total des dépenses d'opérations pour compte de tiers	0,00	0,00	0,00
	TOTAL DEPENSES REELLES DE L'EXERCICE	110 000,00	171 942,11	171 942,11

III - VOTE DU BUDGET
SECTION D'INVESTISSEMENT - DETAIL DES RECETTES

III
B2

Chap/ art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles	Vote
010	Stocks	0,00	0,00	0,00
13	Subventions d'investissement	0,00	0,00	0,00
16	Emprunts et dettes assimilées	0,00	0,00	0,00
20	Immobilisations incorporelles	0,00	0,00	0,00
204	Subventions d'équipement versées	0,00	0,00	0,00
21	Immobilisations corporelles	0,00	0,00	0,00
22	Immobilisations reçues en affectation	0,00	0,00	0,00
23	Immobilisations en cours (hors opération)	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes d'équipement	0,00	0,00	0,00
10	Dotations, fonds divers et réserves	0,00	57 057,89	57 057,89
1068	EXCEDENTS DE FONCTIONNEMENT CAPITALISES	0,00	57 057,89	57 057,89
138	Autres subventions d'investissement non transf.	0,00	0,00	0,00
18	Compte de liaison : affectation à...	0,00	0,00	0,00
26	Participations et créances rattachées à des participations	0,00	0,00	0,00
27	Autres immobilisations financières	0,00	0,00	0,00
024	Produits des cessions d'immobilisations	0,00	0,00	0,00
	Total des recettes financières	0,00	57 057,89	57 057,89
45...2	Opérations pour compte de tiers n°			
	Total des recettes d'opérations pour compte de tiers	0,00	0,00	0,00
	TOTAL RECETTES REELLES DE L'EXERCICE	0,00	57 057,89	57 057,89



III - VOTE DU BUDGET

SECTION D'INVESTISSEMENT - DETAIL DES RECETTES

III
B2

Chap/ art.	Libellé	Pour mémoire budget précédent	Propositions nouvelles du Président	Vote du Groupement
021	<i>Virement de la section de fonctionnement</i>	110 000,00	101 942,11	101 942,11
040	<i>Opérations d'ordre de transfert entre sections</i>	0,00	70 000,00	70 000,00
28051	<i>Concessions & ds simil., brevets, lic., ds & val. simil.</i>	0,00	40 000,00	40 000,00
28183	<i>Matériel de bureau et matériel informatique</i>	0,00	20 000,00	20 000,00
28184	<i>Mobilier</i>	0,00	10 000,00	10 000,00
	TOTAL DES PRELEVEMENTS PROVENANT DE LA SECTION DE FONCTIONNEMENT	110 000,00	171 942,11	171 942,11
041	<i>Opérations patrimoniales</i>	0,00	0,00	0,00
	TOTAL DES RECETTES D'ORDRE	110 000,00	171 942,11	171 942,11
	TOTAL DES RECETTES D'INVESTISSEMENT DE L'EXERCICE (= Total des recettes réelles et d'ordre)	110 000,00	229 000,00	229 000,00
	RESTES A REALISER N-1			+ 0,00
	R 001 RESULTAT REPORTE OU ANTICIPE	0,00		+ 0,00
	TOTAL DES RECETTES D'INVESTISSEMENT CUMULEES	110 000,00		= 229 000,00

IV - ANNEXES	IV
ELEMENTS DU BILAN	
METHODES UTILISEES POUR LES AMORTISSEMENTS	A3

PROCEDURE	CHOIX DU CONSEIL MUNICIPAL	Délégation du
AMORTISSEMENT		
Biens ou catégories de biens amortis :		
<u>Immobilisations incorporelles</u>		
* Logiciels bureautiques	Durée : 2 ans	15/03/2012
* Autres applicatifs informatiques	5 ans	15/03/2012
<u>Immobilisations corporelles</u>		
* Voitures	5 ans	15/03/2012
* Camions et véhicules industriels	8 ans	15/03/2012
* Mobilier	10 ans	15/03/2012
* Matériel de bureau électrique ou électronique	5 ans	15/03/2012
* Matériel informatique	2 ans	15/03/2012
* Matériel classique	10 ans	15/03/2012
* Coffre-fort	20 ans	15/03/2012
* Installations et appareils de chauffage	10 ans	15/03/2012
* Appareils de levage-ascenseurs	20 ans	15/03/2012
* Appareils de laboratoire	5 ans	15/03/2012
* Equipements de garages et ateliers	10 ans	15/03/2012
* Equipements des cuisines	10 ans	15/03/2012
* Equipements sportifs	10 ans	15/03/2012
* Installations de voirie	20 ans	15/03/2012
* Plantations	20 ans	15/03/2012
* Autres agencements et aménagements de terrains	20 ans	15/03/2012
* Terrains de gisement (mines et carrières)	sur la durée du contrat d'exploitation	15/03/2012
* Constructions sur sol d'autrui	sur la durée du bail à construction	15/03/2012
* Bâtiments légers, abris	10 ans	15/03/2012
* Agencements et aménagements de bâtiments, installations électriques et téléphoniques	10 ans	15/03/2012

IV - ANNEXES
ELEMENTS DU BILAN
EQUILIBRE DES OPERATIONS FINANCIERES - DEPENSES

IV
A6.1

A6.1 - DETAIL DES DEPENSES

Art. (1)	Libellé (1)	Pour mémoire		Vote du Groupement
		Budget précédent	Restes à réaliser	
	DEPENSES TOTALES (I) = A+B+C+D	0,00	0,00	I 942,11
	HORS CHARGES TRANSFEREES II = A+B+C	0,00	0,00	II 942,11
16	Emprunts et dettes assimilées hors 16449 et 166 (A)	0,00	0,00	0,00
	Autres dépenses financières (sous-total) (B)	0,00	0,00	942,11
020	Dépenses imprévues	0,00		942,11
	<i>Transferts entre sections = C+D</i>	0,00		0,00
	<i>Reprises sur autofinancement antérieur : (C)</i>	0,00		0,00
	<i>Charges transférées (D) = E+F+G</i>	0,00		0,00
	<i>Travaux en régie (E)</i>	0,00		0,00
	<i>Charges à répartir sur plusieurs exercices (F)</i>	0,00		0,00
	<i>Stocks (G)</i>	0,00		0,00
	Dépenses		57 057,89	CUMUL 58 000,00
	Op. de l'exercice	942,11		
	Solde d'exécution		57 057,89	

IV - ANNEXES	IV
ELEMENTS DU BILAN	
EQUILIBRE DES OPERATIONS FINANCIERES - RECETTES	A6.2
A6.2 - DETAIL DES RECETTES	

Art.	Libellé	Pour mémoire		Vote du Groupement
		Budget précédent	Restes à réaliser	
RECETTES (RESSOURCES PROPRES) = a+b+c+d		110 000,00		III 171 942,11
Ressources propres externes (a)		0,00	0,00	0,00
Autres recettes financières (b)		0,00	0,00	0,00
138 Autres subventions d'investissement non transférables		0,00	0,00	0,00
Transferts entre sections (c)		0,00		70 000,00
28051 Concessions & ds simil., brevets, lic., ds & val. simil.				40 000,00
28183 Matériel de bureau et matériel informatique				20 000,00
28184 Mobilier				10 000,00
021 Virement de la section de fonct. (d)		110 000,00		101 942,11
Recettes			Affectation c/1068	CUMUL
	Op. de l'exercice	Solde d'exécution	57 057,89	229 000,00
	171 942,11			

IV - ANNEXES

IV

	Déficit (I)-(III)	Excédent (III)-(I)	Résultat hors charges transférées = III-II
Solde des op. financières		171 000,00	171 000,00
Montant			
Dépenses financières (IV)			58 000,00
Recettes financières (V)			229 000,00
Solde (recettes-dépenses)			171 000,00
Solde net hors créances sur autres collectivités publiques (c/2763) et charges transférées (D)			171 000,00

IV - ANNEXES

IV

ARRETE ET SIGNATURES

D2

D2 - ARRETE - SIGNATURES

Présenté par le Président
A Strasbourg, le 15/03/2012
Le Président
Délibéré par le groupement, réuni en session...
A Strasbourg, le 15/03/2012

Fleuryère

Les membres du comité syndical

Nombre de membres en exercice 46
Nombre de membres présents 28
Nombre de suffrages exprimés 30
VOTES : Pour 30
Contre 0
Abstentions 7
Date de convocation : 09/03/2012

PRÉFECTURE
DU BAS-RHIN
- 2 AVR. 2012
Bureau du Contrôle
de Légalité

Certifié exécutoire par Le Président, compte tenu de la transmission en préfecture, le
, et de la publication le
A Strasbourg le 15/03/2012



Document de séance n°1/ 6 /2012
Vorlage Nr.1/ 6 /2012

Séance du Bureau de l'Eurodistrict / Sitzung des Eurodistriktvorstands 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n°6 de l'ordre du jour / Punkt Nr. 6 der Tagesordnung

**Objet/Betreff: Modalités de mise en oeuvre du fonds de „microprojets“ INTERREG IV A
/ Modalitäten für den Einsatz des „Mikroprojekt“- Fonds INTERREG IV A**

I. Contexte / Kontext

Le 1^{er} juillet 2011, le Conseil de l'Eurodistrict a approuvé la demande de cofinancement INTERREG IV A Rhin supérieur pour mettre en œuvre un fonds de microprojets sur le territoire de l'Eurodistrict.

La demande a été approuvée par le programme INTERREG IV A Rhin supérieur le 6 décembre 2011.

Des modalités de mise en œuvre du fonds doivent être approuvées par le Conseil. Elles sont détaillées en annexe de ce rapport.

Dans le cadre du fonds de microprojets, afin de pouvoir respecter les exigences imposées par le programme INTERREG IV A Rhin supérieur, un prestataire externe chargé du contrôle des dépenses du fonds de microprojets doit être engagé. Il faut prévoir un coût de 30.000€ pour cette prestation. Cette dépense sera remboursée à 50% par le FEDER via le programme INTERREG et implique donc une dépense de 15.000€ pour l'Eurodistrict tel que budgété dans le projet dès le départ.

Der Eurodistriktrat genehmigte am 1. Juli 2011 den Mitfinanzierungsantrag INTERREG IV A Oberrhein, um einen Mikroprojektfonds auf dem Gebiet des Eurodistrikts einzusetzen.

Der Antrag wurde am 6. Dezember 2011 vom Programm INTERREG IV A Oberrhein genehmigt.

Modalitäten in Bezug auf den Einsatz des Fonds müssen vom Rat angenommen werden. Sie werden im Anhang zu diesem Bericht näher dargelegt.

Damit die vom Programm INTERREG IV A Oberrhein vorgegebenen Anforderungen erfüllt werden können, muss ein mit der Kontrolle der Ausgaben des Mikroprojektfonds betrauter externer Dienstleister im Rahmen des Mikroprojektfonds eingestellt werden. Kosten in Höhe von 30.000 € sind für diese Leistung einzuplanen. Diese Ausgabe wird vom EFRE über das Programm INTERREG zu 50 % zurückerstattet und setzt somit, wie im Projekt veranschlagt, eine Ausgabe in Höhe von 15.000 € für den Eurodistrict voraus.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil adopte les modalités de mise en œuvre du fonds de microprojets sur la base de l'annexe jointe à ce rapport.

Il accepte qu'un prestataire externe puisse être engagé pour les missions de contrôle des dépenses du fonds de microprojets. Cette mission d'un montant de 30.000 € sera prise en charge dans le cadre du budget global de l'opération et nécessite une contribution de l'Eurodistrict de 15.000 €.

Le Conseil autorise le Président de l'Eurodistrict à signer la convention et tous documents afférents à l'engagement de ce prestataire.

Der Rat beschließt das Prinzip der Modalitäten in Bezug auf den Einsatz des Mikroprojektfonds auf der Grundlage der Anlage zu diesem Bericht.

Er erklärt sich damit einverstanden, dass ein externer Dienstleister für die Kontrolle der Ausgaben des Mikroprojektfonds eingestellt werden kann. Dieser Auftrag in Höhe von 30.000 € wird im Rahmen des Gesamtbudgets des Programms übernommen und erfordert einen Beitrag des Eurodistrikts in Höhe von 15.000 €.

Der Rat ermächtigt den Präsidenten des Eurodistrikts, die Vereinbarung und alle mit der Einstellung dieses Dienstleisters verbundenen Unterlagen zu unterzeichnen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

Accord

Refus

Résolution modifiée

Zustimmung

Ablehnung

Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

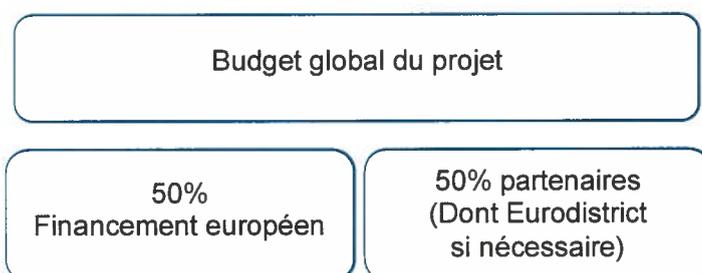


Annexe au point n°6 de l'ordre du jour

Cette annexe détaille les modalités de mise en œuvre du fonds de microprojets.

- Cofinancement des microprojets

Un microprojet sera financé à 50% par les fonds européens. Les 50% restants seront à la charge des partenaires. Il est proposé que l'Eurodistrict puisse, dans des cas particuliers, soutenir un projet ou être porteur d'un projet.



- Préfinancement des microprojets

La procédure de remboursement des frais des partenaires par le programme INTERREG IV A Rhin supérieur impose des délais de remboursement long, que des structures aux moyens restreints ne peuvent pas supporter. Afin de ne pas mettre en péril ces structures et afin de les encourager à faire des microprojets, un préfinancement par l'Eurodistrict du remboursement de leurs frais est pertinent et il est proposé d'adopter ce principe. Il s'agit d'encadrer au mieux ce préfinancement. Il est proposé que ce dernier ne soit versé qu'après que le contrôle de premier niveau ait prouvé l'éligibilité des dépenses.

- Piste d'audit

Afin de respecter le cadre de gestion des microprojets imposé par le programme INTERREG IV A Rhin supérieur, il convient de définir une piste d'audit des projets qui comprenne une procédure de validation et un contrôle financier séparés du service instructeur.

Les demandes de microprojets seront instruites par le responsable du fonds de microprojets et feront l'objet d'une première sélection par ce responsable et par le programme INTERREG IV A Rhin supérieur.

Les microprojets considérés comme conformes au niveau technique devront ensuite être étudiés par un comité de sélection. Afin d'éviter une multiplication d'organes, il est proposé que le comité de sélection soit constitué par le Bureau de l'Eurodistrict.

Les dépenses des microprojets en cours de mise en œuvre devront obligatoirement être contrôlées par un service extérieur au Secrétariat Général de l'Eurodistrict. Il s'agit habituellement d'un prestataire externe qui sera alors sélectionné sur la base d'une procédure conforme au Code des marchés publics dans le respect du droit français, comme prévu dans les Statuts de l'Eurodistrict.

- **Date limite de réalisation des microprojets**

Afin de respecter les exigences imposées par le programme INTERREG IV A Rhin supérieur, la réalisation des microprojets doit prendre fin au plus tard le 30 septembre 2014. Puisque la mise en œuvre du fonds de microprojets a débuté plus tard que prévu initialement, il sera possible de demander ultérieurement un report de cette date auprès du programme INTERREG IV A Rhin supérieur, sous réserve de l'acceptation par le programme de cette demande.

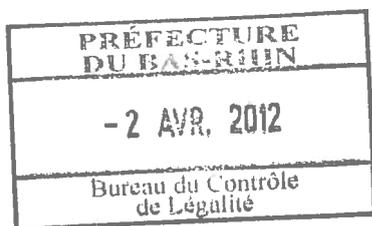
- **Thématiques prioritaires**

L'Eurodistrict a donné la parole à ses citoyens en 2010 lors d'une consultation publique par Internet afin de faire émerger des idées de projets. Parmi les propositions faites par les participants, ressortent en particulier des projets relatifs à la culture, tout particulièrement à l'attention des jeunes de 14 à 25 ans, et à la formation/éducation. S'y ajoutent les domaines du sport, de l'environnement et du « mieux vivre ensemble » (soziales Miteinander) qui sont également porteurs et paraissent intéresser les citoyens de l'Eurodistrict au vu des idées de projets qui émergent régulièrement. L'Eurodistrict pourra renforcer son adéquation avec les attentes de ses citoyens et gagner en efficacité d'action en suscitant prioritairement des projets parmi ces cinq thématiques. Il pourra le faire par exemple au travers d'une communication renforcée autour de microprojets mis en œuvre dans ces domaines d'action et par une démarche proactive envers des associations ou porteurs de projets ciblés.

- **Critères d'éligibilité des microprojets**

En application des dispositions réglementaires du programme INTERREG valant pour les fonds de micro-projets, les demandes de cofinancement devront respecter les critères suivants :

- Critère géographique : les partenaires devront avoir leur siège dans l'espace éligible du programme INTERREG IV A Rhin supérieur ; au moins un des partenaires du projet devra avoir son siège dans l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau ; le projet devra avoir un impact sur le territoire de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau.
- Critère temporel : période de réalisation maximale de deux ans, dans la mesure où la date limite de fin de réalisation fixée au 30 septembre 2014 est respectée.
- Critère budgétaire : budget total compris entre 2.000€ et 80.000€.
- Critère de contenu : financement de rencontres à caractère transfrontalier, effet structurant pour le territoire.



Document de séance n°1/9.1.2/2012
Vorlage Nr. 1/9.1.2/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict <i>Sitzung des Eurodistriktrats</i> 1 / 2012	Date de la séance / <i>Sitzungstag</i> 15.03.2012
---	---

Point n°9.1.2 de l'ordre du jour / Punkt Nr.9.1.2 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau, une nouvelle manifestation grand public/ Marathon Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau, eine neue Publikumsveranstaltung

I. Rapport / Sachverhalt:

Ce projet vise à créer une nouvelle manifestation grand public de l'Eurodistrict sous la forme d'un marathon, chaque année en d'octobre.

Le projet de Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau est porté par l'Association des Courses de Strasbourg et son Président, Claude Schneider.

En partenariat avec la Leichtathletik Gemeinschaft d'Offenbourg, l'Association des Courses de Strasbourg, s'engage à organiser chaque année le Marathon de l'Eurodistrict. Le marathon dont le parcours sera évolutif, aura pour objectifs de faire découvrir le patrimoine de l'Eurodistrict et de promouvoir le tourisme et le sport en mettant l'accent sur le développement durable.

L'ensemble des associations sportives se situant dans les communes traversées par le parcours du marathon seront intégrées à l'organisation de cet événement. Associations françaises et allemandes collaboreront pendant la préparation et durant l'événement.

Dieses Projekt soll eine neue, breit angelegte Veranstaltung des Eurodistrikts in Form eines Marathonlaufs, jedes Jahr im Oktober schaffen.

Das Projekt Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau wird getragen von der Association des Courses de Strasbourg und ihrem Vorsitzenden Claude Schneider.

Die Association des Courses de Strasbourg verpflichtet sich in Partnerschaft mit der Leichtathletik Gemeinschaft Offenbourg, jedes Jahr einen Marathonlauf des Eurodistrikts auszurichten. Der Marathonlauf, dessen Strecke sich ausbaufähig gestaltet, soll dem kulturhistorischen Erbe des Eurodistrikts zu mehr Bekanntheit verhelfen und den Fremdenverkehr sowie den Sport fördern, sowie den Schwerpunkt auf die nachhaltige Entwicklung legt.

Alle Sportvereine der Gemeinden, durch die die Marathonstrecke hindurchführt, werden in die Ausrichtung dieser Veranstaltung eingebunden. Französische und deutsche Vereine arbeiten während der Vorbereitung und im Laufe der Veranstaltung zusammen.

Une communication d'envergure internationale sera mise en place par affichage, radio, presse, etc. Le site internet dédié au Marathon sera bilingue franco-allemand.

1. Le Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau en 2012

D'une longueur officielle de 42.195 km, le marathon parcourra la France et l'Allemagne avec notamment les passages symboliques de la passerelle des 2 Rives ou du pont de l'Europe, du pont Pflimlin, de la piste des Forts, de la Ville de Kehl, du centre historique de Strasbourg.

Le départ de la course sera situé au Zénith de Strasbourg; l'arrivée sur la place Broglie, en plein cœur de la ville.

Cette manifestation sportive se déroulera sur deux jours, le 27 et 28 octobre 2012, le marathon ayant lieu le dimanche 28 octobre avec un départ à 9h00.

1000 participants sont attendus pour la première édition, qui devrait s'accroître dans le but de devenir, en 5 ans, un des marathons majeurs en Europe.

Ce marathon mettra également l'accent sur le développement durable avec la mise en place d'un bilan carbone et d'une charte « éco-responsable ».

En 2012, le budget prévisionnel du projet s'élève à 300 000 €. L'Eurodistrict se propose d'apporter 50 000 €. Le sponsoring, les inscriptions, les prestations et dons en natures ainsi que le bénévolat complètent à part égales le plan de financement.

2. Le Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau après 2012

L'objectif est, sous réserve de succès, de pérenniser le partenariat avec l'association des Courses de Strasbourg afin de développer le Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau dans la durée en l'accompagnant par un financement dégressif.

En début de chaque année et en fonction

Eine groß angelegte internationale Kommunikation erfolgt über Plakate, Rundfunkbeiträge, Presse, usw. Die dem Marathonlauf gewidmete Website ist in beiden Sprachen, Deutsch und Französisch, abrufbar.

1. Der Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau im Jahr 2012

Die Marathonstrecke mit einer offiziellen Länge von 42,195 km führt durch Frankreich und Deutschland, entlang der Piste des Forts, überquert symbolträchtig die Fußgängerbrücke im Garten der 2 Ufer oder die Europabrücke, die Pflimlin-Brücke, und durchquert die Stadt Kehl und das historische Stadtzentrum von Straßburg.

Das Rennen startet bei der Zénith-Halle in Straßburg; der Zieleinlauf erfolgt auf der Place Broglie, mitten im Stadtzentrum.

Diese Sportveranstaltung erstreckt sich über zwei Tage, nämlich den 27. und den 28. Oktober 2012, wobei der Marathonlauf am Sonntag, den 28. Oktober um 9:00 Uhr startet.

1000 Teilnehmer werden bei der ersten Ausgabe erwartet, welche mit dem Ziel ausgebaut werden soll, in 5 Jahren zu einem der herausragenden Marathonläufe in Europa zu werden.

Mit der Einsetzung einer CO₂-Bilanz und einer „umweltverantwortlichen“ Charta wird der Schwerpunkt bei diesem Marathonlauf ebenfalls auf die nachhaltige Entwicklung gelegt.

Der Budgetvorschlag des Projekts beläuft sich im Jahr 2012 auf 300.000 €. Der Eurodistrict bietet einen Beitrag in Höhe von 50.000 € an. Sponsoring, Anmeldegebühren, Sachleistungen und -spenden sowie ehrenamtliche Tätigkeit ergänzen den Finanzierungsplan zu gleichen Teilen.

2. Der Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau nach 2012

Die Partnerschaft mit der Association des Courses de Strasbourg soll, unter Vorbehalt des Erfolgs der Veranstaltung, dauerhaft gefestigt werden, um den Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau durch eine degressive Finanzunterstützung langfristig auszubauen.

Der Eurodistrictrat setzt den für die Ausrichtung

En début de chaque année et en fonction des recettes de l'année précédente, le Conseil de l'Eurodistrict sera amené à fixer la somme à verser à l'Association des Courses de Strasbourg en vue de l'organisation du Marathon (pendant 5 ans maximum).

A cette occasion sera présenté le projet de parcours ainsi que le budget prévisionnel de l'année.

Der Eurodistriktrat setzt den für die Ausrichtung des Marathonlaufs an die Association des Courses de Strasbourg auszubehaltenden Betrag am Anfang des jeweiligen Jahres sowie in Einklang mit den Einnahmen des Vorjahres fest (höchstens 5 Jahre lang).

Bei dieser Gelegenheit werden die geplante Strecke sowie der Haushaltsplan des Jahres vorgelegt.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict propose de faire du Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau une nouvelle manifestation grand public de l'Eurodistrict.

Le Conseil de l'Eurodistrict valide le partenariat avec l'association des Courses de Strasbourg, chargée de l'organisation du marathon.

Le Conseil de l'Eurodistrict valide sa participation au Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012 à hauteur de 50 000 €.

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Der Eurodistriktrat schlägt vor, den Marathon Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau zu einer neuen, breit angelegten Veranstaltung des Eurodistrikts werden zu lassen.

Der Eurodistriktrat beschließt die Partnerschaft mit der Association des Courses de Strasbourg, welche mit der Ausrichtung des Marathonlaufs beauftragt wird, zu anzunehmen.

Der Eurodistriktrat stimmt für eine Beteiligung am Marathon Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau 2012 in Höhe von 50 000 €.

Der Eurodistriktrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Die finanzielle Unterstützung durch den Eurodistrikt geht mit der Verpflichtung seitens der Projektträger einher, das Logo des Eurodistrikts auf allen Werbemitteln anzubringen und im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrikt zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

- Accord
- Refus
- Résolution modifiée

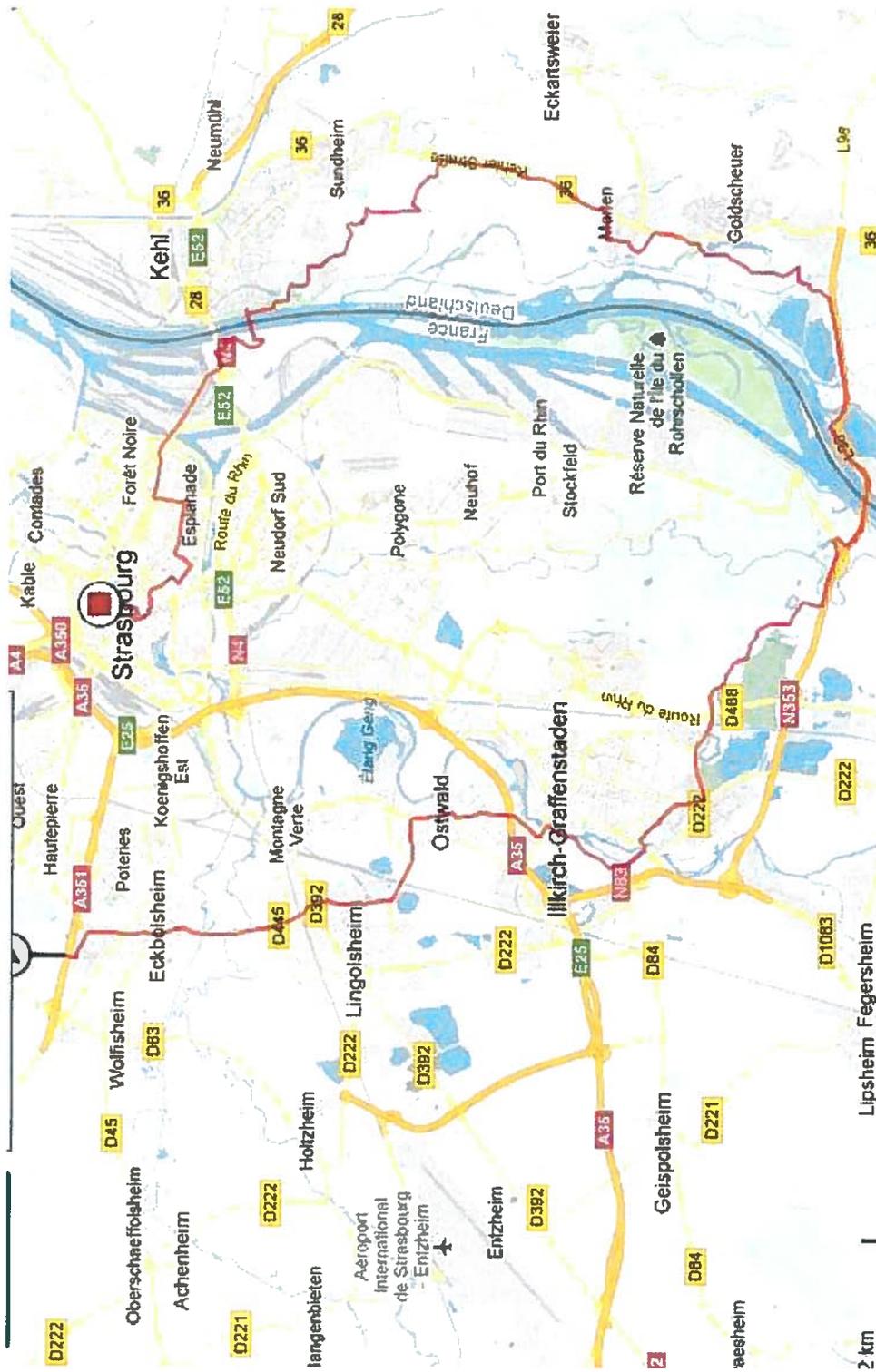
- Zustimmung
- Ablehnung
- Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.1.2 Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012 : Budget prévisionnel/Vollkostenkalkulation

DEPENSES/AUSGABEN	Prévisionnel/ Prognose 2012	RECETTES/EINAHMEN	Prévisionnel/ Prognose 2012
ACHATS/KÄUFE	49.000,00		
Site internet bilingue / Website	11.500,00		
Carburant pour véhicules course / Kraftstoff Fahrzeuge	200,00		
Fournitures / Sachbedarf	5.000,00		
Achats denrées et boissons / Einkauf von Lebensmitteln und Getränken	20.000,00		
T-shirts coureurs et bénévoles / T-Shirts Läufer und Helfer	10.000,00		
Divers / Sonstiges	2.300,00		
SERVICES EXTERIEURS/EXTERNE LEISTUNGEN	26.000,00		
Locations immobilières / Immobilienmiete	15.000,00		
Locations mobilières / Materialmiete	2.000,00		
Surveillance / Überwachung und Sicherheit	2.000,00		
Assurances multirisques / Haftpflicht Versicherung	500,00		
Suppléments DNA courses / Extra-Beilage DNA	3.500,00		
Divers / Sonstiges	3.000,00		
AUTRE SERVICES EXTERIEURS/ANDERE ERGÄNZENDE LEISTUNGEN	48.000,00		
Mise à disposition bénévoles / Bereitstellung Freiwillige	15.000,00		
Honoraires communication / Honorare Kommunikation	3.000,00		
Publicité, relations publiques / Öffentlichkeitsarbeit	3.700,00		
Cadeaux, récompenses, médailles / Geschenke, Pokale	2.000,00		
Editions et publications / Drucksachen	2.500,00		
Frais de mission, déplacements / Unkosten, Fahrten	7.800,00		
Frais de réception/Bewirtungskosten	10.000,00		
Divers/Sonstiges	4.000,00		
CHARGES DE PERSONNEL/PERSONALKOSTEN	50.000,00	Recettes organisations sportives / Einnahmen Sportorganisationen	50.000,00
AUTRES CHARGES DE GESTION COURANTE/WEITERE VERWALTUNGSKOSTEN	27.000,00		
SACEM/ Urheberrechte	200,00		
Transport des coureurs/Transport der Läufer	800,00		
Frais organisation compétition/Organisationskosten	500,00		
Frais d'animation / Unterhaltungskosten	300,00		
Frais de gestion FFA/Verwaltungsgebühren FFA	200,00		
Assistance médicale / Medizinische Assistenz	6.000,00		
Frais de chronométrage/Timing	15.000,00	Publicité, partenariat, sponsoring/Werbung, Partnerschaft, Sponsoring	100.000,00
Divers/Sonstiges	4.000,00	Eurodistrict	50.000,00
TOTAL DEPENSES / TOTAL AUSGABEN	200 000€	TOTAL RECETTES / TOTAL EINNAHMEN	200 000 €
Prestations valorisées/Leistungs- und Sachspenden	55.000,00	Prestations et dons en nature/Leistungs- und Sachspenden	55.000,00
Personnel bénévole valorisé/Freiwillige	45.000,00	Bénévolat/Freiwillige	45.000,00
TOTAL CONTRIBUTIONS	100 000 €	TOTAL CONTRIBUTIONS	100 000 €
TOTAL BEITRÄGE	100 000 €	TOTAL BEITRÄGE	100 000 €

9.1.2 Marathon Eurodistrict Strasbourg-Ortenau : Parcours 2012





Document de séance n°1/9.2.1/2012
Vorlage Nr. 1/9.2.1/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n° 9.2.1 de l'ordre du jour / Punkt Nr. 9.2.1 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Europarade 2012

I. Rapport / Sachverhalt:

L'Europarade est un projet de déambulation musicale et artistique. L'évènement ouvrira la saison culturelle 2012 de Strasbourg. Cette première édition est placée sous la coordination artistique de l'ensemble des Percussions de Strasbourg, elle aura lieu le 29 septembre 2012.

Le projet qui met en avant le thème de la frappe du pied, rassemblera une quinzaine de groupes, composés de professionnels et d'amateurs provenant des deux côtés de la frontière.

La préparation de l'Europarade donnera la possibilité d'initier ou de consolider plusieurs partenariats transfrontaliers, notamment entre associations françaises et allemandes de l'Eurodistrict qui travailleront ensemble au sein des différents groupes.

Le projet est porté par la direction de la culture de la Ville de Strasbourg. Le montant global du projet s'élève à 351 500 €.

L'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau est sollicité pour un montant de 30 000 €. Cette participation sera dédiée au soutien des opérateurs, à l'organisation de répétition aux Jardins des Deux Rives et aux coûts de la communication transfrontalière.

Bei der Europarade handelt es sich um ein Projekt in Bezug auf einen musikalischen und künstlerischen Umzug. Die Veranstaltung eröffnet die Straßburger Kultursaison 2012. Diese erste Ausgabe erfolgt unter der künstlerischen Koordination des Ensemble des Percussions de Strasbourg und findet am 29. September 2012 statt.

Das Projekt, welches das Thema rhythmische Fußarbeit in den Vordergrund stellt, verbindet ungefähr fünfzehn Gruppen aus Profis und Amateuren beiderseits der Grenze.

Die Vorbereitung der Europarade bietet die Möglichkeit, mehrere grenzüberschreitende Partnerschaften ins Leben zu rufen oder zu festigen, und zwar vor allem zwischen französischen und deutschen Vereinen des Eurodistrikts, welche innerhalb der verschiedenen Gruppen zusammenarbeiten.

Als Projektträger tritt die Direction de la Culture der Stadt Straßburg auf. Das Projekt beläuft sich auf insgesamt 351.000 €.

Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau wird um einen Betrag in Höhe von 30.000 € gebeten. Diese Beteiligung wird zur Unterstützung der Handelnden, zur Ausrichtung der Probe im Jardin des Deux Rives und für die Kosten der grenzüberschreitenden Kommunikation verwendet.

Ce projet permettra de réunir la population française et allemande de l'Eurodistrict autour d'un nouvel événement culturel et artistique.

1. Partenariat transfrontalier

Les membres de chaque groupe transfrontalier constitué autour d'un projet commun de création artistique se rencontrent régulièrement pendant les mois de préparation (conception, réalisation, répétitions).

Les habitants des deux côtés de la frontière seront mobilisés, voire intégrés à l'un ou l'autre groupe autour d'un projet artistique commun.

Chaque groupe retenu impliquera la participation de 60 personnes minimum. Au total, plus de 1500 participants français, allemands (et aussi d'autres pays européens) se produiront dans la déambulation musicale devant un public d'environ 50 000 personnes.

Par exemple, les associations "Au-dela des Ponts" et „Altaïr“ sont partenaires de la „St Nepomuk Jugendkeller“, la „Capoeira Offenburg“, la „Kehler Fußballverein“, la „Kunstschule Offenburg“, et la „Musikschule Offenburg“. Ils partagent certaines ambitions artistiques et culturelles et travaillent à partir du thème des percussions brésiliennes, de la capoeira et de la danse brésilienne.

2. Plus-value transfrontalière

Le projet permet un échange artistique et interculturel entre les participants autour d'une création commune et de pratiques différenciées.

Les liens franco-allemands tissés pendant les mois de préparation seront renforcés par les rencontres entre les publics des deux pays le jour de l'Europarade.

La déambulation dans Strasbourg rassemblera en grand nombre les publics variés, habitants des zones rurales ou urbaines de l'Eurodistrict, autour d'un moment fort, à la fois culturel et festif.

Die französische und die deutsche Bevölkerung des Eurodistrikts kann im Rahmen dieses Projekts auf der Grundlage einer neuen kulturellen und künstlerischen Veranstaltung zusammengeführt werden.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Die Mitglieder der einzelnen grenzüberschreitenden Gruppen, welche auf der Grundlage eines gemeinsamen Projekts im Rahmen des künstlerischen Schaffens gebildet werden, treten während der mehrmonatigen Vorbereitung (Planung, Inszenierung, Proben) regelmäßig zusammen.

Die Einwohner beiderseits der Grenze werden im Rahmen eines gemeinsamen künstlerischen Projekts mobilisiert oder gar in die eine oder andere Gruppe einbezogen.

Die einzelnen berücksichtigten Gruppen setzen die Teilnahme von mindestens 60 Personen voraus. Insgesamt treten mehr als 1500 französische und deutsche Teilnehmer (und auch aus anderen europäischen Ländern) im musikalischen Umzug vor ungefähr 50 000 Zuschauern auf.

Die Vereine „Au-dela des Ponts“ und „Altaïr“ treten beispielsweise als Partner des „St Nepomuk Jugendkellers“, der „Capoeira Offenburg“, des „Kehler Fußballvereins“, der „Kunstschule Offenburg“ und der „Musikschule Offenburg“ auf. Sie teilen bestimmte ehrgeizige künstlerische und kulturelle Ziele und arbeiten auf der Grundlage des Themas brasilianische Percussions, Capoeira und brasilianischer Tanz.

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Das Projekt ermöglicht einen künstlerischen und interkulturellen Austausch zwischen den Teilnehmern auf der Grundlage einer gemeinsamen Kreation und unterschiedlicher Herangehensweisen.

Die deutsch-französischen Beziehungen, welche während der mehrmonatigen Vorbereitung geknüpft werden können, werden durch die Begegnungen der Zuschauergruppen aus den beiden Ländern am Tag der Europarade verstärkt.

Der Umzug in Straßburg führt die unterschiedlichen Zuschauergruppen, also Einwohner der ländlichen oder städtischen Gebiete des Eurodistrikts im Rahmen eines prägenden, sowohl kulturellen als auch festlichen Augenblicks

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

Par la présence des structures culturelles institutionnelles et par la démonstration de pratiques artistiques le jour de l'Europarade, le projet met en lumière la diversité de l'offre culturelle et associative présente sur le territoire de l'Eurodistrict.

L'impact positif pour le territoire de l'Eurodistrict se déclinera ainsi:

- Animation de la vie des quartiers et communes du territoire (ex : les jeunes du quartier du Port du Rhin et les jeunes de Kehl vont travailler régulièrement ensemble dans leurs quartiers pour préparer leur création artistique).

- Valorisation des pratiques associatives et culturelles présentes sur le territoire (comme les « Tambours du Rhin » ou le « Samba Festival » d'Offenbourg).

Pendant les mois d'été, les groupes organiseront plusieurs répétitions aux Jardins de Deux Rives. Au total, les groupes transfrontaliers organiseront au moins 4 répétitions générales qui mobiliseront chacune plus de 100 participants (musiciens et danseurs).

4. Pérennité et caractère novateur

L'Europarade est un événement nouveau dans sa dimension artistique et participative sur le territoire de l'Eurodistrict, qui sera amené à se renouveler, probablement sur un rythme biennal.

Les coopérations entre structures socio-culturelles, artistiques et associatives attendues pour l'Europarade 2012 doivent se poursuivre au-delà des quelques mois de création de l'événement et servir de modèles pour d'autres partenariats transfrontaliers du même type, notamment pour des projets favorisant la mixité sociale, générationnelle et linguistique sur le territoire de l'Eurodistrict.

5. Bilinguisme

Le bilinguisme est favorisé au sein des groupes franco-allemands pendant toute la

in großer Zahl zusammen.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistrikts

Das Projekt stellt die Vielfalt des Kultur- und Vereinsangebots auf dem Gebiet des Eurodistrikts durch die Präsenz der institutionellen Kulturstrukturen und die Vorführung künstlerischer Unternehmungen am Tag der Europarade in den Vordergrund.

Die positive Auswirkung auf das Gebiet des Eurodistrikts gestaltet sich folgendermaßen:

- Belebung der Stadtviertel und Gemeinden des Gebiets (z.B.: Jugendliche aus dem Stadtviertel Port du Rhin und Jugendliche aus Kehl arbeiten in ihren Stadtvierteln regelmäßig zusammen, um ihre künstlerische Kreation vorzubereiten).

- Aufwertung der auf dem Gebiet vorhandenen Vereins- und Kulturmaßnahmen (wie die „Tambours du Rhin“ oder das „Samba Festival“ aus Offenbourg).

Die Gruppen richten während der Sommermonate mehrere Proben im Jardins des Deux Rives aus. Die grenzüberschreitenden Gruppen richten insgesamt mindestens 4 Hauptproben aus, welche jeweils mehr als 100 Teilnehmer mobilisieren (Musiker und Tänzer).

4. Fortbestand und innovativer Charakter

Die Europarade ist im Hinblick auf ihre künstlerische und partizipative Dimension eine auf dem Gebiet des Eurodistrikts neue Veranstaltung, welche wahrscheinlich alle zwei Jahre fortgesetzt werden soll.

Die für die Europarade 2012 erwartete Zusammenarbeit zwischen Sozial-, Kultur-, Kunst- und Vereinsstrukturen muss über die zur Umsetzung der Veranstaltung erforderlichen Monate hinaus fortgesetzt werden und als Modell für andere, gleichartige grenzüberschreitende Partnerschaften dienen, vor allem für Projekte, welche die soziale, generationsrelevante und sprachliche Vermischung auf dem Gebiet des Eurodistrikts fördern.

5. Bilingualität

Die Bilingualität wird innerhalb der deutsch-

5. Bilinguisme

Le bilinguisme est favorisé au sein des groupes franco-allemands pendant toute la durée de préparation. Lors des rencontres entre les différents groupes, pendant les répétitions générales et par une communication franco-allemande ciblant le territoire de l'Eurodistrict.

Le jour de la déambulation, les rencontres entre participants français et allemands et entre les publics des deux pays seront également des opportunités d'échanges linguistiques.

5. Bilingualität

Die Bilingualität wird innerhalb der deutsch-französischen Gruppen während der gesamten Vorbereitung gefördert. Anlässlich der Begegnungen der verschiedenen Gruppen, während der Hauptproben und über eine auf das Gebiet des Eurodistrikts ausgerichtete deutsch-französische Kommunikation.

Die Begegnungen zwischen französischen und deutschen Teilnehmern sowie zwischen den Zuschauergruppen aus den beiden Ländern bieten am Tag des Umzugs ebenfalls Gelegenheit für einen sprachlichen Austausch.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict valide sa participation au projet de la Ville de Strasbourg intitulé « Europarade 2012 » à hauteur de 30 000 €.

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Der Eurodistrikt bestätigt seine Beteiligung am Projekt der Stadt Straßburg mit dem Titel : „Europarade 2012“ in Höhe von 30 000 €.

Der Eurodistriktrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Die finanzielle Unterstützung durch den Eurodistrikt geht mit der Verpflichtung seitens der Projektträger einher, das Logo des Eurodistrikts auf allen Werbemitteln anzubringen und im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrikt zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

- Accord
- Refus
- Résolution modifiée

- Zustimmung
- Ablehnung
- Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.1 Europarade 2012

PRÉFECTURE DU BAS-RHIN
- 2 AVR. 2012
Bureau du Contrôle de Légalité

EINNAHMEN/ RECETTES		AUSGABEN / DEPENSES	
Nom projet/Projektname : Europarade 2012			
Porteur projet/Projektträger : Ville de Strasbourg			
Contact/Kontaktperson : Alain Goessel			
Participation des partenaires français/Beitrag der französischen Partnern	Participation financière /finanzieller Beitrag		
Organisme/Institution			
Ville de Strasbourg	200 000	Soutien aux groupes et organisation de l'événement / Unterstützung der Gruppen und Organisation der Veranstaltung	253 000
MCC / DRAC / Politique de la Ville	40 000	Aide au projet des opérateurs / Unterstützung Betreibersprojekt Concert final / Abschlusskonzert Parades invitées / Gastparaden Scénographie parcours / Szenografie der Strecke Catering participants / Catering Teilnehmer Remboursement billetterie participants / Erstattung Kartenerlös Equipements et matériels / Geräte- und Materialkosten Personnel sécurité-secours / Sicherheits- und Hilfsdienst Personnel technique jour J / Technisches Personal am Tag	100 000 25 000 30 000 20 000 15 000 11 000 30 000 10 000 12 000
Conseil Général	30 000	Coordination et accompagnement / Koordinierung und Begleitung	73 000
Conseil Régional	30 000	Achat droits création musicale / Urheberrechte für Musikalisches Schaffen Salaires équipe coordination / Löhne Koordinationspersonal Salaires direction technique, régie générale / Löhne künstlerische Leitung, generelles Regiebetrieb Missions, réceptions /Aufgaben, Empfänge Divers prestations services / Sonstige Dienstleistungen	8 000 30 000 20 000 5 000 10 000
Institut français	10 000	Communication / Kommunikation	24 000
Mécénat-sponsoring	10 000	Graphisme, impression, droits / Layout, Druck, Urheberrechte Diffusion / Verbreitung Mécénat-sponsoring / Mäzenatentum-Sponsors Signalétique / Beschilderung Relation de presse partenaires / Pressearbeit mit Partnern Presse / Presse	15 000 5 000 10 000 1 000 1 000 2 000
Participation partenaires allemands/Beitrag der deutschen Partnern			
Kehler Turnerschaft e. V. / Jugendkeller St. Nepomuk / Haus der Jugend	1 500	Salle de répétition / Proberaum	1 500
Subvention Eurodistrict)/Eurodistrictsförderung (max 50%)	30 000		
Gesamteinnahmen/Total	351 500 €	Gesamtausgaben/Total	351 500 €



Document de séance n°1/9.2.2/2012
Vorlage Nr. 1/9.2.2/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n°9.2.2 de l'ordre du jour / Punkt Nr. 9.2.2 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Baal Novo - Festival Allez hop / Baal Novo – Festival Allez hop

I. Rapport / Sachverhalt:

L'association Baal Novo produit trois à quatre pièces de théâtre chaque année et organise de soixante à quatre-vingt-dix représentations par an. Entre 10 000 et 12 000 spectateurs viennent assister aux représentations de Baal Novo annuellement.

En 2010, l'Eurodistrict a accordé une subvention à Baal Novo de 54.000 € pour les années 2010 et 2011 (24.000 € pour 2010 et 30.000 € pour 2011).

Le festival Allez hop, initié en 2012 par Baal Novo, consiste en des journées théâtrales pour les enfants et les jeunes (de 3 à 13 ans) et leurs familles.

Le montant global du projet pour 2012 et 2013 s'élève à 153.000 € (70.000 € en 2012 et 83.000 € en 2013).

L'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau est sollicité pour 2012 et 2013 pour un montant de 60.000 €, à savoir 30.000 € pour 2012 et 30.000 € pour 2013.

1. Partenariat transfrontalier

Baal Novo travaille depuis six ans sur un mode d'organisation parfaitement transfrontalier, avec l'existence d'une association allemande dont le siège est à Offenbourg et d'une association française localisée à Strasbourg.

Der Verein Baal Novo produziert jedes Jahr drei bis vier Theaterstücke und veranstaltet ungefähr sechzig bis neunzig Vorführungen pro Jahr. Den Vorführungen von Baal Novo wohnen jedes Jahr 10 000 bis 12 000 Zuschauer bei.

Der Eurodistrikt bewilligte Baal Novo im Jahr 2010 einen Zuschuss in Höhe von 54.000 € für die Jahre 2010 und 2011 (24.000 € für 2010 und 30.000 € für 2011).

Das von Baal Novo im Jahr 2012 ins Leben gerufene Festival Allez hop besteht aus Theatertagen für die Kinder und das junge Publikum (3 bis 13 Jahre) und Ihre Familien.

Das Projekt beläuft sich für 2012 und 2013 auf insgesamt 153.000 € (70.000 € im Jahr 2012 und 83.000 € im Jahr 2013).

Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau wird für 2012 und 2013 um einen Betrag in Höhe von 60.000 € gebeten, nämlich 30.000 € für 2012 und 30.000 € für 2013.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Baal Novo arbeitet seit sechs Jahren im Rahmen einer durchweg grenzüberschreitenden Organisationsstruktur, mit dem Bestehen eines deutschen Vereins mit Sitz in Offenbourg sowie eines in Straßburg ansässigen französischen Vereins.

2. Plus-value transfrontalière

Le travail de Baal Novo autour du festival Allez hop comporte une plus-value transfrontalière à plusieurs titres. Tout d'abord, les comédiens français et allemands travaillent ensemble quasi quotidiennement. Par ailleurs, Baal Novo est un lieu d'expérimentation commune de l'approche de l'art théâtral. L'approche française et l'approche allemande étant différentes, les acteurs en contact discutent et testent quotidiennement de nouvelles approches qui allient les angles de vues des deux pays. Baal Novo contribue à créer un espace culturel intégré dans l'Eurodistrict.

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

Baal Novo, notamment avec son festival Allez hop, se produit dans l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau et touche les habitants de l'ensemble du territoire. L'édition 2012 du festival s'est déroulée dans cinq villes de l'Eurodistrict (Geispolsheim, Strasbourg, Kehl, Offenbourg et Oberkirch) au cours de deux semaines (du 18 janvier au 2 février) et a attiré 2 500 spectateurs. En 2013, le festival comptera des représentations dans de nouvelles villes telles que Lahr et compte attirer entre 3 000 et 3 500 spectateurs.

4. Pérennité et caractère novateur

Le festival Allez hop voit le jour cette année. Il est le premier festival de théâtre bilingue ayant comme public-cible les enfants et les jeunes dans l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau.

Le festival souhaite se développer les prochaines années en étendant son offre théâtrale. Il souhaite d'une part inviter des troupes de théâtre d'autres régions frontalières franco-allemandes qui offrent des pièces bilingues et d'autre part promouvoir le théâtre pédagogique en initiant la création et le soutien de productions de pièces bilingues qui font participer des élèves.

5. Bilinguisme

Les pièces présentées par Baal Novo sont

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Die Arbeit von Baal Novo im Rahmen des Festivals Allez hop zeichnet sich in vielerlei Hinsicht durch einen grenzüberschreitenden Mehrwert aus. Zunächst arbeiten die französischen und deutschen Darsteller nahezu täglich zusammen. Baal Novo ist des Weiteren ein Ort des gemeinsamen Ausprobierens der Herangehensweise an die Theaterkunst. Da sich die französische und die deutsche Herangehensweise unterscheiden, diskutieren und testen die Darsteller jeden Tag neue Ansätze, welche die Blickwinkel der beiden Länder miteinander verbinden. Baal Novo beteiligt sich an der Schaffung eines in den Eurodistrict integrierten Kulturraums.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistricts

Baal Novo tritt vor allem mit seinem Festival Allez hop im Eurodistrict Strasbourg-Ortenau auf und erreicht die Einwohner des gesamten Gebiets. Die Ausgabe 2012 des Festivals mit einer Dauer von zwei Wochen (vom 18. Januar bis zum 2. Februar) fand in fünf Städten des Eurodistricts statt (Geispolsheim, Straßburg, Kehl, Offenbourg und Oberkirch) und zog 2 500 Zuschauer an. Im Jahr 2013 erfolgen im Rahmen des Festivals Vorführungen in neuen Städten, wie Lahr, wobei mit einem Zuschaueraufkommen von 3 000 bis 3 500 gerechnet wird.

4. Fortbestand und innovativer Charakter

Das Festival Allez hop wird dieses Jahr ins Leben gerufen. Es ist das erste zweisprachige Theaterfestival, bei dessen Zielgruppe es sich um die Kinder und Jugendlichen im Eurodistrict Strasbourg-Ortenau handelt.

Das Festival möchte sich in den nächsten Jahren weiterentwickeln und sein Theaterangebot gleichzeitig ausbauen. Es möchte einerseits Theatergruppen aus anderen deutsch-französischen Grenzregionen einladen, welche zweisprachige Stücke anbieten, und andererseits das pädagogische Theater fördern, indem es die Schaffung und Unterstützung zweisprachiger Theaterproduktionen in Gang setzt, bei denen Schüler mitwirken können.

5. Bilingualität

Die von Baal Novo aufgeführten Stücke sind

bilingues. Elles permettent autant aux spectateurs déjà bilingues de retrouver leur propre identité dans les pièces de théâtre qu'aux enfants à se familiariser dès leur plus jeune âge avec la langue de l'autre. Elles montrent une image naturelle du bilinguisme et participent à créer une région linguistique commune.

zweisprachig. Sie geben Zuschauern, welche bereits zweisprachig sind, die Möglichkeit, ihre eigene Identität in den Theaterstücken wiederzufinden, und erlauben den Kindern, sich mit der Sprache des Nachbarlandes bereits in frühester Kindheit vertraut zu machen. Sie demonstrieren eine natürliche Bilingualität und tragen zur Schaffung einer gemeinsamen Sprachregion bei.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict accorde une subvention de 60.000 € au projet Allez hop de Baal Novo pour les années 2012 et 2013, répartie comme suit : 30.000 € pour l'année 2012 et 30.000 € pour l'année 2013.

Der Eurodistriktrat bewilligt dem Projekt Allez hop von Baal Novo einen Zuschuss in Höhe von 60.000 € für die Jahre 2012 und 2013, welcher sich folgendermaßen aufteilt: 30.000 € für das Jahr 2012 und 30.000 € für das Jahr 2013.

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Der Eurodistriktrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Die finanzielle Unterstützung durch den Eurodistrict geht mit der Verpflichtung seitens der Projektträger einher, das Logo des Eurodistricts auf allen Werbemitteln anzubringen und im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrict zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

Accord
 Refus
 Résolution modifiée

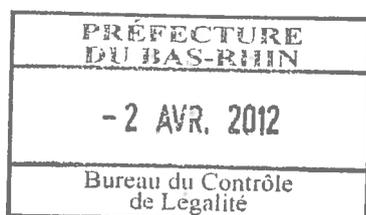
Zustimmung
 Ablehnung
 Abweichender Beschluss

Le Conseil de l'Eurodistrict accorde une subvention de 30.000 € au projet Allez hop de Baal Novo pour l'année 2012.

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.2. Baal Novo - Festival Allez hop / Baal Novo – Festival Allez hop

RECETTES / EINKÄUFE		DEPENSES / AUSGABEN	
Nom projet/Projektname : Allez hop Porteur projet/Projekträger : Baal Novo Contact/Kontaktperson : M. Edzard SCHOPPMANN Directeur artistique			
Participation des partenaires français / Beitrag der französischen Partner			
Organisme / Institution	Participation financière / finanzieller Beitrag		Achats (matériel technique, décors, costumes, droits d'auteur) / Einkäufe (technisches Material, Kulissen, Kostüme, Urheberrechte)
Baal Novo France	20.000€		Location salle / Saalmiete
Entrées / Eintrittsgelder	14.000€		Assurance / Versicherung
AREA	3.000€		Publicité, communication / Werbung, Kommunikation
Conférence du Rhin Supérieur / Oberrheinkonferenz	7.000€		Frais de déplacement / Fahrtkosten
Fondation Entente Franco-Allemande (Stiftung für die d-f Verständigung)	5.000€		Frais d'hébergement / Übernachtungskosten
Conseil Général du Bas-Rhin	3.000€		Frais de restauration / Bewirtungskosten
Participation partenaires allemands / Beitrag der deutschen Partner			Prestations de services techniques / technische Dienstleistungen
Organisme / Institution	Participation financière / finanzieller Beitrag		Honoraire personnel administratif / Honorare Verwaltungspersonal
Entrées/ Eintrittsgelder	14.000€		Direction artistique / künstlerische Leitung
Land Baden-Württemberg	12.000€		Honoraires personnel artistique / Künstlerhonorare
Stadt Offenburg	10.000€		Honoraires personnel technique / Honorare technisches Personal
Stadt Kehl	5.000€		Honoraires travail pédagogique / Honorare Pädagogische Arbeit
Subvention Eurodistrict/Eurodistriktsförderung (max 50%)	60.000€		Salaires et charges personnel administratif / Löhne und Sozialabgaben Verwaltungspersonal
			Salaires et charges personnel technique / Löhne und Sozialabgaben technisches Personal
			Salaires et charges personnel artistique/ Löhne und Sozialabgaben künstlerisches Personal
			Divers / Sonstiges
Gesamteinnahmen/Total	153.000€		Gesamtausgaben/Total
			153.000€



Document de séance n°1/9.2.3/2012
Vorlage Nr.1/9.2.3/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n° 9.2.3 de l'ordre du jour / Punkt Nr.9.2.3 der Tagesordnung

**Objet / Betreff: Plattform_4 – Rencontres européennes de la jeune photographie /
Europäische Begegnungen der jungen Fotografie**

I. Rapport / Sachverhalt:

Le projet réunit trois partenaires principaux, La Chambre, porteur du projet, le Künstlerkreis- Ortenau et Gute Aussichten, mais aussi des partenaires tels que l'Ecole supérieure des arts décoratifs, le Musée d'Art moderne et contemporain de Strasbourg et la Kunstschule d'Offenburg qui relayeront les informations dans leur réseau et mettront à disposition des salles, du matériel et du personnel.

Plattform_4 – est un projet qui a comme objet d'organiser les « Rencontres de la jeune photographie » et qui se déroulera du 28 août au 2 septembre prochain à Strasbourg et Offenburg.

Ces rencontres réuniront, le temps d'une semaine, jeunes photographes et professionnels du domaine de l'image autour de conférences, ateliers, lectures de portfolio et temps d'échange dans le but de favoriser la découverte de jeunes talents et les opportunités professionnelles.

Plattform_4 est destiné aux photographes sortis depuis moins de 5 ans d'une école d'art française ou allemande ayant pour activité principale la pratique photographique. Ces rencontres seront parrainées par deux photographes professionnels reconnus,

Das Projekt umfasst drei Hauptpartner, den Projektträger La Chambre, den Künstlerkreis Ortenau und Gute Aussichten, aber auch Partner wie die Ecole supérieure des arts décoratifs, das Musée d'Art moderne et contemporain in Straßburg und die Kunstschule Offenburg, die die Informationen im Rahmen ihres Netzes weiterleiten und Räume, Material sowie Personal zur Verfügung stellen werden.

Plattform_4 – ist ein Projekt, in dessen Rahmen die „Begegnungen der jungen Fotografie“ organisiert werden sollen und welches vom 28. August bis zum 2. September dieses Jahres in Straßburg und Offenburg stattfindet. Diese Begegnungen führen im Laufe einer Woche junge Fotografen und Fachleute aus dem Bereich Bild im Rahmen von Konferenzen, Workshops, Portfolio-Lesungen und Gesprächszeiten mit dem Ziel zusammen, die Entdeckung junger Talente sowie die beruflichen Chancen zu fördern.

Plattform_4 ist für Fotografen bestimmt, deren Abschlussprüfung an einer französischen oder deutschen Kunstschule weniger als 5 Jahre zurückliegt und deren Haupttätigkeit aus der Fotopraxis besteht. Diese Begegnungen stehen unter der Schirmherrschaft von zwei bekannten

Bernhardt Prinz et Valérie Belin.

Par ailleurs, tout au long de la semaine, des manifestations ouvertes au grand public seront proposées en soirée (expositions, projection en plein air de portfolios d'auteurs photographes, rencontres avec des photographes).

1. Partenariat transfrontalier

Le Künstlerkreis-Ortenau est une association d'artistes plasticiens qui présente 4 à 5 expositions tout au long de l'année, sélectionnées par un comité d'experts artistique dans la *Galerie im Artforum* située à Offenbourg. La Chambre est une association dédiée à la photographie qui propose un programme d'expositions dédié aux jeunes artistes européens et occasionnellement à des artistes confirmés. Les deux associations poursuivent des activités à but non lucratif dans le domaine des arts visuels. Gute Aussichten, structure allemande dédiée à la jeune photographie allemande, a pour projet l'organisation d'un concours annuel destiné à mettre en avant les jeunes talents photographiques contemporains.

La rencontre de ces institutions a pour vocation de favoriser la création de passerelles artistiques dans le domaine de la photographie (découverte de jeunes talents, organisation d'expositions communes...) entre Offenbourg et Strasbourg et à pour intention d'élargir l'espace de diffusion des actions proposées par les deux structures (échanges de public, proposition de manifestation nouvelles des deux côtés du Rhin).

2. Plus-value transfrontalière

Une mission commune aux deux associations partenaires est la valorisation et l'aide à la professionnalisation de jeunes artistes locaux c'est pourquoi une configuration transfrontalière permet le croisement des publics.

Ce projet souhaite permettre aux jeunes artistes français et allemands d'élargir leur domaine de prospection professionnelle en faisant connaissance avec les structures de l'autre côté du Rhin.

En outre, la photographie revêt d'une grande

Profifotografen, Bernhardt Prinz und Valérie Belin.

Des Weiteren werden die ganze Woche hindurch abends öffentlich zugängliche Veranstaltungen (Ausstellungen, Freilichtprojektionen der Portfolios von Fotoautoren, Begegnungen mit Fotografen) angeboten.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Bei dem Künstlerkreis-Ortenau handelt es sich um einen Verein plastischer Künstler, welcher das ganze Jahr hindurch 4 bis 5 Ausstellungen in der Galerie im Artforum in Offenbourg präsentiert, deren Auswahl über einen Ausschuss aus Kunstfachleuten erfolgt. La Chambre ist ein Verein, der sich der Fotografie widmet und ein Ausstellungsprogramm anbietet, das auf die jungen europäischen Künstler und gelegentlich auch auf anerkannte Künstler ausgerichtet ist. Die beiden Vereine kommen gemeinnützigen Tätigkeiten im Bereich visuelle Künste nach. Gute Aussichten, eine der jungen deutschen Fotografie gewidmete deutsche Struktur, plant die Ausrichtung eines jährlichen Wettbewerbs, welcher junge zeitgenössische Fototalente in den Vordergrund stellen soll.

Die Begegnung dieser Institutionen soll künstlerische Brückenschläge im Bereich Fotografie (Entdeckung junger Talente, Ausrichtung gemeinsamer Ausstellungen...) zwischen Offenbourg und Straßburg fördern und beabsichtigt, den Verbreitungsraum der von den beiden Strukturen angebotenen Aktionen auszubauen (Publikumstausch, Vorschlag neuer Veranstaltungen beiderseits des Rheins)

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Ein gemeinsamer Auftrag der beiden Partnervereine besteht aus der Valorisierung und Unterstützung der Professionalisierung junger lokaler Künstler; aus diesem Grund ermöglicht eine grenzüberschreitende Konfiguration eine Verflechtung des Publikums. Dieses Projekt möchte den jungen französischen und deutschen Künstlern die Möglichkeit geben, ihren beruflichen Akquisitionsradius durch Kennenlernen der Strukturen auf der anderen Seite des Rheins auszuweiten. Die Fotografie besitzt in

l'importance en Allemagne et en France, au point d'en faire deux pays phares de la création photographique contemporaine

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

La semaine de rencontre se déroulera sur deux lieux principaux : au Künstlerkreis-Ortenau et à La Chambre. Un trajet en bus sera organisé pour favoriser la circulation des participants.

Le programme grand public s'inscrit également dans un champ d'action novateur puisque, pour la première fois, le public pourra apprécier une exposition en deux temps dans chaque ville.

D'autres éléments d'intérêt :

- la découverte de nouveaux espaces culturels pour le grand public
- la possibilité de valoriser l'espace de l'Eurodistrict auprès du grand public, des participants et plus largement auprès des intervenants invités, issus d'Allemagne et de France
- la journée de conférence sera ouverte aux professionnels de l'image des deux côtés du Rhin
- l'Open Space entre Bernhard Prinz et Valérie Belin sera également ouverte au grand public.

4. Pérennité et caractère novateur

Parrainé par les photographes Bernhardt Prinz et Valérie Belin, *Plattform_4* donnera l'opportunité aux participants de rencontrer des photographes reconnus et de pouvoir leur présenter leur travaux photographiques dans un contexte transfrontalier.

La vingtaine de participants sera sélectionnée par un jury d'experts qui tiendra compte de la parité linguistique du groupe. Le programme propose une partie théorique destinée à savoir comment présenter son travail d'auteur et une partie pratique faisant la part belle aux rencontres, échanges et généralement à la constitution d'un réseau professionnel qui sera transfrontalier.

Deutschland und in Frankreich überdies derart große Bedeutung, dass sie hierdurch als zwei herausragende Länder der zeitgenössischen Fotokreation gelten.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistrikts

Die Begegnungswoche findet an zwei Hauptorten statt: im Künstlerkreis-Ortenau und bei La Chambre. Ein Pendelbus wird eingesetzt, um die Bewegungsfreiheit der Teilnehmer zu fördern.

Das an die Öffentlichkeit gerichtete Programm zeichnet sich ebenfalls durch einen innovativen Aktionsradius aus, da die Öffentlichkeit erstmals eine Ausstellung in zwei Etappen in jeder Stadt erleben kann.

Weitere Elemente von Interesse:

- die Erkundung neuer Kulturräume für die breite Öffentlichkeit,
- die Möglichkeit, den Raum des Eurodistrikts bei der breiten Öffentlichkeit, den Teilnehmern und bei eingeladenen Beteiligten aus Deutschland und Frankreich in den Vordergrund zu stellen
- der Vortragstag steht Spezialisten im Bereich Bild von beiden Rheinseiten offen
- der Open Space zwischen Bernhard Prinz und Valérie Belin ist ebenfalls dem breiten Publikum zugänglich.

4. Fortbestand und innovativer Charakter

Unter der Schirmherrschaft der Fotografen Bernhardt Prinz und Valérie Belin gibt *Plattform_4* den Teilnehmern die Möglichkeit, bekannten Fotografen zu begegnen und ihnen ihre Fotoarbeiten in einem grenzüberschreitenden Umfeld vorstellen zu können.

Die ungefähr zwanzig Teilnehmer werden von einer Jury aus Fachleuten ausgewählt, welche die sprachliche Parität der Gruppe berücksichtigt. Das Programm bietet einen theoretischen Teilbereich an wie man seine Autorenenarbeit präsentiert ist, sowie einen praktischen Teilbereich, welcher den Begegnungen, Gesprächen und allgemein der Bildung eines beruflichen, grenzüberschreitenden Netzwerkes besonderen Vorrang einräumt.

Ce projet souhaite poser les jalons d'un partenariat pérenne avec l'ensemble des acteurs. Il s'inscrit par ailleurs dans une action plus globale d'aide à la professionnalisation des jeunes artistes photographes

Dieses Projekt möchte den Weg vorzeichnen für eine langwährende Partnerschaft mit allen Akteuren. Es integriert sich in den Rahmen einer umfassenden Aktion zur Unterstützung der Professionalisierung junger Fotokünstler.

5. Bilinguisme

L'ensemble des documents de communication du projet sera traduit en français et allemand. Le site Internet de La Chambre sera le référent français tandis que celui de Gute Aussichten renseignera les participants allemands.

5. Bilingualität

Alle Kommunikationsunterlagen des Projekts werden in französische und deutsche Sprache übersetzt. Die Website von La Chambre dient als französischer Bezugspunkt, während die Website von Gute Aussichten Auskünfte für die deutschen Teilnehmer bereithält.

Montant du cofinancement

Les partenaires sollicitent une subvention de 30.000 € sur un budget total de 81.500 €.

Höhe der Kofinanzierung

Die Partner beantragen einen Zuschuss in Höhe von 30.000 € bei einem Gesamtbudget in Höhe von 81.500 €.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict salue cette initiative et accorde une subvention de 30 000 € à la Chambre dans le cadre de son projet « Plattform_4».

Der Eurodistriktrat begrüßt diese Initiative und bewilligt „La Chambre“ einen Zuschuss in Höhe von 30.000 € im Rahmen ihres Projekts „Plattform_4“.

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Der Eurodistriktrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Die finanzielle Unterstützung durch den Eurodistrikt geht mit der Verpflichtung seitens der Projektträger einher, das Logo des Eurodistrikts auf allen Werbemitteln anzubringen und im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrikt zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Accord
<input type="checkbox"/> Refus
<input type="checkbox"/> Résolution modifiée | <input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung
<input type="checkbox"/> Ablehnung
<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss |
|--|---|

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.3 Plattform 4 - Rencontres européennes de la jeune photographie / Europäische Begegnungen der jungen Fotografie

PRÉFECTURE
DU BAS-RHIN
2 AVR. 2012
Bureau du Contrôle
de l'Éducation

Rencontres européennes de la jeune photographie / Europäische Begegnungen der jungen Fotografie
Porteur projet/Projekträger : La Chambre
Contact/Kontaktperson : Emeline Dufrenoy, Directrice / Leiterin

AUSGABEN / DEPENSES

EINNAHMEN/ RECETTES

Organisme/Institution	Participation des partenaires français/Beitrag der französischen Partnerm	Participation financière/finanzieller Beitrag	Achats/ Einkauf	
La Chambre (Mise à disposition)		5000 €	Services extérieurs/ Externe Dienstleistungen (Documentations /Dokumentation, Location de matériel, projections en plein air/Material Miete für Freilicht Projektion, traduction simultanée/Simultanübersetzungen, location de bus/Reisebus Miete, travaux de labo/Studioarbeiten)	1 500 €
Musée d'Art moderne et contemporain (Mise à disposition)		2000 €	Autres services extérieurs/ Sonstige externe Dienstleistungen (Graphisme/Graphik, invitations/Einladungen, déplacements des intervenants/Referenten Fahrtkosten, missions/ Projekte, hébergement des intervenants/Referenten Unterbringung, transport des œuvres/Versendung der Kunstobjekte...)	15 500 €
Ecole supérieure des arts décoratifs (Mise à disposition/ Bereitstellung)		1000 €	Charges de personnel/ Personalaufwendungen	22 100 €
Région Alsace – Coopération transfrontalière (subvention/Förderung)		15000 €	Autres charges de gestion courante/ Sonstige betriebliche Aufwendungen (Honoraires des intervenants et conférenciers/Honorar der Referenten, Droits d'auteur/Urheberrecht)	8 400 €
Office franco-allemand pour la jeunesse (subvention)		5000 €	Mises à disposition de personnel/Bereitstellung von Personal	7 000 €
Conseil Général du Bas-Rhin (subvention)		5000 €	Mises à disposition de salles/ Bereitstellung von Räumen	5 000 €
Frais de participations/Teilnahme Gebühren		2500€	Réceptions/ Empfänge	3 000 €
Participation partenaires allemands/Beitrag der deutschen Partnerm		5000 €	Affiches et cartons/ Plakate und Kartons	1 000 €
Künstlerkreis-Ortenau (Mise à disposition/Bereitstellung)		2000 €		
Gute Aussichten (Mise à disposition/Bereitstellung)		1000 €		
Kunstschule Offenburg (Mise à disposition/Bereitstellung)		5000 €		
Goethe Institut (Subvention)		500 €		
Pro Lab (sponsoring)		2500 €		
Frais de participation/Teilnahme Gebühren		30 000 €		
Subvention Eurodistrict/Eurodistrictförderung		65 500 €	Gesamtausgaben/Total Dépenses	65 500 €
Gesamteinnahmen/Total		81 500 €	Gesamtausgaben Bereitstellung, Abordnung /Total	81 500 €
Subvention+ Mises à disposition			Mises à disposition	



Document de séance n°1/9.2.4/2012
Vorlage Nr. 1/9.2.4/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n°9.2.4 de l'ordre du jour / Punkt Nr. 9.2.4 der Tagesordnung
Objet / Betreff: Jazzpassage 10 Anniversaire / Jazzpassage 10jähriges Bestehen

Rapport / Sachverhalt:

Jazzpassage est un évènement transfrontalier pilote et une véritable vitrine créative, exemplaire des relations artistiques franco-allemandes qui s'inscrit dans le festival Jazzdor.

Dans son édition 2012 le porteur du projet Jazzdor et son partenaire, le Kulturbüro Offenburg, ont un projet pédagogique transfrontalier d'envergure. Celui-ci d'adressera à un public d'élèves non musiciens et son objectif est double : l'ouverture à des nouvelles formes artistiques par l'exploration de champs sonores mais aussi d'inscrire la langue, française et allemande, dans une dimension créative via un travail sur le texte. Une programmation de Jazzpassage de concerts inédits avec 3 nouvelles créations d'ensembles franco-allemands : les duos Bojan Z /Nils Wogram, Nguyen Lé/Michael Wollny et le quartet Hommage à Albert Mangelsdorff, figure majeure du trombone contemporain avec Daniel Erdmann, Heinz Sauer, Johannes Finck et Christophe Marguet.

Une attention plus particulière sera portée à la communication de l'évènement transfrontalier Jazzpassage pour contribuer à accroître la visibilité de l'évènement franco-allemand au sein du Festival Jazzdor.

1. Partenariat transfrontalier

Jazzpassage est né au lendemain d'une table ronde franco-allemande, organisée en

Jazzpassage ist eine grenzüberschreitende Pilotveranstaltung und ein wahres Schaufenster des künstlerischen Schaffens, welches beispielhaft für die deutsch-französischen Kunstbeziehungen steht und in den Rahmen des Festivals Jazzdor fällt.

Der Projektträger des Projekts Jazzdor und sein Partner, das Kulturbüro Offenburg, verfolgen im Rahmen seiner Ausgabe 2012 ein grenzüberschreitendes pädagogisches Projekt von großer Reichweite. Es wendet sich an Schüler ohne Bezug zur Musik und verfolgt ein zweifaches Ziel: die Öffnung hin zu neuen künstlerischen Formen über die Erkundung von Klangfeldern, aber auch die Einbeziehung der deutschen und der französischen Sprache in eine kreative Dimension über eine Arbeit am Text. Auf dem Programm von Jazzpassage stehen noch nie dagewesene Konzerte mit 3 neuen Kreationen deutsch-französischer Ensembles: Die Duos Bojan Z / Nils Wogram, Nguyen Lé / Michael Wollny und das Quartett Hommage an Albert Mangelsdorff, eine herausragende Persönlichkeit der zeitgenössischen Posaune, mit Daniel Erdmann, Heinz Sauer, Johannes Finck und Christophe Marguet.

Besondere Aufmerksamkeit gilt der Kommunikation der grenzüberschreitenden Veranstaltung Jazzpassage, um zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades der deutsch-französischen Veranstaltung im Rahmen des Festivals Jazzdor beizutragen.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Jazzpassage entstand nach einer vom Festival Jazzdor im Jahr 2002 ausgerichteten deutsch-

2002 par le festival Jazzdor, et a pour but de réunir un public franco-allemand dans le cadre du festival.

Depuis, Jazzpassage est devenu un rendez-vous attendu. Lors de cette 10ème édition le porteur du projet Jazzdor, et son partenaire le Kulturburo Offenburg souhaitent s'adresser en plus à un public scolaire franco-allemand.

2. Plus-value transfrontalière

L'Organisation de quatre journées franco-allemandes « Jazzpassage » pendant le festival Jazzdor en novembre 2012, dont deux se dérouleront à Strasbourg et deux à Offenburg, désigne un évènement qui s'adresse à tous les citoyens de l'Eurodistrict.

Cette édition exceptionnelle sera enrichie d'un volet pédagogique d'envergure conçu autour du concert hommage à Albert Mangelsdorff et impliquant 2 classes de 5^{ème}, l'une française, l'autre allemande. Cette action comportera quatre interventions par classe, animées par Philippe Ochem en français et Daniel Erdmann en Allemand, autour des thématiques suivantes :

L'histoire du jazz, l'initiation à l'improvisation par un travail sur le texte (allemand pour les élèves français, français pour les élèves allemands), réflexion et expérimentation de la musique comme langage commun, comme moyen de communication universel.

A l'issue de ce travail en classe, une rencontre sera organisée entre les élèves des 2 classes et les musiciens du quartet qui se conclura par un concert privé: Les élèves seront invités à s'installer sur le plateau, autour des musiciens afin de s'approcher au plus près de l'acte de création

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

Les élèves des deux pays assisteront ensemble au concert public du quartet, premier concert de jazz sans doute pour la plupart d'entre eux.

Tout au long des interventions, les élèves rédigeront un blog qui recueillera leurs impressions, publiées sur le site du festival Jazzdor.

Ce projet s'inscrit dans une vaste dynamique d'échange. Entre les musiciens, entre les publics, entre les équipes de Jazzdor et du Kulturbüro d'Offenburg qui travaillent

françaises Gesprächsrunde und soll ein deutsch-französisches Publikum im Rahmen des Festivals zusammenführen.

Jazzpassage entwickelte sich seither zu einem lang erwarteten Termin. Der Projektträger des Projekts Jazzdor und sein Partner, das Kulturbüro Offenburg, möchten sich anlässlich dieser 10. Ausgabe überdies an deutsch-französische Schulgruppen wenden.

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Die Ausrichtung von vier deutsch-französischen „Jazzpassage“-Tagen während des Festivals Jazzdor im November 2012, von denen zwei in Straßburg und zwei in Offenburg stattfinden, kennzeichnet eine Veranstaltung, welche sich an alle Bürger des Eurodistrikts wendet.

Diese außerordentliche Ausgabe wird von einem weitgesteckten pädagogischen Teil auf der Grundlage eines Konzerts als Hommage an Albert Mangelsdorff bereichert, in den 2 7. Klassen einbezogen werden, nämlich eine aus Frankreich und eine aus Deutschland. Diese Aktion umfasst vier Einsätze pro Klasse im Rahmen der nachstehenden Themenkreise unter der Leitung von Philippe Ochem in französischer Sprache und Daniel Erdmann in deutscher Sprache:

Die Geschichte des Jazz, Einführung in die Improvisation über eine Arbeit am Text (deutsch für die französischen Schüler, französisch für die deutschen Schüler), Überlegungen und Experimentieren mit der Musik als gemeinsame Sprache, als universales Kommunikationsmittel.

Nach Abschluss dieser Arbeit im Unterricht erfolgt eine Begegnung zwischen den Schülern der beiden Klassen und den Musikern des Quartetts, welche mit einem Privatkonzert endet: die Schüler werden aufgefordert, sich auf der Bühne, neben den Musikern niederzulassen, um dem Schöpfungsakt möglichst nahe beizuwohnen.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistrikts

Die Schüler aus den beiden Ländern nehmen gemeinsam am öffentlichen Konzert des Quartetts, dem für die meisten von ihnen zweifellos ersten Jazzkonzert teil.

Die Schüler verfassen im Laufe der Einsätze einen auf der Website des Festivals Jazzdor veröffentlichten Blog, in dem ihre Eindrücke festgehalten werden.

Dieses Projekt fällt in den Rahmen einer weitgestreckten Dynamik des Austauschs. Zwischen den Musikern, zwischen dem Publikum, zwischen den Teams von Jazzdor und

conjointement à la réalisation de cet événement.

4. Pérennité et caractère novateur

La rencontre et l'échange sous-tendent tout le projet, entre élèves français et allemands, entre les élèves et le quartet franco-allemand pour lequel la musique est le langage commun. Cette action pédagogique transfrontalière a vocation à être reconduite les années suivantes.

5. Bilinguisme

Le programme sera bilingue, l'affichage se fera de chaque côté du Rhin dans la langue du pays, une billetterie commune sera mise en place.

Un travail conjoint d'élargissement du réseau de diffusion devrait être poursuivi : de nombreux journalistes français font désormais le déplacement à Offenbourg et inversement

Montant du cofinancement

Les partenaires sollicitent une subvention de 20 000 € sur un budget global de 85 500 €.

dem Kulturbüro Offenbourg, die gemeinsam an der Durchführung dieser Veranstaltung arbeiten.

4. Fortbestand und innovativer Charakter

Begegnung und Austausch liegen dem gesamten Projekt zugrunde, und zwar zwischen französischen und deutschen Schülern, zwischen den Schülern und dem deutsch-französischen Quartett, für das die Musik eine gemeinsame Sprache darstellt. Diese grenzüberschreitende pädagogische Maßnahme soll in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.

5. Bilingualität

Das Programm erfolgt zweisprachig, die Plakate werden beiderseits des Rheins in der Landessprache ausgehängt, ein gemeinsamer Kartenverkauf wird eingerichtet.

Gemeinsame Arbeiten zum Ausbau des Veröffentlichungsnetzes dürften erfolgen: zahlreiche französische Journalisten begeben sich nunmehr nach Offenbourg und umgekehrt.

Höhe der Kofinanzierung

Die Partner beantragen einen Zuschuss in Höhe von 20.000 € bei einem Gesamtbudget in Höhe von 85.500 €.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict accorde une subvention de 20.000 € au porteur du projet Jazzdor pour l'année 2012.

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Der Eurodistriktrat bewilligt dem Projektträger Jazzdor einen Zuschuss in Höhe von 20.000 € für das Jahr 2012.

Der Eurodistriktrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Die finanzielle Unterstützung durch den Eurodistrikt geht mit der Verpflichtung seitens der Projektträger einher, das Logo des Eurodistrikts auf allen Werbemitteln anzubringen und im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrikt zu erwähnen.

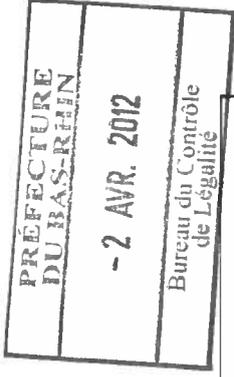
III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

- Accord
- Refus
- Résolution modifiée

- Zustimmung
- Ablehnung
- Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.4. Jazzpassage 10 Anniversaire / Jazzpassage 10jähriges Bestehen



Intitulé du Projet/Projetttitel : JAZZPASSAGE 10eAnniversaire Porteur du projet/Projektträger Organisme/Institution : JAZZDOR Responsable du projet/Projektbeauftragter : Ochem Philippe, Directeur		AUSGABEN / DEPENSES	
EINNAHMEN/ RECETTES	Concerts :		
Participation des partenaires français/Beitrag der französischen Partnern	Participation financière/finanzieller Beitrag		
Organisme/Institution		Salaires musiciens / Musikergehälter	39000
Jazzdor (fonds propres)	20000	Frais de voyages/ Reisekosten	5000
Fondation Entente Franco-allemande	10000	Hotel - repas/ Unterkunft - Mahlzeiten	3500
AFIJMA	1500	Droits d'auteurs/ Autorenrechte	3600
Billetterie	14000	Reversement billetterie / Auszahlung von Anteilen aus dem Kartenerlös	7200
		Location bus publics / Busmiete	1200
Participation partenaires allemands/Beitrag der deutschen Partnern		Communication, achats d'espaces/ Kommunikation	8000
Kulturbüro Offenburg	20000	Technique - location matériel / Technik - Materialmiete	8000
		Accueil presse, prof./ Empfang für Medienvertreter und professionelle Jazz-Akteure	2000
		Logistique/ Logistik	3000
Subvention Eurodistrict/Eurodistrikförderung (max 50%)	20000	Actions pédagogiques/ Pädagogisches Projekt	5000
Gesamteinnahmen/Total	85500€	Gesamtausgaben/Total	85500€



Document de séance n°1/9.2.5/2012
Vorlage Nr. 1/9.2.5/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n°9.2.5 de l'ordre du jour / Punkt Nr. 9.2.5 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Les Foulées du chocolat de l'Eurodistrict – Der Schokoladenlauf des Eurodistrikts / Course à pied populaire et écologique- Umweltfreundlicher Volkslauf

I. Rapport / Sachverhalt:

L'association « Les défoulés des 4 saisons » affiliée AGR-FSCF, porteur du projet en collaboration avec le club allemand LFV de Schutterwald et plusieurs autres partenaires, organise une épreuve de course pédestre (running) à l'échelle franco-allemande. Cet événement les Foulées du chocolat de l'Eurodistrict est prévu pour le lundi 9 avril 2012, Lundi de Pâques, à Illkirch-Graffenstaden.

L'épreuve sera créditée du label Développement Durable du CNOSF.

1. Partenariat transfrontalier

L'association « Les défoulés des 4 saisons », affiliée Avant-Garde du Rhin – Fédération Sportive et Culturelle de France (AGR-FSCF), a pour objet la pratique de la course à pied et de la marche en loisir ainsi que l'organisation de manifestations sportives. Celle-ci a commencé des échanges sportifs avec le LFV Schutterwald, Leichtathletik- und Freizeitsportverein, notamment avec leur groupe de loisir nommé « Marathonis » Les échanges se sont concrétisés par des rendez-vous de footing hebdomadaires autour du Baggersee qui sont encadrés par le Trainer Achim Richter.

2. Plus-value transfrontalière

Les Foulées du chocolat de l'Eurodistrict contribuent à la création de liens sportifs et

Der in Zusammenarbeit mit dem deutschen Verein LFV aus Schutterwald sowie mehreren anderen Partnern als Projektträger auftretende Verein „Les défoulés des 4 saisons“, welcher Mitglied von AGR-FSCF ist, richtet einen Volkslauf (Running) auf deutsch-französischer Ebene aus. Diese Veranstaltung mit dem Titel Schokoladenlauf des Eurodistrikts ist für Ostermontag, den 9. April 2012 in Illkirch-Graffenstaden geplant.

Der Wettkampf trägt das Gütezeichen Développement Durable des CNOSF.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Der Verein „Les défoulés des 4 saisons“, welcher Mitglied der Avant-Garde du Rhin – Fédération Sportive et Culturelle de France (AGR-FSCF) ist, widmet sich Freizeitlauf und -wanderung sowie der Ausrichtung von Sportveranstaltungen. Er setzte einen sportlichen Austausch mit dem LFV Schutterwald, Leichtathletik- und Freizeitsportverein in Gang, und zwar vor allem mit seiner als „Marathonis“ bezeichneten Freizeitgruppe. Der Austausch erfolgte konkret über wöchentliche Joggingtreffen am Baggersee unter der Leitung des Trainers Achim Richter.

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Der Schokoladenlauf des Eurodistrikts trägt dazu bei, sportliche und freundschaftliche Beziehungen

amicaux entre le club allemand « LFV Schutterwald » et le club français « Les défoulés des 4 saisons ». Elles sont ouvertes à tous les citoyens de l'Eurodistrict qui désirent y participer.

Le projet permettra un véritable travail de coopération entre les bénévoles lors de la manifestation. Les tâches attribuées sur divers postes comme l'accueil, les inscriptions, le ravitaillement ou la distribution des lots lors de la remise des prix contribueront à créer de liens interculturels.

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

La Création d'un évènement annuel commun au territoire de l'Eurodistrict renforce le sentiment d'appartenance à ce même territoire. L'évènement permet de décliner des séances d'entraînement communes tout au long de l'année.

4. Pérennité et caractère novateur

Cette épreuve se veut annuelle et doit être reconduite chaque année, le lundi de Pâques.

Créditées du label Développement Durable du CNOSF « Les foulées du chocolat » sont les organisateurs de la première course en Alsace. De nombreux moyens techniques et matériels ont été mis en place pour répondre aux critères d'un engagement éco-responsable et d'une charte du sport pour sensibiliser le public et les participants ; l'objectif étant de faire découvrir ce type de manifestation de l'autre côté de la frontière et de partager l'expérience d'une course écologique. La course franco-allemande permettra également la mise en valeur des spécificités habituelles en Allemagne telles que :

-le Nordic Walking très prisé outre Rhin
-les classements par catégories (M40 : M45 : M50 : M55 : M60 : M65 : M70 : M75 : W35 : W40 : W45 : W50 : W55...) inconnus en France.

Pour répondre au caractère écologique de la manifestation, il n'y aura pas de véhicules, seul un bus fera la navette pour le transfert des participants allemands sur le lieu de la manifestation.

Des démarches seront lancées après l'accord de l'obtention de la subvention de l'Eurodistrict pour financer la location d'un bus avec chauffeur pour la journée.

zwischen dem deutschen Verein „LFV Schutterwald“ und dem französischen Verein „Les défoulés des 4 saisons“ zu knüpfen. Er steht ebenfalls allen Bürgern des Eurodistrikts offen, die an ihm teilnehmen möchten.

Dies ermöglicht zudem eine richtiggehende Zusammenarbeit zwischen den ehrenamtlichen Helfern anlässlich der Veranstaltung. Die Aufgaben, welche an verschiedenen Stellen übertragen werden, wie Empfang, Anmeldung, Verpflegung oder Verteilung der Lose anlässlich der Siegerehrung tragen dazu bei, dass interkulturelle Beziehungen geknüpft werden.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistrikts

Die Ausrichtung einer jährlichen gemeinsamen Veranstaltung auf dem Gebiet des Eurodistrikts verstärkt das Gefühl der Zugehörigkeit zu diesem Gebiet. Gemeinsame Trainingseinheiten können im Rahmen der Veranstaltung ganzjährig ausgestaltet werden.

4. Fortbestand und innovativer Charakter

Dieser Wettkampf soll auf jährlicher Basis ausgerichtet werden und jedes Jahr am Ostermontag erneut stattfinden.

Bei dem mit dem Gütezeichen Développement Durable des CNOSF ausgezeichneten „Schokoladenlauf“ handelt es sich um den Veranstalter des ersten Laufes im Elsass.

Zahlreiche technische und materielle Mittel wurden eingesetzt, um auf die Kriterien eines umweltverantwortlichen Engagements und einer Sport-Charta zwecks Sensibilisierung der Öffentlichkeit und der Teilnehmer einzugehen; einer derartigen Veranstaltung soll hierdurch zu Bekanntheit auf der anderen Seite der Grenze verholfen werden, während die Erfahrung eines ökologischen Laufs gemeinsam erlebt werden soll. Übliche Besonderheiten in Deutschland können über den deutsch-französischen Lauf ebenfalls hervorgehoben werden, wie:

- das in Deutschland sehr beliebte Nordic Walking
- die in Frankreich unbekanntesten Einstufungen nach Kategorien (M40 : M45 : M50 : M55 : M60 : M65 : M70 : M75 : W35 : W40 : W45 : W50 : W55...)

Um dem ökologischen Charakter der Veranstaltung Rechnung zu tragen, gibt es keine Fahrzeuge, sondern lediglich einen Pendelbus, der die deutschen Teilnehmer an den Veranstaltungsort bringt.

Nach Bewilligung der Eurodistriktförderung werden Schritte zur Finanzierung der ganztägigen Miete eines Busses mit Fahrer eingeleitet.

5. Bilinguisme

Les affichages se feront dans les deux langues ainsi que les informations au public et aux sportifs.

La manifestation sera animée par des animateurs bilingues.

Un compte-rendu sera publié dans les revues spécialisées et sur leurs sites Internet: *Courir en Alsace - Salut l'Ortenau - CUSmag - Jogging International*.

Montant du cofinancement

Les partenaires souhaitent un financement de 3 000 € sur un budget total de 10 000 €.

5. Bilingualität

Die Plakate sind in den beiden Sprachen abgefasst, desgleichen die Informationen für die Öffentlichkeit und die Sportler. Die Veranstaltung wird von zweisprachigen Moderatoren geleitet.

Ein Bericht wird in den nachstehenden Fachzeitschriften und auf deren Websites veröffentlicht: *Courir en Alsace - Salut l'Ortenau - CUSmag - Jogging International*.

Höhe der Kofinanzierung

Die Partner wünschen eine Finanzierung in Höhe von 3.000 € bei einem Gesamtbudget in Höhe von 10.000 €.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Bureau de l'Eurodistrict soutient cette initiative de course à pied populaire « Les foulées du chocolat de l'Eurodistrict » et accorde un soutien financier d'un montant de 3 000 € au porteur du projet « Les défoulés des 4 saisons » pour l'année 2012.

Le Bureau tient à faire savoir de manière générale que toute aide financière revêt un caractère unique et ne saurait être attribuée automatiquement chaque année. Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Der Vorstand des Eurodistrikts unterstützt diese Initiative eines Volkslaufs „Der Schokoladenlauf des Eurodistrikts“ und bewilligt dem Projektträger „Les défoulés des 4 saisons“ eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 3.000 € für das Jahr 2012.

Der Vorstand weist generell darauf hin, dass es sich bei jeglicher finanziellen Unterstützung um eine einmalig gewährte Fördersumme handelt, die nicht automatisch jedes Jahr wieder zugesprochen wird. Mit der finanziellen Unterstützung durch den Eurodistrict geht für die Projektträger die Verpflichtung einher, auf allen Kommunikationsträgern das Logo des Eurodistrikts abzubilden und die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrict in ihrem Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

Accord

Refus

Résolution modifiée

Zustimmung

Ablehnung

Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.5 Les Foulées du chocolat de l'Eurodistrict/ Der Schokoladenlauf des Eurodistricts

Course à pied populaire ouverte aux licenciés et non-licenciés

Porteur du projet/Projekttträger

Association Les défoulés des 4 saisons affiliée Avant-Garde du Rhin – Fédération Sportive et Culturelle de France (AGR-FSCF)

EINNAHMEN/ RECETTES

AUSGABEN / DEPENSES

Participations partenaires français/Beitrag der französischen Partnern

Organisme/Institution

Participation financière/finanzieller Beitrag

Prestations en nature/ Sachleistungen von Sponsoren :

COOP Alsace-Sati-Mars-2 vaches-Bockel-Kloster

Liqui Moly-Sport 2000-Renault-ES-Vima-

Presse : DNA-Courir en Alsace

Eco : Schroll

Logistique : Service des sports Ville d'Illkirch-Strasbourg

Frais d'inscriptions

Conseil Régional d'Alsace

DRJSCS d'Alsace (CNDS)

Caisse d'Epargne d'Alsace

Participation partenaire(s) allemand(s)/Beitrag des deutschen Partner

Sparkasse Hanauerland KEHL

LVF Schutterwald : contribution bénévoles/Ehrenamtlicher Beitrag

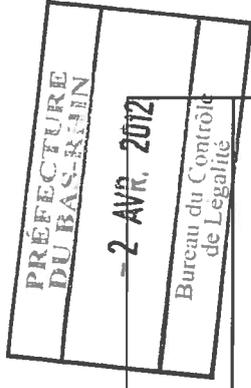
Subvention Eurodistrict)/Eurodistrictsförderung (max 50%)

Gesamteinnahmen/Total

10 000€

Gesamtausgaben/Total

10 000€





Document de séance n°1/9.2.6/2012
Vorlage Nr. 1/9.2.6/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n°9.2.6 de l'ordre du jour / Punkt Nr. 9.2.6 der Tagesordnung

**Objet / Betreff: Championnat d'athlétisme de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012
Des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau 2012**

I. Rapport / Sachverhalt:

Ce projet vise à organiser une deuxième édition des championnats d'athlétisme de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau.

La première édition s'était déroulée l'année dernière à Freistett. Le SV Freistett avait alors obtenu une subvention de la part de l'Eurodistrict de 3 750 €.

L'objectif de ces championnats transfrontaliers est d'organiser un évènement fédérateur de centaines d'athlètes et par là même de permettre un échange entre les clubs d'athlétisme français et allemands du territoire de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau.

L'édition 2012 se déroulera le dimanche 13 mai 2012 à Strasbourg-Hautepierre. Elle regroupera des athlètes français et allemands de tous âges. Il s'agira des athlètes du Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme, de la Ligue d'Alsace d'Athlétisme et des Leichtathletikkreise de Kehl, Offenbourg, Lahr, Wolfach, Rastatt, Baden-Baden et Bühl de la catégorie minime (14/15 ans) à la catégorie sénior (adultes de 20 ans et plus).

Ce projet est porté par le Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme en partenariat avec la Ligue d'Alsace et les Leichtathletikkreise de Kehl, Offenbourg, Lahr, Wolfach, Rastatt,

Im Rahmen dieses Projekts soll eine zweite Ausgabe der Leichtathletikmeisterschaft des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau organisiert werden.

Die erste Ausgabe fand letztes Jahr in Freistett statt. Der SV Freistett hatte damals einen Zuschuss des Eurodistrikts in Höhe von 3.750 € erhalten.

Ziel dieser grenzüberschreitenden Meisterschaft ist eine Veranstaltung zu organisieren, die mehreren Hundert Leichtathleten verbindet, und gleichzeitig den Austausch zwischen den französischen und deutschen Leichtathletikvereinen auf dem Gebiet des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau zu ermöglichen.

2012 findet die Veranstaltung am Sonntag, den 13. Mai 2012 in Strasbourg-Hautepierre statt. Sie umfasst französische und deutsche Leichtathleten aller Altersstufen. Es handelt sich um Leichtathleten des Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme, der Ligue d'Alsace d'Athlétisme und der Leichtathletikkreise Kehl, Offenbourg, Lahr, Wolfach, Rastatt, Baden-Baden und Bühl in den Altersstufen der 14-/15-Jährigen bis zur Kategorie der Erwachsenen ab 20 Jahren.

Als Träger dieses Projekt tritt der Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme in Partnerschaft mit der Ligue d'Alsace und den Leichtathletikkreisen Kehl, Offenbourg, Lahr, Wolfach, Rastatt, Baden-Baden

Baden-Baden et Bühl.

Le montant global du projet s'élève à 17 000 €.

L'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau est sollicité pour un montant de 4 000 €. Le budget détaillé est annexé à ce rapport.

1. Partenariat transfrontalier

Le Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme et la Ligue d'Alsace d'Athlétisme pour la partie française ainsi que les Leichtathletikkreise des villes de l'Ortenaukreis pour la partie allemande ont initié leur coopération autour de l'organisation de ces championnats en 2011. Le championnat se déroule alternativement en Allemagne et en France.

Le financement de chaque édition est à la charge des acteurs du pays hôte. L'année dernière il s'agissait des Leichtathletikkreise allemands, cette année, du Comité du Bas-Rhin et de la Ligue d'Alsace. Ceci explique que la part des financements français soit cette année plus importante que celle des financements allemands.

2. Plus-value transfrontalière

La rencontre des athlètes, des entraîneurs et des dirigeants des clubs d'athlétisme des deux côtés du Rhin lors de ces championnats crée une rencontre interculturelle qui vise une meilleure connaissance de l'autre. L'organisation d'une telle rencontre nécessite une collaboration des dirigeants des clubs tout au long de l'année, ce qui renforce les liens de manière continue entre les acteurs des deux côtés du Rhin.

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

La deuxième édition du championnat fédérera des acteurs de tout l'Eurodistrict et vise comme public les habitants de l'ensemble du territoire.

4. Pérennité et caractère novateur

L'édition 2012 du championnat d'athlétisme de l'Eurodistrict représente le versant français de l'événement qui a été initié l'année dernière avec une édition organisée du côté allemand. Le championnat se déroule donc en 2012 pour

und Bühl auf.

Das Projekt beläuft sich auf insgesamt 17.000 €.

Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau wird um einen Betrag in Höhe von 4.000 € gebeten. Das ausführliche Budget liegt diesem Bericht bei.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Der Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme und die Ligue d'Alsace d'Athlétisme auf französischer Seite sowie die Leichtathletikkreise der Städte des Ortenaukreises auf deutscher Seite gründeten ihre Zusammenarbeit im Rahmen der Organisation dieser Meisterschaft im Jahr 2011. Die Meisterschaft findet abwechselnd in Deutschland und in Frankreich statt.

Die Finanzierung der einzelnen Ausgaben entfällt auf die Handelnden des Gastlandes. Letztes Jahr handelte es sich um die deutschen Leichtathletikkreise, dieses Jahr um den Comité du Bas-Rhin und die Ligue d'Alsace. Dies erklärt, dass der Anteil der französischen Finanzierungen dieses Jahr umfangreicher als der der deutschen Finanzierungen ist.

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Die Begegnung der Leichtathleten, der Trainer und der Leiter der Leichtathletikvereine von beiden Seiten des Rheins anlässlich dieser Meisterschaft führt zu einer interkulturellen Begegnung, welche eine bessere Kenntnis des anderen anstrebt. Die Organisation einer solchen Veranstaltung benötigt eine ganzjährige Zusammenarbeit der Leiter der Vereine, welche die Beziehungen zwischen den Handelnden beiderseits des Rheins fortlaufend verstärkt.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistrikts

Die zweite Ausgabe der Meisterschaft bringt Akteure des ganzen Eurodistrikts zusammen und wendet sich als Zielgruppe an die Einwohner des gesamten Gebiets.

4. Fortbestand und innovativer Charakter

Die Ausgabe 2012 der Leichtathletikmeisterschaft des Eurodistrikts stellt die französische Seite der Veranstaltung dar, welche letztes Jahr mit einer auf deutscher Seite ausgerichteten Ausgabe ins Leben gerufen wurde. Die Meisterschaft findet im Jahr 2012 somit erstmals auf französischer Seite

organisée du côté allemand. Le championnat se déroule donc en 2012 pour la première fois du côté français.

Il vise à perdurer dans le futur, grâce à la collaboration toujours plus intense entre les clubs français et les clubs allemands. Il participe ainsi à la création d'un espace culturel commun.

5. Bilinguisme

Ces championnats développent le bilinguisme à travers l'échange des athlètes le jour de la manifestation, mais également à travers la préparation de ces championnats, pour laquelle les dirigeants des clubs se rencontrent tout au long de l'année et travaillent dans les deux langues.

Leben gerufen wurde. Die Meisterschaft findet im Jahr 2012 somit erstmals auf französischer Seite statt.

Sie soll dank der immer intensiveren Zusammenarbeit zwischen den französischen und den deutschen Vereinen in Zukunft weiterbestehen. Sie trägt somit zur Schaffung eines gemeinsamen Kulturraumes bei.

5. Bilingualität

Diese Meisterschaft entwickelt die Zweisprachigkeit über den Austausch der Athleten am Tag der Veranstaltung, aber ebenfalls über die Vorbereitung dieser Meisterschaft aus, in deren Rahmen die Leiter der Vereine sich das ganze Jahr hindurch treffen und in beiden Sprachen arbeiten.

II. Proposition de résolution / *Beschlussvorschlag:*

Le Conseil de l'Eurodistrict accorde une subvention de 4.000 € au Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme pour le projet « Championnat d'athlétisme de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012 ».

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Der Eurodistriktrat bewilligt dem Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme einen Zuschuss in Höhe von 4.000 € für das Projekt „Leichtathletikmeisterschaft des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau 2012“.

Der Eurodistriktrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Die finanzielle Unterstützung durch den Eurodistrikt geht mit der Verpflichtung seitens der Projektträger einher, das Logo des Eurodistrikts auf allen Werbemitteln anzubringen und im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrikt zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / *Beratungsergebnis:*

- Accord
- Refus
- Résolution modifiée

- Zustimmung
- Ablehnung
- Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.6. Championnat d'athlétisme de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012 / Des Eurodistricts Strasbourg-Ortenau 2012

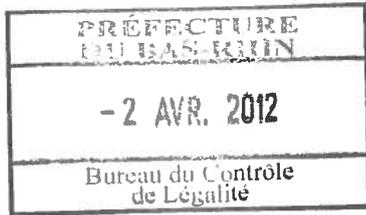
PRÉFECTURE
DU BAS-RHIN

- 2 AVR. 2012

Bureau du Contrôle
de Légalité

Nom projet/Projetname : Championnat d'athlétisme de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012
Porteur projet/Projekträger : Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme
Contact/Kontaktperson : M. Albert KOEFFLER

RECETTES / EINNAHMEN		DEPENSES / AUSGABEN	
Participation des partenaires français/Beitrag der französischen Partnern			
Organisme/Institution	Participation financière /finanzieller Beitrag	Supports de communication (Plaquettes, affiches) / Kommunikations material (Brochüre, Plakate)	1600€
Comité du Bas-Rhin d'Athlétisme	500€	Conférence de presse /Pressekonzferenz	500€
Ligue d'Alsace d'Athlétisme	500€	Publicité / Werbung	900€
Conseil Général du Bas-Rhin	2.000€	Repas et boissons jury pour la journée (100 personnes) / Mittagessen und Getränke für die Jury (100 Personen)	1 700€
Région Alsace	3.500€	Tenues jury (100 personnes) / Kleidung für die Jury (100 Personen)	1300€
Ministère Jeunesse et Sports	1.500€	Plaquettes et stylos jury (100 personnes) / Schreibtafel und Kugelschreiber für die Jury (100 Personen)	500€
Participation partenaires allemands/Beitrag der deutschen Partnern			
Organisme/Institution	Participation financière /finanzieller Beitrag	Médailles / Medaillen	6.800€
Leichtathletikkreise Kehl, Offenburg, Lahr, Wolfach, Rastatt, Baden-Baden, Bühl	1.000 €	Déplacements / Fahrtkosten	700€
Participation d'autres partenaires / Beitrag weiterer Partnern		Matériel (Dossards, munitions, chronométrage électronique) / Material (Startnummer, Munitionen, Zeitaufnahmegerät)	950€
Fondation Entente Franco-Allemande (FEFA) / (Stiftung für die deutsch-französische Vereinigung)	4.000€	Secours (Croix Blanche) / Hilfsdienst (Weiße Kreuz)	300€
Subvention Eurodistrict/ Eurodistrictförderung (max 50%)	4.000€	Divers / Weitere Kosten	1.000€
		Frais de secrétariats et envois postaux / Verwaltung- und Postkosten	750€
Gesamteinnahmen/Total	17.000€	Gesamtausgaben/Total	17.000 €



Document de séance n°1/ 9.2.7/2012
Vorlage Nr.1/9.2.7/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n°9.2.7 de l'ordre du jour / Punkt Nr.9.2.7 der Tagesordnung

**Objet / Betreff: Série de rencontres de football de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012
Reihe von Fußballbegegnungen des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau 2012**

I. Rapport / Sachverhalt:

Ce projet consiste en une série de rencontres de football dans l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau tout au long de l'année 2012.

Les rencontres concernent des participants de catégories d'âge différentes et des deux sexes. Elles sont au nombre de sept, à savoir :

- 1/ Le Tournoi Eurodistrict Féminin de Futsal (ou foot en salle) le dimanche 8 janvier à Vendenheim
- 2/ La rencontre « fête au Racing Club de Strasbourg » le samedi 28 avril à Strasbourg
- 3/ La fête des débutants le samedi 2 juin à Lahr
- 4/ Le tournoi Eurodistrict des U15 (moins de 15 ans) le samedi 16 juin dans l'Ortenaukreis (ville à définir)
- 5/ La finale de la coupe de l'Eurodistrict le samedi 16 juin (lieu à préciser)
- 6/ La fête de la famille le samedi 19 juin en Alsace (ville à définir)
- 7/ Le challenge transfrontalier des vétérans « Trophée Adrien Zeller » le samedi 29 septembre à Goldscheuer

Dieses Projekt besteht aus einer Reihe von Fußballbegegnungen im Eurodistrict Strasbourg-Ortenau im Laufe des Jahres 2012.

Die Begegnungen betreffen Teilnehmer unterschiedlicher Altersstufen und beider Geschlechter. Es finden sieben Begegnungen statt, nämlich:

- 1/ Das Damenhallenfußballturnier Tournoi Eurodistrict Féminin de Futsal am Sonntag, den 8. Januar in Vendenheim,
- 2/ Die Begegnung „Fest beim Racing Club de Strasbourg“ am Samstag, am 28. April Straßburg
- 3/ Das Debütantenfest am Samstag, den 2. Juni in Lahr
- 4/ Das Eurodistrict-Turnier der U15 (unter 15 Jahren) am Samstag, den 16. Juni im Ortenaukreis (Stadt noch festzulegen)
- 5/ Das Finale des Eurodistrict-Pokals am Samstag, den 16. Juni (Ort noch genauer anzugeben)
- 6/ Das Familienfest am Samstag, den 19. Juni im Elsass (Stadt noch festzulegen)
- 7/ Der grenzüberschreitende „Trophée Adrien Zeller“ am Samstag, den 29. September in Goldscheuer.

L'objectif de cette série de rencontres est d'offrir la possibilité aux joueurs de rencontrer les équipes du pays voisins, mais également de permettre à l'ensemble des accompagnateurs des joueurs (responsables de clubs, parents,...) de découvrir l'autre côté du Rhin.

Chaque manifestation draine plusieurs centaines de spectateurs.

Ce projet est porté par la Ligue d'Alsace de Football en partenariat avec le Racing Club de Strasbourg pour le côté français et avec le Südbadischer Fussballverband et le Fussballbezirk Ortenaukreis pour le côté allemand.

Le montant global du projet s'élève à 27.680 €.

L'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau est sollicité pour un montant de 11.550€. Le budget détaillé est annexé à ce rapport.

1. Partenariat transfrontalier

La Ligue d'Alsace de Football et le Südbadischer Fussballverband coopèrent depuis plus de 50 ans à l'échelle géographique du Verband. Depuis quelques années, des échanges se nouent également à l'échelle plus locale du Fussballbezirk Ortenaukreis, qui correspond à l'échelle de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau.

2. Plus-value transfrontalière

Les équipes et les arbitres des clubs des deux côtés du Rhin se rencontrent et créent ainsi un échange biculturel.

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

Les matchs s'adressent à des clubs de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau et attireront des spectateurs de l'ensemble du territoire.

4. Caractère novateur

L'organisation de ces rencontres en une série structurante pour l'Eurodistrict rend ce projet novateur et permet un soutien cohérent.

La dimension culturelle de ce projet est un second aspect novateur. En effet, ces rencontres ne se limitent pas à des matchs de football mais elles comportent des échanges culturels et linguistiques :

- Les équipes françaises et les équipes allemandes seront mélangées pour former

Diese Reihe an Begegnungen soll den Spielern die Möglichkeit geben, auf die Mannschaften aus dem Nachbarland zu treffen, aber auch allen Begleitpersonen der Spieler (Vereinsleitung, Eltern...), die andere Rheinseite kennenzulernen.

Jede Veranstaltung zieht mehrere Hundert Zuschauer an.

Als Träger dieses Projekts treten die Ligue d'Alsace de Football in Partnerschaft mit dem Racing Club de Strasbourg auf französischer Seite, sowie der Südbadische Fußballverband und der Fußballbezirk Ortenaukreis auf deutscher Seite auf.

Das Projekt beläuft sich auf insgesamt 27.680 €.

Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau wird um einen Betrag in Höhe von 11.550 € gebeten. Das ausführliche Budget liegt diesem Bericht bei.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Die Ligue d'Alsace de Football und der Südbadische Fußballverband arbeiten seit mehr als 50 Jahren auf der geographischen Ebene des Verbands zusammen. Ein Austausch erfolgt seit einigen Jahren ebenfalls auf der lokaleren Ebene des Fußballbezirks Ortenaukreis, welcher dem Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau entspricht.

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Mannschaften und Schiedsrichter der Vereine beiderseits des Rheins begegnen einander und initiieren so einen biculturellen Austausch.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistrikts

Die Spiele wenden sich an Vereine des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau und ziehen Zuschauer aus dem gesamten Gebiet an.

4. Innovativer Charakter

Die Organisation dieser Begegnungen in Form einer strukturgebenden Reihe von Veranstaltungen im Eurodistrikt verleiht diesem Projekt seinen innovativen Charakter und erlaubt eine koheränte Unterstützung.

Die kulturelle Dimension dieses Projekts ist ein zweiter innovativer Aspekt. Denn diese Begegnungen beschränken sich nicht auf Fußballspiele, sondern umfassen auch einen kulturellen und sprachlichen Austausch:

- Die französischen und die deutschen

des équipes binationales lors de la fête des familles, ce qui encouragera l'échange entre les joueurs des deux pays ;

- Il est prévu de faire jouer une équipe composée de personnalités représentatives de l'identité culturelle des deux côtés du Rhin (responsables politiques, anciens sportifs de haut niveau – Prominentenspiel...) pour le lever de rideau de la finale de la coupe de l'Eurodistrict. L'objectif est de donner une résonance encore plus grande à cet échange interculturel ;

- Plusieurs rencontres seront couplées d'une visite des villes dans lesquelles se dérouleront les matchs, afin de permettre aux joueurs et aux personnes qui les accompagnent de découvrir l'autre pays.

- La rencontre-phare de la série, le Trophée Adrien Zeller, comprendra un exposé d'un spécialiste linguistique sur l'évolution de la langue du football en Alsace.

5. Bilinguisme

Les échanges entre d'une part les organisateurs des rencontres qui se réunissent tout au long de l'année et d'autre part les joueurs et leurs accompagnateurs qui se déplacent lors des matchs s'effectuent dans les deux langues.

Mannschaften werden beim Familienfest gemischt, um binationale Mannschaften zu bilden, was den Austausch zwischen den Spielern aus beiden Ländern fördert;

- Eine Mannschaft aus Persönlichkeiten, welche stellvertretend für die kulturelle Identität der beiden Rheinseiten stehen (Politiker, ehemalige Spitzensportler – Prominentenspiel...), soll zum Auftakt des

Finales des Eurodistrict-Pokals spielen. Das Ziel ist es diesem interkulturellen Austausch noch mehr Resonanz zu verleihen;

- Mehrere der Begegnungen werden mit einer Besichtigung der Städte verknüpft, in denen die Spiele stattfinden, damit die Spieler und ihre Begleitpersonen das andere Land kennenlernen können;

- Die herausragende Begegnung der Reihe, nämlich der Trophée Adrien Zeller, beinhaltet den Vortrag eines Sprachfachmanns über die Entwicklung der Fußballsprache im Elsass.

5. Bilingualität

Der Austausch zwischen einerseits den Veranstaltern der Begegnungen, welche das ganze Jahr hindurch zusammenarbeiten, sowie andererseits den Spielern und ihren Begleitpersonen, welche zu den Spielen anreisen, erfolgt in den beiden Sprachen.

II. Proposition de résolution / *Beschlussvorschlag:*

Le Conseil accorde une subvention de 11.550 € à la Ligue d'Alsace de Football pour le projet « série de rencontres de football de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012 ».

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Der Rat bewilligt der Ligue d'Alsace de Football einen Zuschuss in Höhe von 11.550 € für das Projekt „Reihe von Fußballbegegnungen des Eurodistricts Strasbourg-Ortenau 2012“.

Der Eurodistrictrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Die finanzielle Unterstützung durch den Eurodistrict geht mit der Verpflichtung seitens der Projektträger einher, das Logo des Eurodistricts auf allen Werbemitteln anzubringen und im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistrict zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / *Beratungsergebnis:*

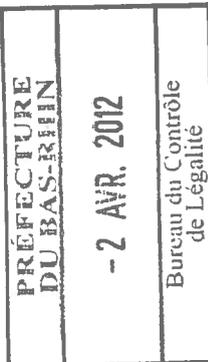
- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Accord
<input type="checkbox"/> Refus
<input type="checkbox"/> Résolution modifiée | <input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung
<input type="checkbox"/> Ablehnung
<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss |
|--|---|

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.7. Série de rencontres de football de l'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau 2012 / Reihe von Fußballbegegnungen des Eurodistricts Strasbourg-Ortenau 2012

Nom projet/Projektname : Série de rencontres de Football de l'Eurodistrict 2012 Porteur projet/Projektträger : Ligue d'Alsace de Football Association Contact/Kontaktperson : M. Francis WILLIG, Vice-Président de la Ligue d'Alsace de Football Association		RECETTES / EINNAHMEN		DEPENSES / AUSGABEN	
Participation des partenaires français / Beitrag der französischen Partnern					
Organisme / Institution	Participation financière / finanzieller Beitrag				
Ligue d'Alsace de Football		3.500€	Déplacements (équipes, arbitres, officiels et réunions préparatoires) / Fahrtkosten (Mannschaften, Kampfrichter, Offizielle und Vorbereitungssitzungen)		3.780€
Racing Club Strasbourg		2.800€	Frais postaux, administratifs et d'organisation / Post-Verwaltung- und Organisationskosten		3.020€
Sponsors français (partenaires de la Ligue d'Alsace de Football) / Französische Sponsors (Partner der Ligue d'Alsace de Football)		1.200€	Communication et animation / Kommunikation und Betreuung		4.600€
Crédit Mutuel		1.230€	Récompenses (Trophée, Coupes, Médailles et T-shirts) / Preise (Trophäe, Pokale, Medaillen und T-Shirts)		4.980€
Région Alsace		2.000€	Repas (entre 50 et 200 participants à chacune des sept rencontres) / Bewirtungskosten (zwischen 50 und 200 Personen pro Veranstaltung)		5.650€
Participation partenaires allemands / Beitrag der deutschen Partnern			Médecin, sécurité / Arzt, Sicherheit		600€
Organisme / Institution	Participation financière / finanzieller Beitrag		Divers logistique (location salle, location matériel,...) / Weitere Logistikkosten (Saalmiete, Miete vom technischen Material,...)		5.050€
Südbadischer Fussballverband Bezirk 2 (Offenburg-Ortenaukreis)		3.500€			
Fussball Verein Kehl 06		400€			
Sponsors allemands (partenaires de la Ligue Bade du Sud) / deutsche Sponsors (Partner der Ligue Bade du Sud)		500€			
Participation d'autres partenaires / Beitrag weiterer Partnern					
Fondation Entente Franco-Allemande (FEFA)		1.000€			
Subvention Eurodistrict/Eurodistrictsförderung (max 50%)		11.550€			
Gesamteinnahmen/Total		27.680 €	Gesamtausgaben/Total		27.680€

Eurodistrict Strasbourg-Ortenau
 1 Place de l'Etoile - 67076 Strasbourg
www.eurodistrict.eu





Document de séance n°1/9.2.8/2012
Vorlage Nr. 1/9.2.8/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
---	--

Point n°9.2.8 de l'ordre du jour / Punkt Nr. 9.2.8 der Tagesordnung

**Objet/Betreff: Rencontre franco-allemande de jeunes / Deutsch-französische Jugend-
begegnung**

I. Rapport / Sachverhalt:

L'association Intermède, localisée à Strasbourg, mène des actions pour les jeunes dans le domaine culturel, sportif et éducatif. A l'occasion de la fête de l'Europe, Intermède prévoit d'organiser les 7 et 8 mai 2012 une rencontre franco-allemande de jeunes dans le stade Michel Walter à Strasbourg - Neuhof.

La rencontre sera axée sur un évènement fédérateur: un tournoi de football ouvert à douze équipes de jeunes de l'association Intermède, du Centre Sportif Neuhof, du Centre Social et Culturel du Neuhof et des clubs de football de Kehl, d'Offenburg et de Fribourg i.B.

La rencontre dépassera la dimension sportive. Le tournoi sera accompagné par d'autres activités destinées à l'ensemble des jeunes habitants du quartier du Neuhof et des accompagnateurs des joueurs allemands. Par exemple, des activités ludiques telles que des jeux de parcours ou des animations humoristiques seront proposées. Une visite du parlement européen est également envisagée.

Le montant global du projet s'élève à 3 800 €.

L'Eurodistrict Strasbourg-Ortenau est sollicité pour un montant de 1 900 €.

Der in Straßburg ansässige Verein Intermède betreibt Aktionen für Jugendliche in den Bereichen Kultur, Sport und Erziehung. Intermède plant die Ausrichtung einer deutsch-französischen Jugendbegegnung anlässlich des Europafestes am 7. und 8. Mai 2012 im Michel Walter-Stadion in Strasbourg-Neuhof.

Im Mittelpunkt der Begegnung steht eine zentrale Veranstaltung: ein Fußballturnier für zwölf Jugendmannschaften des Vereins Intermède, des Centre Sportif Neuhof, des Centre Social et Culturel du Neuhof und der Fußballvereine Kehl, Offenburg und Freiburg i.B.

Die Begegnung geht über die sportliche Dimension hinaus. Das Turnier erfolgt zusammen mit weiteren Aktivitäten für alle jungen Einwohner des Stadtviertels Neuhof und die Begleitpersonen der deutschen Spieler. Es werden zum Beispiel spielerische Aktivitäten wie Spielparcours oder humoristische Vorstellungen angeboten. Eine Besichtigung des europäischen Parlaments wird ebenfalls in Betracht gezogen.

Das Projekt beläuft sich auf insgesamt 3.800 €.

Der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau wird um einen Betrag in Höhe von 1.900 € gebeten.

1. Partenariat transfrontalier

L'association Intermède et les clubs de football allemands de Kehl, de Freiburg et d'Offenburg ont noué des contacts au travers de leur participation à des tournois de football dans le passé. Ils souhaitent désormais coopérer pour organiser une rencontre commune.

2. Plus-value transfrontalière

Les jeunes des clubs de Kehl, d'Offenburg et de Freiburg i.B. se rendront à Strasbourg pour la rencontre. Ils échangeront avec leurs voisins français lors du tournoi mais également en-dehors du terrain dans une atmosphère festive propice aux échanges.

3. Impact positif sur le territoire et la population de l'Eurodistrict

Les associations impliquées et les clubs de Kehl et d'Offenburg, localisés sur le territoire de l'Eurodistrict, permettront, à travers cette rencontre, à des jeunes du territoire de se rencontrer et d'échanger.

4. Pérennité et caractère novateur

Les organisateurs collaborent autour de ce projet commun pour la première fois. Cette rencontre verra donc le jour en 2012. Sous réserve de réussite de cette première rencontre, ils souhaitent renouveler l'expérience et l'étendre au domaine culturel. Ce premier projet commun serait ainsi une occasion d'impulser une dynamique autour de projets culturels et sportifs entre les associations et clubs impliqués.

5. Bilinguisme

Les jeunes échangeront avec leurs voisins, aussi bien dans le cadre des matchs qu'en-dehors du terrain. Cette rencontre participe donc également à l'encouragement du bilinguisme dans l'Eurodistrict.

1. Grenzüberschreitende Partnerschaft

Der Verein Intermède und die deutschen Fußballvereine Kehl, Freiburg und Offenburg knüpften Kontakte über ihre frühere Teilnahme an Fußballturnieren. Sie möchten nun zusammenarbeiten, um eine gemeinsame Begegnung auszurichten.

2. Grenzüberschreitender Mehrwert

Die Jugendlichen der Fußballvereine Kehl, Offenburg und Freiburg i.B. begeben sich zur Begegnung nach Straßburg. Sie unterhalten sich mit ihren französischen Nachbarn anlässlich des Turniers, aber ebenfalls außerhalb des Spielfeldes in einer festlichen, für den Gedankenaustausch günstigen Atmosphäre.

3. Positive Auswirkung auf das Gebiet und die Bevölkerung des Eurodistrikts

Die einbezogenen Vereine sowie die Fußballvereine Kehl und Offenburg, welche auf dem Gebiet des Eurodistrikts ansässig sind, geben Jugendlichen des Gebiets im Rahmen dieses Treffens die Möglichkeit, einander zu begegnen und sich zu unterhalten.

4. Fortbestand und innovativer Charakter

Die Veranstalter arbeiten an diesem gemeinsamen Projekt erstmals zusammen. Diese Begegnung wird somit 2012 ins Leben gerufen. Sie möchten die Erfahrung unter Vorbehalt des Erfolgs dieser ersten Begegnung wiederholen und auf den kulturellen Bereich ausweiten. Dieses erste gemeinsame Projekt bietet somit die Gelegenheit, eine Dynamik auf der Grundlage kultureller und sportlicher Projekte zwischen den einbezogenen Vereinen und Fußballvereinen in Gang zu setzen.

5. Bilingualität

Die Jugendlichen unterhalten sich mit ihren Nachbarn sowohl im Rahmen der Spiele als auch außerhalb des Spielfeldes. Diese Begegnung trägt somit ebenfalls dazu bei, die Bilingualität im Eurodistrikt zu fördern.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict accorde une subvention de 1 900 € à l'association Intermède pour le projet de rencontre franco-allemande de jeunes.

Le Conseil de l'Eurodistrict autorise le Président à signer tout document afférent à ce projet.

Le soutien financier assuré par l'Eurodistrict est lié à l'obligation de la part des porteurs du projet d'apposer le logo de l'Eurodistrict sur tous les supports de communication et d'évoquer dans le cadre de leurs relations publiques le soutien du projet transfrontalier par l'Eurodistrict.

Der Eurodistriktrat bewilligt der Verein Intermède für das Projekt der deutsch-französische Jugendbegegnung einen Zuschuss in Höhe von 1.900 €.

Der Eurodistriktrat ermächtigt den Präsidenten, alle Unterlagen in Verbindung mit diesem Projekt zu unterzeichnen.

Mit der finanziellen Unterstützung durch den Eurodistrict geht für die Projektträger die Verpflichtung einher, auf allen Kommunikationsträgern das Logo des Eurodistricts abzubilden und die Unterstützung des grenzüberschreitenden Projekts durch den Eurodistriktrat im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit zu erwähnen.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

- Accord
- Refus
- Résolution modifiée

- Zustimmung
- Ablehnung
- Abweichender Beschluss

Accord à l'unanimité des suffrages exprimés, adopté le 15 mars 2012 par le Conseil de l'Eurodistrict rendu exécutoire après transmission au contrôle de légalité préfectoral et affichage au siège de l'Eurodistrict le 02/04/2012

9.2.8. Rencontre franco-allemande de jeunes / Deutsch-französische Jugendbegegnung

Nom projet/Projektname : Rencontre de jeunes franco-allemande

Porteur projet/Projektträger : Association Intermède

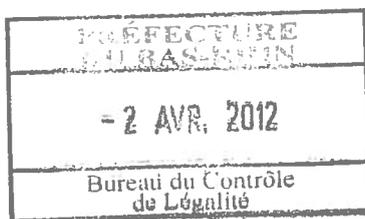
Contact/Kontaktperson : M. Hamid KHELIFA

PRÉFECTURE
MUNICIPALE

- 2 AVR. 2012

Bureau du Contrôle
de Légalité

EINNAHMEN/ RECETTES		AUSGABEN / DEPENSES	
Participation des partenaires français / Beitrag der französischen Partnern			
<i>Organisme / Institution</i>	<i>Participation financière / finanzieller Beitrag</i>		
Inscription des participants / <i>Einschreibengebühren</i>	800 €	Produits alimentaires <i>Nahrungsmittel</i>	500 €
Participation des participants au déplacement / <i>Fahrtgebühren</i>	750 €	Assurance / <i>Versicherung</i>	50 €
Participation partenaires allemands / Beitrag der deutschen Partnern		Communication téléphonique <i>Telefonkosten</i>	
<i>Organisme / Institution</i>	<i>Participation financière / finanzieller Beitrag</i>	Location de matériel <i>Materialverleih</i>	1 500 €
Inscription des participants / <i>Einschreibengebühren</i>	200 €	Coupes et médailles <i>Pokale und Medaillen</i>	500 €
Participation des participants au déplacement / <i>Fahrtgebühren</i>	150 €	Déplacement des équipes <i>Fahrtkosten der Mannschaften</i>	900 €
Subvention Eurodistrict / Eurodistrictförderung (max 50€)	1 900 €		
Gesamteinnahmen/Total	3 800 €	Gesamtausgaben/Total	3 800 €



Document de séance n°1/9.2.9/2012
Vorlage Nr. 1/9.2.9/2012

Séance du Conseil de l'Eurodistrict Sitzung des Eurodistriktrats 1 / 2012	Date de la séance / Sitzungstag 15.03.2012
--	--

Point n° 9.2.9 de l'ordre du jour / Punkt 9.2.9 der Tagesordnung

Objet / Betreff: Retrait de la subvention CLAPEST / Rückzug des Zuschusses CLAPEST

I. Rapport / Sachverhalt:

Le CLAPEST (Comité de liaison pour la promotion des étrangers en Alsace) en partenariat avec la Kunstschule d'Offenburg devait créer un réseau transfrontalier de quartiers populaires, des résidences d'artistes au sein de ses quartiers ainsi qu'une plate-forme collaborative inter-quartiers.

Pour son projet « Interculturel et Transfrontalier », le CLAPEST a obtenu le l'octroi d'une subvention, votée en Conseil de l'Eurodistrict le 1er juillet 2011 et d'un montant de 10 000 € pour l'année 2011.

L'association CLAPEST a été liquidée le 9 janvier 2012 en raison de difficultés financières et son projet n'a pas trouvé de repreneur.

Der CLAPEST (Comité de liaison pour la promotion des étrangers en Alsace) sollte in Partnerschaft mit der Kunstschule Offenburg ein grenzüberschreitendes Netz von benachteiligten Stadtvierteln, Künstlerresidenzen in diesen Stadtvierteln, sowie eine stadtviertelübergreifende Kooperationsplattform schaffen.

Der CLAPEST hat für sein „Interculturelles und Grenzüberschreitendes“ Projekt die Zustimmung zu einem Förderbeitrag in Höhe von 10 000 € für das Jahr 2011 erwirkt, welcher am 1. Juli 2011 vom Eurodistriktrat zugesprochen wurde.

Der Verein CLAPEST wurde wegen finanzieller Schwierigkeiten am 9. Januar 2012 aufgelöst und das Projekt von niemandem übernommen.

II. Proposition de résolution / Beschlussvorschlag:

Le Conseil de l'Eurodistrict décide du non versement la subvention accordée au CLAPEST le 1er juillet 2011.

Der Eurodistriktrat zieht den Zuschuss zurück, der am 1. Juli 2011 zu Gunsten von CLAPEST bewilligt wurde.

III. Résultat des délibérations / Beratungsergebnis:

<input checked="" type="checkbox"/> Accord <input type="checkbox"/> Refus <input type="checkbox"/> Résolution modifiée	<input checked="" type="checkbox"/> Zustimmung <input type="checkbox"/> Ablehnung <input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
--	---